PagePro® 1250E
Anwendungshandbuch

1800690-004B

Warenzeichen

Die folgenden Warenzeichen sind eingetragene Warenzeichen von MINOLTA-QMS, Inc.: QMS und das MINOLTA-QMS Logo. Minolta, Fine-ART und PagePro sind Warenzeichen von Minolta Co., Ltd. Andere in diesem Handbuch angeführte Produktnamen können Warenzeichen oder eingezeichnete Warenzeichen der jeweiligen Besitzer sein.

Eigentumsnachweis

Die Ihrem Drucker beiliegende digital verschlüsselte Software unterliegt dem Copyright © 2003 von MINOLTA-QMS, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Diese Software darf in keiner Form reproduziert, modifiziert, dargestellt, übertragen oder kopiert werden oder in irgend einer Weise auf irgend einem Medium, teilweise oder vollständig, ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von MINOLTA-QMS Inc. übertragen werden.

Copyrighthinweis

Dieses Handbuch unterliegt dem Copyright © 2003 von MINOLTA-QMS, Inc., One Magnum Pass, AL 36618. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument darf ohne schriftliche Erlaubnis von MINOLTA-QMS Inc. weder teilweise noch vollständig kopiert oder auf irgend ein anderes Medium oder in eine andere Sprache übertragen werden.

Handbuchhinweis

MINOLTA-QMS, Inc. behält sich das Recht vor, Änderungen in diesem Handbuch oder an den darin beschriebenen Geräten ohne vorherige Information durchzuführen. Es wurden große Anstrengungen unternommen, um sicherzustellen, daß dieses Handbuch frei von Ungenauigkeiten und Fehlern ist. Jedoch gibt MINOLTA-QMS, Inc., bezogen auf dieses Handbuch, keine Garantie, einschließlich, jedoch nicht beschränkt hierauf, auf jede eingeschlossene Garantie der Nutzung oder den Einsatz für einen bestimmten Zweck. MINOLTA-QMS, Inc. übernimmt keine Verantwortung oder Haftung für Fehler, die in diesem Handbuch enthalten sind. Das gilt auch für auftretende, besondere oder nachfolgende Schäden, die aus diesem Handbuch, der Benutzung des Gerätes, auch in Verbindung mit der Leistung des Gerätes im Betrieb..

Inhaltsverzeichnis

1 Einführung

1.1 Willkommen 1-1

1.2 Führer durch dieses Handbuch 1-2

Kurze Beschreibung der besonderen Schriftstile und der Methode der Präsentation 1-3

2 Drucker einstellen

2.1 Druckerübersicht 2-1

Von außen 2-1
Von innen 2-2
Optionales Zubehör 2-3
Drucker-Bedienungsfeld 2-4

2.2 Installation Ihres Laserdruckers 2-5

Installationsort 2-5
Verbrauchsartikel und Zubehör lagern 2-5
Umgebungsbedingungen 2-5
Platzbedarf 2-6

2.3 Einstellung Ihres Laserdruckers 2-7

Papier in Schacht 1 einlegen 2-7
Papier in den manuellen Einzug einlegen 2-8
Netzkabel anschließen 2-9
Drucker ein- und ausschalten 2-10
Konfigurationsseite drucken 2-11
Druckeranschluß an den Computer 2-12
Parallele Schnittstelle (Windows XP/2000/Me/98/95/NT 4.0) 2-12
USB-Schnittstelle (Windows XP/2000/Me/98) 2-13

3 Druckertreiber installieren

3.1 Minimale Systemanforderungen 3-1

Windows 3-1
Macintosh 3-1

3.2 Hinweise zur Installation eines Druckertreibers 3-2

Keine Angst vor der Installation! 3-2
Allgemeine Informationen über den Druckertreiber 3-2
Informationen über die Installation unter ”Neuer Drucker” (Windows) 3-2

3.3 USB-Gerätetreiber installieren (Windows) 3-3
USB-Gerätetreiber unter Windows 98 installieren 3-3
USB-Gerätetreiber unter Windows Me installieren 3-4
USB-Gerätetreiber unter Windows 2000 installieren 3-5
USB-Gerätetreiber unter Windows XP installieren 3-6

3.4 Druckertreiber mit dem Installer (Auto Run) unter Windows installieren 3-8

3.5 Druckertreiber unter Windows 95 installieren 3-9
Druckertreiber mit Plug-und-Play installieren 3-9
Druckertreiber mit dem Assistent ' Neuer Drucker' installieren 3-10

3.6 Druckertreiber unter Windows 98/ME installieren 3-11
Druckertreiber mit Plug-und-Play unter Windows 98 installieren 3-11
Druckertreiber mit Plug-und-Play unter Windows Me installieren 3-12
Druckertreiber mit dem Assistent 'Neuer Drucker' unter Windows Me/98 installieren 3-13

3.7 Druckertreiber unter Windows NT 4.0 installieren 3-14
Druckertreiber mit dem Assistent 'Neuer Drucker' installieren 3-14

3.8 Druckertreiber unter Windows 2000 installieren 3-15
Druckertreiber mit Plug-und-Play installieren 3-15
Druckertreiber mit dem Assistent ' Neuer Drucker' installieren 3-16

3.9 Druckertreiber unter Windows XP installieren 3-18
Druckertreiber mit Plug-und-Play installieren 3-18
Druckertreiber mit dem Assistent ' Neuer Drucker' installieren 3-19

3.10 PostScript-Druckertreiber unter Mac OS installieren 3-21
PostScript-Druckertreiber unter Mac OS installieren 3-21
USB-Druckereinstellungen festlegen 3-21

3.11 PCL Druckertreiber und USB-Gerätetreiber deinstallieren 3-23
PCL Druckertreiber unter Windows Me/98/95/2000/NT 4.0 3-23
Druckertreiber unter Windows XP deinstallieren 3-24

4 Mit den Windows PCL-Druckertreibern arbeiten

4.1 Druckertreibereinstellungen anzeigen (Windows Me/98/95/2000/NT 4.0) 4-1

4.2 Druckertreibereinstellungen anzeigen (Windows XP) 4-2

4.3 Register Papier 4-2

4.4 Register Seitenlayout 4-3

4.5 Register Qualität 4-4

4.6 Register Geräteoptionen 4-5

5 Mit den Windows PostScript-Druckertreibern arbeiten

5.1 Druckertreibereinstellungen anzeigen (Windows Me/98/95, 2000, NT 4.0) 5-1

5.2 Druckertreibereinstellungen anzeigen (Windows XP) 5-1

5.3 Register Papier (Windows Me/98/95) 5-1

5.4 Register Geräteoptionen (Windows Me/98/95) 5-2

Verfügbarer Druckerspeicher 5-2
Druckerausstattung 5-2
Installierbare Optionen 5-3

5.5 Register Seite einrichten (Windows NT 4.0) 5-3

5.6 Erweitertes Register (Windows NT 4.0) 5-4

5.7 Register Geräteeinstellungen (Windows NT 4.0) 5-4

5.8 Register Layout (Windows 2000) 5-5

5.9 Register Papier/Qualität (Windows 2000) 5-5

Erweiterte Optionen (Windows 2000) 5-5

5.10 Register Geräteeinstellungen (Windows NT 2000) 5-5

6 Mit den Windows Druckerwerkzeugen arbeiten

6.1 Umgebung 6-1

6.2 Status-Monitor öffnen 6-1

Größe des Status-Monitorfensters ändern 6-2

6.3 Druckjobs mit dem Status-Monitor überwachen 6-2

6.4 Drucker-Bedienungsfeld öffnen 6-2

6.5 Register Papier 6-3

6.6 Register Druckereinstellungen 6-3

6.7 Register Testausdruck 6-4

6.8 Register Zähler 6-4

6.9 Register Konfiguration 6-4

7 Mit dem Macintosh-Druckertreiber arbeiten

7.1 Seitenattribute einstellen 71

Papier 71
Ausrichtung 71
Skalierung 71
Benutzerdefinierte Seite 71

7.2 Allgemeine Einstellungen 71

Kopien 71

Zusammenstellung 72
Papierquelle 72

7.3 Layouteinstellungen 72
Seiten pro Blatt 72
Layoutausrichtung 72
Rahmen 72

7.4 Druckerspezifische Optionen 1 Einstellungen 72
Auf Seite anpassen 72
Wasserzeichen 73

7.5 Druckerspezifische Optionen 2 Einstellungen 73
Toner sparen 73
Medientypen 73
Fine-Art 73
Auflösung 73
Kassette 2 73

8 Mit dem Drucker arbeiten

8.1 Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise 8-1
Was ist beim Papiereinlegen zu beachten? 8-1
Was ist beim Umschlageinlegen zu beachten? 8-1
Welches Medienformat kann ich benutzen? 8-2
Welche Medientypen kann ich benutzen? 8-3
Druckbarer Bereich 8-3

8.2 Bedientaste benutzen 8-4
Druck von Sonderseiten 8-4
Druckjob nach einer Fehlermeldung fortsetzen 8-5
Druckjob abbrechen 8-5

8.3 Druckmedien einlegen 8-6
Druckmedien in Schacht 1 einlegen 8-6
Druckmedien in den manuellen Zufuhrschacht einlegen 8-7
Druckmedium in die untere Zufuhreinheit (Schacht 2) einlegen 8-7

8.4 Richtung der gedruckten Blätter festlegen 8-9

9 Druckeroptionen installieren

9.1 Unterer Zufuhreinheit (Schacht 2) installieren 9-1

9.2 Face-up Schacht installieren 9-3

9.3 DIMM (Dual In-Line Memory Module) installieren 9-4

10 Drucker warten

10.1 Tonerkartusche austauschen 10-2
Zähler der Tonerkartusche zurücksetzen 10-5

10.2 Fotoleitertrommel auswechseln 10-7
Zähler der Fotoleitertrommel zurücksetzen 10-10

10.3 Drucker reinigen 10-11
Druckeraußenseite reinigen 10-11
Transportwalze reinigen 10-11

11 Fehlersuche

11.1 Papierstau beheben 11-2
Papierstau innerhalb des Druckers beheben 11-2
Papierstau im Ausgabeschacht beheben 11-4
Papierstau im Schacht 1 beheben 11-5
Papierstau im manuellen Einzugsschacht beheben 11-6
Papierstau im unteren Zufuhrschacht (Schacht 2) beheben 11-7

11.2 Allgemeine Druckprobleme 11-8

11.3 Druckqualitätsprobleme 11-8

11.4 Druckermeldungen 11-11
Funktionen der Kontrollanzeigen 11-11
Statusmeldungen 11-12
Fehlermeldungen 11-12
Servicemeldungen 11-13

12 Technische Daten

12.1 Sicherheitsdaten 12-1

12.2 Technische Daten 12-1
Drucker 12-1
Untere Zufuhreinheit (Option) 12-2
Erweiterungsspeicher (SDRAM-DIMM) (Option) 12-3
Paralleler Schnittstellenanschluß und Kabel 12-3
USB-Schnittstellenanschluß und Kabel 12-3

12.3 Unsere Überlegungen zum Umweltschutz 12-4
Was ist ein ENERGY STAR® Produkt? 12-4

12.4 FCC Abschnitt 15 - Radio Frequenzgeräte 12-5
Für US Anwender 12-5

12.5 Störstrahlungsursache-Gerätestandard (ICES-003 AUSGABE 3) 12-6
Für kanadische Anwender 12-6

12.6 CE-Marke (Übereinstimmungserklärung) ... 12-6
Für europäische Anwender ... 12-6
12.7 CISPR 22 und örtliche Vorschriften ... 12-6
12.8 Schalleistungspegel ... 12-6
12.9 Sicherheitsinformationen ... 12-7
Warn- und Vorsichtssymbole ... 12-7
Bedeutung der Symbole ... 12-7
WARNUNG ... 12-8
VORSICHT ... 12-9
12.10 Sicher arbeiten mit Ihrem Laserdrucker ... 12-10
Hinweise zu Ihrer Sicherheit und einem sicheren Betrieb ... 12-10
Lasersicherheit ... 12-12
Interne Laserstrahlung ... 12-12
Laservorsichtsaufkleber ... 12-12
Lasersicherheitsaufkleber ... 12-13
Für US Anwender ... 12-13
Für Anwender in allen anderen Ländern ... 12-14
Für dänische Anwender ... 12-14
Für norwegische Anwender ... 12-14
Für finnische und schwedische Anwender ... 12-14
Ozonemission ... 12-15
Dégagement d'ozone ... 12-15

Stichwortverzeichnis

1 Einführung

1.1 Willkommen

Wir bedanken uns für Ihre Entscheidung zum Kauf des Minoltadruckers PagePro 1250E.

Um Ihnen die Möglichkeit zu geben, Ihren neuen Laserdrucker effektiv einzusetzen und beste Druckerzeugnisse zu erhalten, bietet Ihnen dieses Handbuch Informationen zu den folgenden Themen:

- Druckertreiber installieren
- Mit den Druckertreibern und Werkzeugen arbeiten
- Mit dem Drucker arbeiten
- Drucker pflegen und warten
- Fehlersuche

Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig vor dem ersten Einsatz des Druckers durch und legen Sie es immer in Ihre Reichweite.

1.2 Führer durch dieses Handbuch

Die folgende Tabelle wurde entwickelt, um Ihnen zu helfen, die benötigten Informationen zu finden. Alternativ finden Sie Informationen über spezielle Probleme schnell und genau im Stichwortverzeichnis am Ende dieses Handbuchs.

Nr.	Kapitelüberschrift	Kapitelinhalt
1	Einführung	Übersicht über dieses Handbuch
2	Drucker einstellen	Informationen über das Einstellen des Druckers und eine Einführung in seine Leistungsmerkmale.
3	Einen Druckertreiber installieren	Eine Schritt für Schritt Beschreibung über das Verfahren, einen Druckertreiber zu installieren.
4	Mit den Windows PCL-Druckertreibern arbeiten	Übersicht über die Windows PCL-Druckertreiber.
5	Mit den Windows PostScript-Druckertreibern arbeiten	Übersicht über die Windows PostScript-Druckertreiber.
6	Mit den Windows Druckerwerkzeugen arbeiten	Detailinformationen über die Benutzung des Status-Monitors und das Drucker-Bedienungsfeld.
7	Mit dem Macintosh Druckertreiber arbeiten	Detailinformationen über die Benutzung des Macintosh Druckertreibers und seine Druckersteuerung.
8	Mit dem Drucker arbeiten	Allgemeine Informationen über die Benutzung Ihres Druckers, einschließlich der unterstützten Druckmediengrößen und Arten, Druckmedien einlegen und der Anzeige und das Abbrechen von Druckjobs.
9	Druckeroptionen installieren	Detailinformationen zur Installation von Druckeroptionen: untere Zufuhrkassette, Face-up Schacht und SDRAM-DIMM-Speichererweiterung (Dual In-Line Memory Modules).
10	Drucker warten	Informationen, wie Sie Verbrauchsmaterialien auswechseln und den Drucker reinigen.
11	Fehlersuche	Informationen zur Erkennung und Beseitigung von Druckerproblemen
12	Technische Daten	Technische Daten, Sicherheitsinformationen und weitere wichtige Informationen.
	Stichwortverzeichnis	Stichwortverzeichnis des Inhalts dieses Handbuchs.

Kurze Beschreibung der besonderen Schriftstile und der Methode der Präsentation

Um die verschiedenen Detailschilderungen in diesem Handbuch hervorzuheben, wurden besondere Schriftstile und Methoden der Präsentation benutzt. Die folgenden Beispiele sollen Ihnen helfen, wie Sie die wichtigsten Punkte erkennen und behandeln können.

VORSICHT ODER WARNUNG

Dies ist ein Zeichen für Vorsicht oder Warnung
Ein Vorsichtzeichen warnt Sie vor einer Beschädigung, die auftreten kann, wenn der Drucker falsch behandelt wird. Ein Warnzeichen warnt Sie vor einer potentiellen körperlichen Verletzungsmöglichkeit.

➔ Der Pfeil weist Sie auf eine Sicherheitsmaßnahme hin, die erfolgen muß, um einer möglichen Gefahr vorzubeugen.

[MENÜ] Schaltfeld im Druckertreiber mit der Beschreibung "Menü"

➔ Eine Einzelaktion, die durchgeführt werden soll (es gibt keine anderen Möglichkeiten)

1 Schritt 1 einer Serie von Aktionen

2 Schritt 2 einer Serie von Aktionen

? *Hier steht Ihnen Hilfe zur Verfügung.*

➔ Der Ansatz, der hier vorgestellt wird, zeigt Ihnen einen sicheren Weg zum gewünschten Resultat.

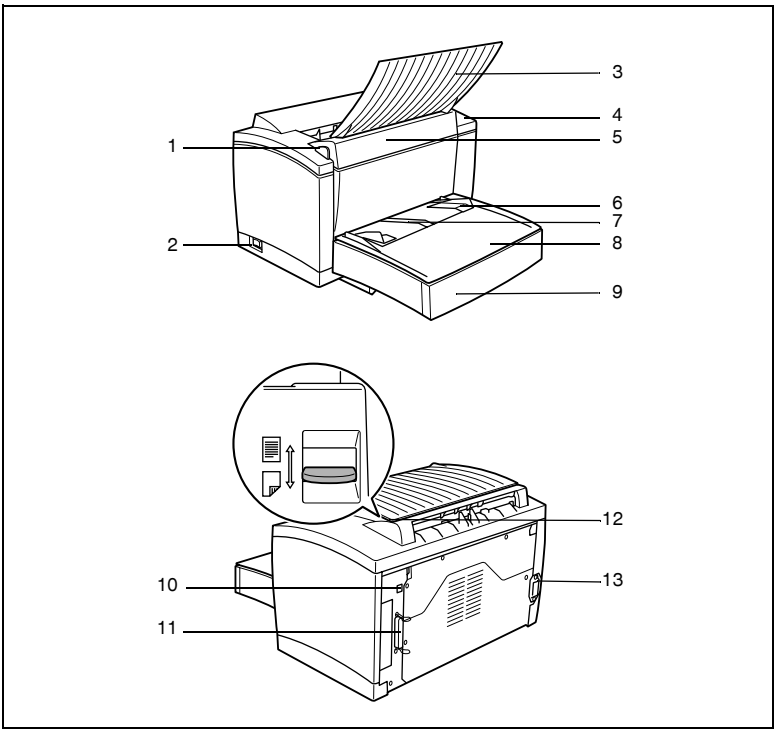
Hier sehen Sie, was durchgeführt werden muß.

Das ist ein hilfreicher Tip
Textpassagen, die in dieser Weise markiert sind, bieten Ihnen Tips und Tricks, die Ihnen die Arbeit mit Ihrem Drucker erleichtern sollen.

2 Drucker einstellen

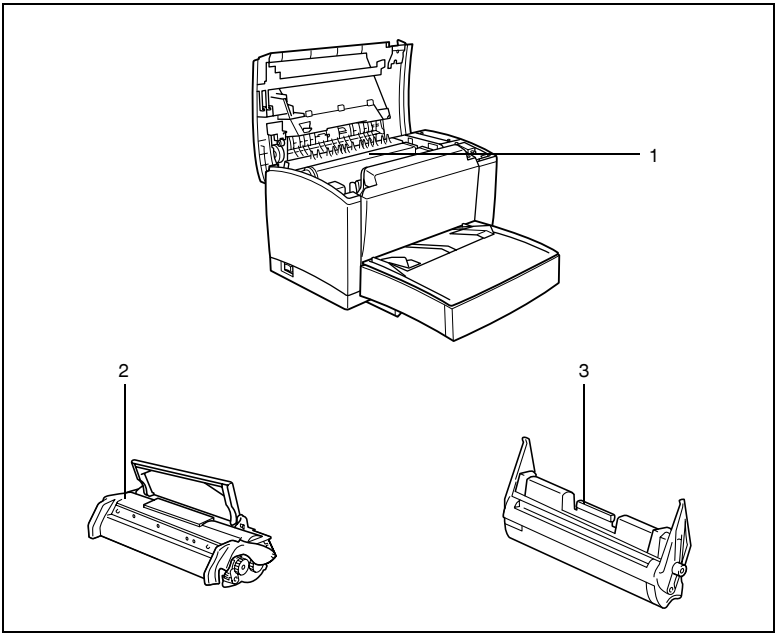
2.1 Druckerübersicht

Von außen



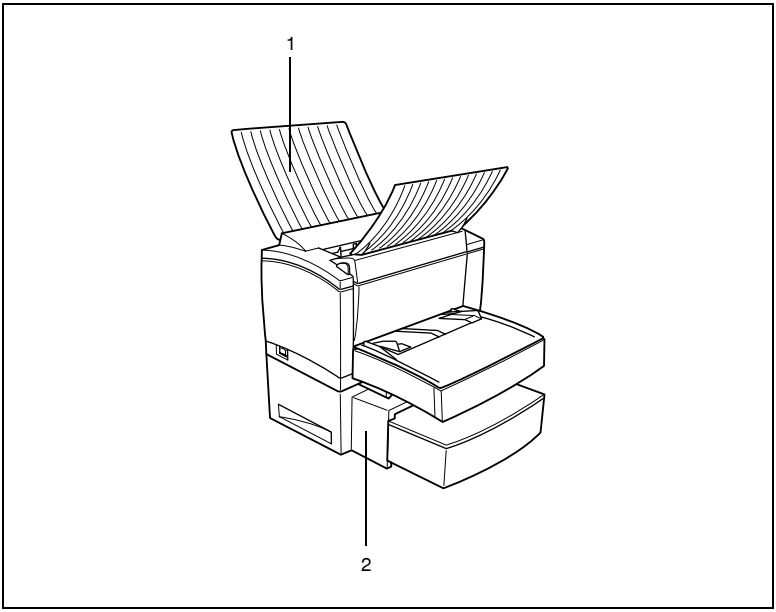
Nr.	Beschreibung	Nr.	Beschreibung
1	Entriegelungsknopf der oberen Druckerabdeckung	8	Kassettenabdeckung
2	Netzschalter (EIN/AUS)	9	Schacht 1 (Universalkassette)
3	Face-down Schacht (Druckseite nach unten)	10	USB-Schnittstellenanschluß
4	Bedienungsfeld	11	Parallel Schnittstellenanschluß
5	Obere Druckerabdeckung	12	Face-up/Face-down Wahlschalter (Druckseite nach oben/unten)
6	Papierführungen des manuellen Einzugs	13	Netzkabelanschluß
7	Manueller Einzug		

Von innen



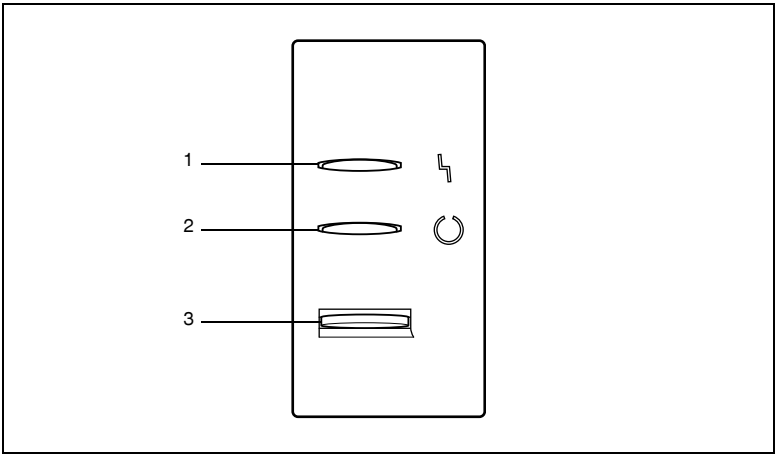
Nr.	Beschreibung	Nr.	Beschreibung
1	Fixiereinheit	3	Fotoleitertrommel
2	Tonerkartusche		

Optionales Zubehör



Nr.	Beschreibung	Nr.	Beschreibung
1	Face-up Schacht (Druckseite nach oben)	2	Unterer Zufuhrschacht (Kassette 2) (Kapazität 500Blatt)

Drucker-Bedienungsfeld



Das Bedienungsfeld enthält zwei Kontrollanzeigen und eine Bedientaste.

Nr.	Beschreibung
1	Fehleranzeige (orange)
2	Bereitanzeige (grün)
3	Bedientaste

Weitere Informationen über das Bedienungsfeld, siehe Seite 8-4

2.2 Installation Ihres Laserdruckers

Installationsort

Stellen Sie Ihren Laserdrucker an einem Ort auf, der

- trocken und staubfrei ist
- eine stabile Oberfläche bietet
- gut belüftet ist
- nahe einer leicht erreichbaren Netzsteckdose ist
- entfernt von Objekten ist, die die Lüftungsschlitze des Druckers verstopfen können
- entfernt von leicht entflammbaren Gegenständen (wie Gardinen) ist
- entfernt von austretenden Flüssigkeiten ist
- entfernt von organischen Gasen (wie Ammoniak) ist
- entfernt von direkter Sonneneinstrahlung ist
- entfernt von bedrohlichen Temperaturschwankungen ist
- entfernt von Luftaustritten von Heizungen, Ventilatoren und Klimaanlagen ist

Verbrauchsartikel und Zubehör lagern

Verbrauchsartikel und Zubehör sollten folgendermaßen gelagert werden

- in ihrer Originalverpackung verschweißt
- vor direkter Sonneneinstrahlung oder Hitze geschützt
- vor fluoreszierendem Licht geschützt
- an einem kühlen, trockenen und staubfreien Ort
- außerhalb der Reichweite von Kindern

WARNUNG

Toner kann gesundheitliche Gefahren hervorrufen!
Toner ist schädlich, wenn er verschluckt wird.

→ Sollten Sie Toner verschluckt haben, wenden Sie sich sofort an einen Arzt.

→ Sollte Toner auf Ihre Hände gelangt sein, waschen Sie sie sofort mit kaltem Wasser und Seife.

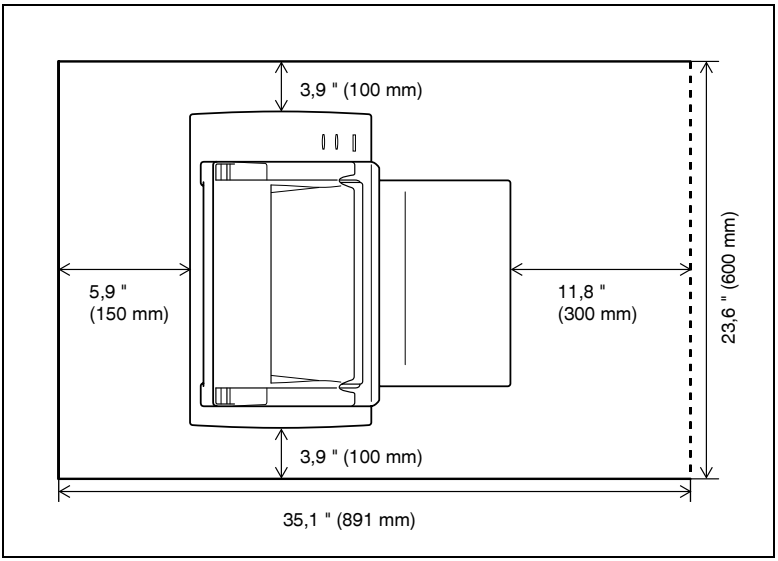
Umgebungsbedingungen

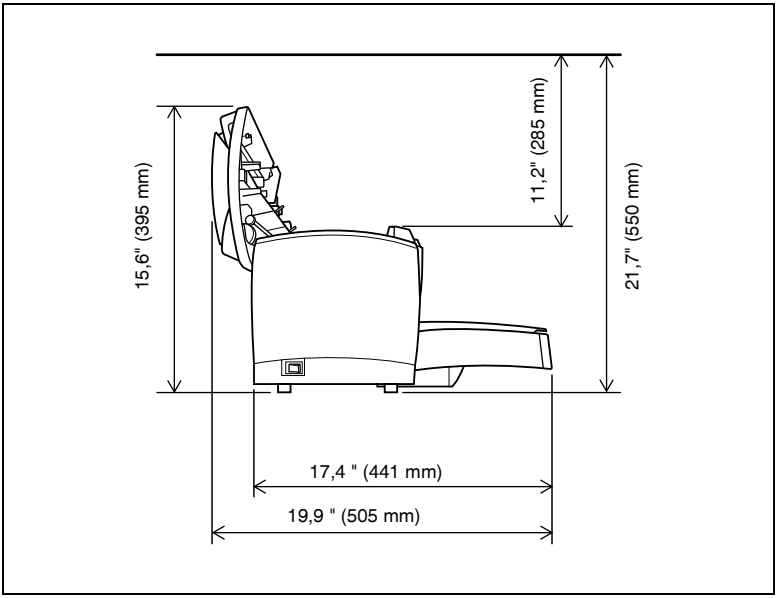
Die optimalen Umgebungsbedingungen für Ihren Drucker sind folgende:

- Temperaturbereich: 50°F–95°F/10°C–35°C mit einem maximalen Temperaturunterschied von 18°F/10°C in der Stunde
- Luftfeuchtigkeitsbereich 15%–85% mit einer maximalen Schwankung von 20% in der Stunde

Platzbedarf

Stellen Sie sicher, daß sich um den Drucker herum ausreichend Platz befindet, um eine einfache Druckerbedienung, Papier- und Toneraustausch und Wartung zu gewährleisten.



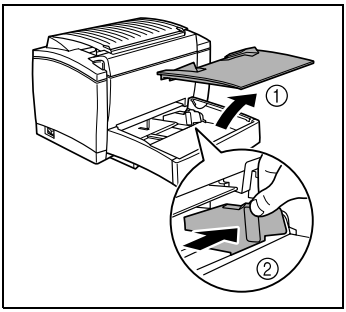


2.3 Einstellung Ihres Laserdruckers

Papier in Schacht 1 einlegen

1 Entfernen der Kassettenabdeckung.

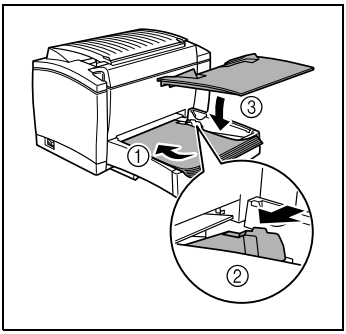
2 Auf die rechte Papierführung drücken und die Papierführungen öffnen.



3 Legen Sie einen Stapel Papier in den Schacht.

? *Wie viele Blätter kann ich in den Schacht einlegen?*

➜ Der Schacht 1 hat eine Kapazität von 250 Blatt Normalpapier Der Papierstapel darf nicht höher als die Markierung der Papierführung sein.



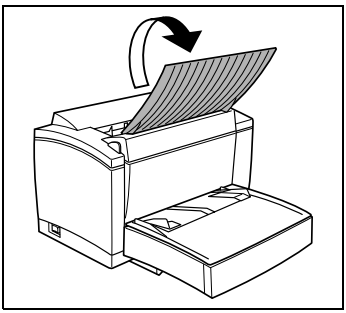
? *Was passiert, wenn ich Papier des Formats Legal einlege?*

➜ Öffnen Sie die Abdeckung vorne am Schacht.

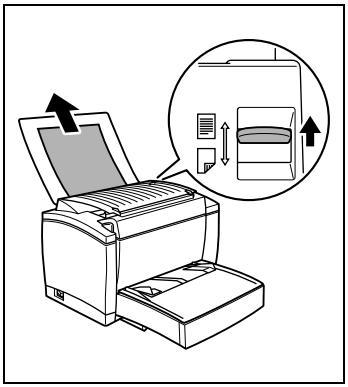
4 Drücken Sie auf die rechte Papierführung und stellen Sie die Papierführungen so ein, daß die rechte und linke Papierführung am Papierstapel anliegen.

5 Setzen Sie die Kassettenabdeckung wieder auf.

6 Öffnen Sie den Face-down Schacht.



❍ Haben Sie den optionalen Face-up Schacht installiert, und möchten Sie, daß die Druckseiten nach oben abgelegt werden, öffnen Sie den Face-up Schacht an Stelle des Face-down Schachts. Stellen Sie den Face-up/Face-down Schalter wie dargestellt ein.



Papier in den manuellen Einzug einlegen

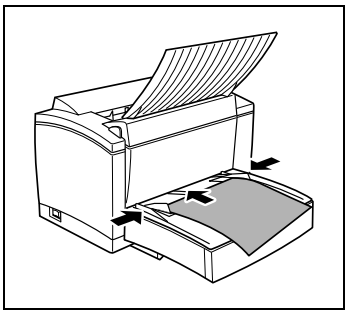
1 Stellen Sie sicher, daß die Kassettenabdeckung richtig auf den Kassette 1 aufgesetzt ist.

2 Öffnen Sie die Papierführungen.

3 Legen Sie ein Blatt Papier so weit wie möglich in den manuellen Einzug . Die zu bedruckende Seite zeigt nach oben. Stellen Sie die Papierführungen so ein, daß beide Seiten am Blatt anliegen

? *Wie viele Blätter kann ich in den Schacht einlegen?*

➜ Legen Sie nur ein Blatt Papier auf einmal ein.



Netzkabel anschließen

WARNUNG

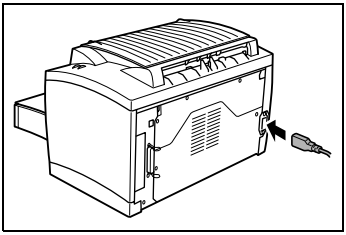
Benutzen Sie nur das mit dem Drucker mitgelieferte Netzkabel. Die Benutzung eines falschen Netzkabels kann zum Kurzschluß führen!
Die Benutzung eines Netzkabels mit falschem Kabelquerschnitt kann zum Kurzschluß führen.

- ➜ Benutzen Sie nur Verlängerungskabel, die für eine höhere Stromleistung des Druckers als das aktuelle Kabel ausgelegt sind.
- ➜ Benutzen Sie nur geerdete Kabel.
- ➜ Beachten Sie immer die entsprechenden örtlichen Bestimmungen über den Anschluß elektrischer Geräte an ein Hauptnetzwerk.

Der Laserdrucker benötigt eine stabile, nicht schwankende Spannungsversorgung. Wenn nötig, fragen Sie einen Elektriker um Rat.

- ✔ Spannung: 110V - 10%, 127V + 6% oder 220-240V ± 10%
- ✔ Frequenz: 50-60 Hz ± 3Hz

1. Prüfen Sie, ob der Netzschalter des Druckers auf "O" (AUS) geschaltet ist.
2. Stecken Sie das Ende, daß mit dem Gerätestecker ausgestattet ist, in die Buchse an der Rückseite des Druckers und das andere Ende in die Wandsteckdose.



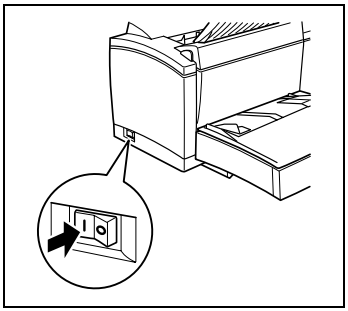
Drucker ein- und ausschalten

...

Hinweis

Eine falsche Handhabung kann den Drucker beschädigen!

- Schalten Sie den Drucker nie aus, wenn ein Druckvorgang abläuft, der Drucker Daten vom Computer empfängt (die grüne "Bereit" am Bedienungsfeld blinkt) oder wenn der Drucker zurückgesetzt wird.



➜ Stellen Sie den Netzschalter in die Position "I" (EIN), um den Drucker einzuschalten.

Der Drucker ist nach etwa 7 Sekunden betriebsbereit. Die grüne Anzeige "Bereit" sollte leuchten (aber nicht blinken) und die orangefarbene Anzeige "Fehler" ist aus.

➜ Stellen Sie den Netzschalter in die Position "O" (AUS), um den Drucker auszuschalten.

...

Energiesparen ist vernünftig!

War der Drucker für eine gewisse Zeit nicht aktiv, schaltet er automatisch in den ENERGIESPAR-Modus. Die Zeitdauer kann über die Windows-Druckerwerkzeuge eingestellt werden (siehe Kapitel 6). Empfängt der Drucker im ENERGIESPARmodus einen neuen Druckjob, schaltet er automatisch in die Aufwärmphase und ist innerhalb von 7 Sekunden betriebsbereit.

Konfigurationsseite drucken

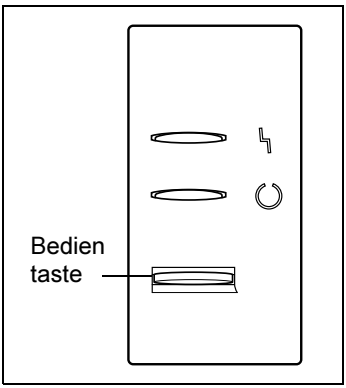
Nach dem Einstellen und Einschalten des Druckers sollten Sie eine Konfigurationsseite drucken, um sicherzustellen, daß der Drucker korrekt arbeitet.

1 Prüfen Sie ob

- ❍ die orangefarbene Anzeige "Fehler"ausgeschaltet ist
- ❍ die grüne Anzeige "Bereit" leuchtet (aber nicht blinkt).

2 Drücken Sie die Bedientaste im Bedienungsfeld.

- ❍ Alle Anzeigen blinken schnell.



3 Drücken Sie die Bedientaste noch zweimal.

- ❍ Eine Konfigurationsseite wird gedruckt.

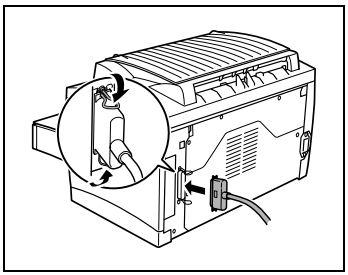
Druckeranschluß an den Computer

Parallele Schnittstelle (Windows XP/2000/Me/98/95/NT 4.0)

1 Schalten Sie Drucker und Computer aus.

2 Stecken Sie das eine Ende des Schnittstellenkabels in den parallelen Anschluß des Computers.

3 Stecken Sie das andere Ende des Schnittstellenkabels in den parallelen Schnittstellenanschluß an der Rückseite des Druckers. Sichern Sie das Schnittstellenkabel mit den beiden Drahtbügeln.



4 Schalten Sie den Drucker ein und dann, wenn er betriebsbereit ist, den PC ein

? *Erkennt das Windows Betriebssystem das neue Gerät?*

→ Arbeiten Sie unter Windows XP/Me/2000/98, sollte die Plug-und-Play Druckertreiberinstallation automatisch starten. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel 3.

→ Arbeiten Sie unter Windows XP/Me/2000/98 und die Plug-und-Play Treiberinstallation startet nicht automatisch. lassen Sie den Drucker eingeschaltet. Entfernen Sie beide Anschlußstecker des Schnittstellenkabels und stecken Sie sie wieder ein. Führt das nicht zum Erfolg, wenden Sie die Anweisungen im Kapitel 3 an, um den Druckertreiber manuell zu installieren.

→ Arbeiten Sie unter Windows 95/NT 4.0, benutzen Sie die Anweisungen im Kapitel 3, um einen Druckertreiber manuell zu installieren.

Die technischen Daten des parallelen Schnittstellenkabels finden Sie im Kapitel 12.

...

Hinweis

Benutzen Sie eine falsche Kabeltype, kann der Anschluß des Druckers beschädigt werden.

- Benutzen Sie nur ein IEEE 1284 Typ B abgeschirmtes Schnittstellenkabel.

USB-Schnittstelle (Windows XP/2000/Me/98)

...

Hinweis
Windows 95/NT4.0 unterstützen den USB-Anschluß nicht.

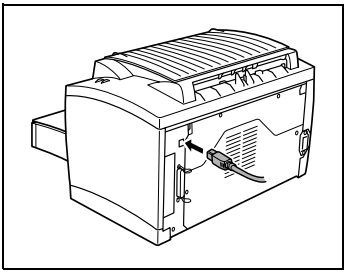
1 Schalten Sie Drucker und Computer aus.

2 Schalten Sie den PC ein.

3 Schalten Sie den Drucker ein.

4 Sind Windows und der Drucker beide betriebsbereit, stecken Sie das eine Ende des Schnittstellenkabels in den USB-Anschluß des Computers.

5 Stecken Sie das andere Ende des Schnittstellenkabels in den USB-Schnittstellenanschluß an der Rückseite des Druckers.



? *Erkennt das Windows Betriebssystem das neue Gerät?*

➜ Die Plug-und-Play Treiberinstallation sollte automatisch starten. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel 3.

➜ Startet die Plug-und-Play Treiberinstallation nicht automatisch, lassen Sie den Drucker eingeschaltet. Entfernen Sie beide Anschlußstecker des Schnittstellenkabels und stecken Sie sie wieder ein. Führt das nicht zum Erfolg, wenden Sie die Anweisungen im Kapitel 3 an, um den Druckertreiber manuell zu installieren.

Die technischen Daten des USB-Schnittstellenkabels finden Sie im Kapitel 12.

...

Hinweis
Benutzen Sie eine falsche Kabeltype, kann der Anschluß des Druckers beschädigt werden.
- Benutzen Sie nur ein USB Revision 1.1 kompatibles Kabel, um den Drucker an Ihren Computer anzuschließen.

3 Druckertreiber installieren

3.1 Minimale Systemanforderungen

Windows

- IBM-kompatibler PC mit einem Pentium 133 MHz Prozessor
- Microsoft Windows XP/Me/2000/98/95/NT 4.0 Betriebssystem
- 64 MB RAM-Speicher
- 15 MB freier Speicherplatz auf der Festplatte
- IEEE 1284 Type B parallele Schnittstelle oder USB-Schnittstelle
- CD-ROM Laufwerk

Macintosh

- Apple Macintosh Computer mit einem PowerPC 604 Prozessor
- Mac OS 9/OS X Betriebssystem
- 128 MB RAM-Speicher
- 15 MB freier Speicherplatz auf der Festplatte
- USB-Schnittstelle
- CD-ROM Laufwerk

3.2 Hinweise zur Installation eines Druckertreibers

Keine Angst vor der Installation!

Das Installationsprogramm wurde so entwickelt, daß auch Leute, die bei der Arbeit am Computer keine Profis sind, den Druckertreiber ganz einfach installieren können. Sie werden Schritt für Schritt durch den Installationsvorgang geführt. Alles was Sie tun müssen ist, dem Installationsprogramm zu folgen.

Bevor Sie mit der Installation beginnen, sollten Sie die folgenden Informationen beachten:

- Mit welchem Betriebsprogramm arbeitet Ihr Computer (z.B. Windows XP)?
- Welchen Buchstaben hat Ihr CD-ROM Laufwerk (z.B. D)?
- Welches optionale Zubehör ist in Ihrem Drucker installiert (z.B. eine untere Papierkassette)?
- Ist Ihr Drucker direkt an Ihren Computer über ein paralleles oder ein USB-Schnittstellenkabel angeschlossen?

Allgemeine Informationen über den Druckertreiber

Der Druckertreiber befindet sich auf einer CD-ROM, die mit dem Drucker mitgeliefert wurde.

Kein CD-ROM Laufwerk?
Sie können den Druckertreiber aus dem Internet downloaden. Die neueste Version des Druckertreibers können Sie unter der Adresse http://www.minolta-qms.com (klicken Sie auf "Online Hilfe & Treiber") finden.

Informationen über die Installation unter ”Neuer Drucker” (Windows)

Wenn Sie den Druckertreiber über den Weg ”Start>Einstellungen>Drucker>Neuer Drucker” installieren möchten, beachten Sie die folgenden Punkte:

- Das Dialogfenster für die Installation der Optionen wird nicht angezeigt. Stellen Sie daher die zusätzlichen Optionen ein, wenn Sie die Installation des Druckertreibers abgeschlossen haben.
- Der Status-Monitor wird nicht installiert.
- Das Deinstallationsprogramm wird nicht installiert.

PostScript-Druckertreiber installieren
- Der PostScript-Druckertreiber kann unter Windows nur mit Hilfe des Assistenten für die Druckerinstallation installiert werden.

3.3 USB-Gerätetreiber installieren (Windows)

Schließen Sie den Drucker an Ihren Computer mit einem USB-Kabel an, installieren Sie zuerst den USB-Gerätetreiber entsprechend den folgenden Anweisungen, bevor Sie den Druckertreiber installieren.

...

Windows 95/NT 4.0 unterstützen den USB-Anschluß nicht.

USB-Gerätetreiber unter Windows 98 installieren

1 Schalten Sie Ihren PC ein.

2 Schalten Sie den Drucker ein.

3 Sind Windows und der Drucker betriebsbereit, legen Sie die CD-ROM, die mit Ihrem Drucker mitgeliefert wurde in das CD-ROM Laufwerk Ihres Computers.

? *Was ist, wenn das Installationsprogramm automatisch startet?*

→ Schließen Sie das Dialogfenster, indem Sie auf das X in der oberen rechten Ecke klicken.

4 Verbinden Sie Ihren Drucker mit dem PC über das USB-Kabel (siehe Kapitel 2), um sich das Dialogfenster des Hardware-Assistenten für die Druckerinstallation anzeigen zu lassen.

5 Klicken Sie auf [Weiter], um sich das nächste Dialogfenster anzeigen zu lassen.

6 Klicken Sie auf das "Suche nach dem besten Treiber für Ihr Gerät (Empfohlen)" Optionsschaltfeld. und klicken Sie dann auf [Weiter].

7 Markieren Sie im nächsten Dialogfenster das Kästchen ”Standort festlegen” und klicken Sie dann auf [Durchsuchen].

8 Durchsuchen Sie die CD-ROM und gehen Sie zu "drivers\winMe,9x\usb". Klicken Sie dann auf [OK].

9 Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.

10 Wird das nächste Dialogfenster angezeigt, wählen Sie [Beenden], um die Installation zu beenden.

Damit ist die Installation des USB-Gerätetreibers für den PagePro 1250E Drucker abgeschlossen.

11 Wenn das Neue Hardware-Assistent Dialogfenster angezeigt wird, fahren Sie mit Schritt 2 von “Druckertreiber mit Plug-und-Play unter Windows 98 installieren” auf Seite 3-11fort.

USB-Gerätetreiber unter Windows Me installieren

1 Schalten Sie Ihren PC ein.

2 Schalten Sie den Drucker ein.

3 Sind Windows und der Drucker betriebsbereit, legen Sie die CD-ROM, die mit Ihrem Drucker mitgeliefert wurde in das CD-ROM Laufwerk Ihres Computers.

? *Was ist, wenn das Installationsprogramm automatisch startet?*

➔ Schließen Sie das Dialogfenster, indem Sie auf das X in der oberen rechten Ecke klicken.

4 Verbinden Sie Ihren Drucker mit dem PC über das USB-Kabel (siehe Kapitel 2), um sich das Dialogfenster des Hardware-Assistenten für die Druckerinstallation anzeigen zu lassen

5 Klicken Sie auf das ”Standort für Treiber (Erweitert) festlegen” Optionsschaltfeld und klicken Sie dann auf [Weiter].

6 Klicken Sie auf das "Suche nach dem besten Treiber für Ihr Gerät (Empfohlen)" Optionsschaltfeld. Markieren Sie das Kästchen ”Standort festlegen” und klicken Sie dann auf [Durchsuchen].

7 Durchsuchen Sie die CD-ROM und gehen Sie zu "drivers\WinMe,9x\usb". Klicken Sie dann auf [OK].

8 Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.

9 Wird das nächste Dialogfenster angezeigt, wählen Sie [Beenden], um die Installation zu beenden.

Damit ist die Installation des USB-Gerätetreibers für den PagePro 1250E Drucker abgeschlossen.

10 Wenn das Neue Hardware-Assistent Dialogfenster angezeigt wird, fahren Sie mit Schritt 2 von “Druckertreiber mit Plug-und-Play unter Windows Me installieren” auf Seite 3-12fort.

USB-Gerätetreiber unter Windows 2000 installieren

Ist der Drucker mit dem PC über ein USB-Kabel verbunden, kann die USB-Druckerunterstützung, abhängig vom Betriebssystem, automatisch aufgenommen werden. Um alle Funktionen des PagePro 1250E zu aktivieren, muß der USB-Gerätetreiber für den PagePro1250E installiert sein.

Installieren Sie den USB-Gerätetreiber für den PagePro 1250E entsprechend dem folgenden Verfahren.

1 Schalten Sie Ihren PC ein.

2 Schalten Sie den Drucker ein.

3 Sind Windows und der Drucker betriebsbereit, legen Sie die CD-ROM, die mit Ihrem Drucker mitgeliefert wurde in das CD-ROM Laufwerk Ihres Computers.

? *Was ist, wenn das Installationsprogramm automatisch startet?*

→ Schließen Sie das Dialogfenster, indem Sie auf das X in der oberen rechten Ecke klicken.

4 Verbinden Sie Ihren Drucker über das USB-Kabel (siehe Kapitel 2) mit dem PC, um sich das Dialogfenster des Assistenten für neue Hardware anzeigen zu lassen.

5 Klicken Sie auf [Abbrechen], um das Dialogfenster des Assistenten ”Neu Hardware gefunden” zu schließen.

6 Klicken Sie mit der rechten Taste auf "Arbeitsplatz" im Desktop und wählen Sie im angezeigten Kontextmenü "Eigenschaften". Es wird das Dialogfenster 'Systemeigenschaften' angezeigt.

7 Wählen Sie im Dialogfenster 'Systemeigenschaften' das Register ”Hardware” und wählen Sie dann das Schaltfeld [Gerätemanager].

8 Doppelklick auf "USB-Druckerunterstützung" unterhalb von "Universal serieller Bus-Controller". Es erscheint das Dialogfenster der USB-Druckerunterstützung-Eigenschaften.

9 Wählen Sie das Register ”Treiber” im Dialogfenster der USB-Druckerunterstützung-Eigenschaften und wählen Sie dann [Treiber aktualisieren].

10 Klicken Sie auf [Weiter], um sich das nächste Dialogfenster anzeigen zu lassen.

11 Klicken Sie auf das ”Suche nach einem entsprechenden Treiber für mein Gerät (Empfohlen)” Optionsschaltfeld und klicken Sie dann auf [Weiter].

12 Markieren Sie im nächsten Dialogfenster das Kästchen ”Standort festlegen” und klicken Sie dann auf [Weiter].

13 Klicken Sie auf [Durchsuchen].

14 Durchsuchen Sie die CD-ROM und gehen Sie zu "drivers\WinMe,9x\usb". Klicken Sie dann auf [Öffnen].

15 Klicken Sie auf [OK] und dann auf [Weiter].

16 Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.

17 Wird das nächste Dialogfenster angezeigt, wählen Sie [Beenden], um die Installation des USB-Gerätetreibers zu beenden.

18 Klicken Sie auf [Ja], um den PC neu zu starten.

19 Wird nach dem Neustart Ihres PCs das folgende Dialogfenster angezeigt, fahren Sie mit Schritt 4 von “Druckertreiber mit Plug-und-Play installieren” auf Seite 3-15fort.

USB-Gerätetreiber unter Windows XP installieren

Ist der Drucker mit dem PC über ein USB-Kabel verbunden, kann die USB-Druckerunterstützung, abhängig vom Betriebssystem, automatisch aufgenommen werden. Um alle Funktionen des PagePro 1250E zu aktivieren, muß der USB-Gerätetreiber für den PagePro1250E installiert sein.

Installieren Sie den USB-Gerätetreiber für den PagePro 1250E entsprechend dem folgenden Verfahren.

1 Schalten Sie Ihren PC ein.

2 Schalten Sie den Drucker ein.

3 Sind Windows und der Drucker betriebsbereit, legen Sie die CD-ROM, die mit Ihrem Drucker mitgeliefert wurde in das CD-ROM Laufwerk Ihres Computers.

? *Was ist, wenn das Installationsprogramm automatisch startet?*

→ Schließen Sie das Dialogfenster, indem Sie auf das X in der oberen rechten Ecke klicken.

4 Verbinden Sie Ihren Drucker über das USB-Kabel (siehe Kapitel 2) mit dem PC, um sich das Dialogfenster des Assistenten für neue Hardware anzeigen zu lassen.

5 Klicken Sie auf [Abbrechen], um das Dialogfenster des Assistenten ”Neu Hardware gefunden” zu schließen.

6 Klicken Sie auf [Start], und wählen Sie dann ”Arbeitsplatz”.

7 Klicken Sie in der System-Auftragsliste auf ”Ansicht Systeminformation”.

8 Wählen Sie im Dialogfenster 'Systemeigenschaften' das Register ”Hardware” und wählen Sie dann das Schaltfeld [Gerätemanager].

9 Doppelklick auf "USB-Druckerunterstützung" unterhalb von "Universal serieller Bus-Controller". Es erscheint das Dialogfenster der USB-Druckerunterstützung-Eigenschaften.

10 Wählen Sie das Register ”Treiber” im Dialogfenster der USB-Druckerunterstützung-Eigenschaften und wählen Sie dann [Treiber aktualisieren...].

11 Klicken Sie auf das Optionsschaltfeld ”Installation von einer Liste oder festgelegtem Standort (Erweitert)” und dann auf [Weiter].

12 Erscheint das nächste Dialogfenster, markieren Sie das Kontrollkästchen ”Nicht suchen. Ich will den zu installierenden Treiber wählen" und klicken Sie dann auf [Weiter].

13 Klicken Sie auf [Diskette...].

14 Klicken Sie auf [Durchsuchen...].

15 Durchsuchen Sie die CD-ROM und gehen Sie zu “Win9xUSB.” Klicken Sie dann auf [Öffnen].

16 Klicken Sie auf [OK] und dann auf [Weiter].

17 Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.

18 Wird das nächste Dialogfenster angezeigt, wählen Sie [Beenden], um die Installation zu beenden.

Damit ist die Installation des USB-Gerätetreibers für den PagePro 1250E Drucker abgeschlossen.

19 Erscheint das Dialogfenster des Assistenten Neue Hardware, fahren Sie fort mit “Druckertreiber unter Windows XP installieren” auf Seite 3-18.

3.4 Druckertreiber mit dem Installer (Auto Run) unter Windows installieren

Die mit dem Drucker mitgelieferte CD-ROM startet automatisch, sobald sie in das CD-ROM Laufwerk Ihres PCs eingelegt wird. Sie werden Schritt für Schritt durch den Installationsvorgang geführt.

1 Druckertreiber mit dem Assistent ' Neuer Drucker' installieren

2 Legen Sie nach dem Start von Windows die CD-ROM in das CD-ROM Laufwerk Ihres PCs.

Die Installation startet automatisch.

? *Was ist, wenn das Installationsprogramm nicht automatisch startet?*

➔ Durchsuchen Sie im Windows Explorer das Verzeichnis der CD-ROM. Klicken Sie doppelt auf ”setup.exe”, um das Installationsprogramm zu starten.

3 Folgen Sie den Anweisungen des Installationsprogramms.

- Wird in einem Dialogfenster gefragt, ob Sie Druckerwerkzeuge installieren möchten, markieren Sie das Kontrollkästchen "Druckerwerkzeuge", wenn Sie den Status-Monitor und das Drucker-SystemsteuerungSystemsteuerung installieren möchten. Klicken Sie dann auf [OK], um den nächsten Schritt durchzuführen.
- Wurde der Druckertreiber erfolgreich installiert, sehen Sie das Symbol ”MINOLTA-QMS PagePro 1250E” im Drucker-Dialogfenster.

- Wurden Druckerwerkzeuge installiert, starten Sie den PC neu.

3.5 Druckertreiber unter Windows 95 installieren

Um den Druckertreiber auf einfachste Weise zu installieren, empfehlen wir den Auto Run Installer. (Siehe “Druckertreiber mit dem Installer (Auto Run) unter Windows installieren” auf Seite 3-8.)

Es stehen Ihnen aber auch andere Installationsmöglichkeiten für den Druckertreiber als der Installer zur Verfügung. Dieser Abschnitt zeigt Ihnen Informationen, wie Sie den PagePro 1250E Druckertreiber unter Windows 95 installieren können.

PostScript-Druckertreiber installieren
Der PostScript-Druckertreiber kann unter Windows nur mit Hilfe des Assistenten 'Neuer Drucker' installiert werden.

Druckertreiber mit Plug-und-Play installieren

1. Verbinden Sie den Drucker mit einem parallelen Kabel mit Ihrem PC und schalten Sie den Drucker ein.
2. Druckertreiber mit dem Assistent ' Neuer Drucker' installieren
   Nach dem Start von Windows sehen Sie das Dialogfenster des Assistenten zum Aktualisieren der Gerätetreiber.
3. Legen Sie die mit dem Drucker mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM Laufwerk Ihres Computers und klicken Sie auf [Weiter].
4. Wählen Sie [Anderen Standort] und dann [Durchsuchen].
5. Durchsuchen Sie die CD-ROM und gehen Sie zu "drivers\WinMe,9x\pcl6\german". Klicken Sie dann auf [OK].
6. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.
7. Prüfen Sie, ob das Druckersymbol ”MINOLTA-QMS PagePro 1250E” im Drucker-Dialogfenster angezeigt wird. Um sich das Drucker-Dialogfenster anzeigen zu lassen, wählen Sie [Start], dann [Einstellungen] und dann [Drucker].
8. Nehmen Sie die CD-ROM aus dem CD-ROM Laufwerk Ihres Computers. Damit ist die Installation des Druckertreibers abgeschlossen.

Druckertreiber mit dem Assistent ' Neuer Drucker' installieren

1 Druckertreiber mit dem Assistent ' Neuer Drucker' installieren

2 Ist Windows gestartet, legen Sie die CD-ROM, die mit Ihrem Drucker mitgeliefert wurde, in das CD-ROM Laufwerk Ihres Computers.

3 Klicken Sie auf [Start], dann auf [Einstellungen] und dann auf [Drucker].

4 Klicken Sie doppelt auf das Symbol "Neuer Drucker".

5 Klicken Sie auf [Weiter].

6 Wählen Sie "Lokaler Drucker".

7 Klicken Sie auf [Weiter].

8 Wählen Sie [Diskette...] und dann [Durchsuchen].

9 Durchsuchen Sie die CD-ROM und gehen Sie zu ”drivers\WinMe,9x\pcl6\german” (für einen PCL-Druckertreiber) oder ”drivers\WinMe,9x\ps\english” (für einen PostScript-Druckertreiber). Klicken Sie dann auf [OK].

10 Klicken Sie auf [OK] und dann auf [Weiter].

11 Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.

12 Prüfen Sie, ob das Druckersymbol ”MINOLTA-QMS PagePro 1250E” im Drucker-Dialogfenster angezeigt wird.

13 Nehmen Sie die CD-ROM aus dem CD-ROM Laufwerk Ihres Computers. Damit ist die Installation des Druckertreibers abgeschlossen.

3.6 Druckertreiber unter Windows 98/ME installieren

Um den Druckertreiber auf einfachste Weise zu installieren, empfehlen wir den Auto Run Installer. (Siehe “Druckertreiber mit dem Installer (Auto Run) unter Windows installieren” auf Seite 3-8.)

Es stehen Ihnen aber auch andere Installationsmöglichkeiten für den Druckertreiber als der Installer zur Verfügung. Dieser Abschnitt zeigt Ihnen Informationen, wie Sie den PagePro 1250E Druckertreiber unter Windows 98 oder Windows Me installieren können.

PostScript-Druckertreiber installieren
Der PostScript-Druckertreiber kann unter Windows nur mit Hilfe des Assistenten 'Neuer Drucker installiert werden.

Druckertreiber mit Plug-und-Play unter Windows 98 installieren

Die Plug-und-Play Installation mit einem parallelen Anschluß wird unten beschrieben. Weitere Einzelheiten über die Installation für einen USB-Anschluß, siehe “USB-Gerätetreiber unter Windows 98 installieren” auf Seite 3-3.

1. Verbinden Sie den Drucker mit einem parallelen Kabel mit Ihrem PC und schalten Sie den Drucker ein.
2. Druckertreiber mit dem Assistent ' Neuer Drucker' installieren
   Nach dem Start von Windows sehen Sie das Dialogfenster des Assistenten zum Hinzufügen neuer Hardware.
3. Legen Sie die mit dem Drucker mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM Laufwerk Ihres Computers und klicken Sie auf [Weiter].
4. Klicken Sie auf das Schaltfeld "Liste alle Treiber anzeigen" und dann auf [Weiter].
5. Markieren Sie "Drucker" und klicken Sie dann auf [Weiter].
6. Wählen Sie [Diskette...] und dann [Durchsuchen].
7. Durchsuchen Sie die CD-ROM und gehen Sie zu "drivers\WinMe,9x\pcl6\german". Klicken Sie dann auf [OK].
8. Klicken Sie auf [OK] und dann auf [Weiter].
9. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.

10 Prüfen Sie, ob das Druckersymbol ”MINOLTA-QMS PagePro 1250E” im Drucker-Dialogfenster angezeigt wird. Um sich das Drucker-Dialogfenster anzeigen zu lassen, wählen Sie [Start], dann [Einstellungen] und dann [Drucker].

11 Nehmen Sie die CD-ROM aus dem CD-ROM Laufwerk Ihres Computers. Damit ist die Installation des Druckertreibers abgeschlossen.

Druckertreiber mit Plug-und-Play unter Windows Me installieren

Die Plug-und-Play Installation mit einem parallelen Anschluß wird unten beschrieben. Weitere Einzelheiten über die Installation für einen USB-Anschluß, siehe “USB-Gerätetreiber unter Windows Me installieren” auf Seite 3-4.

1 Verbinden Sie den Drucker mit einem parallelen Kabel mit Ihrem PC und schalten Sie den Drucker ein.

2 Druckertreiber mit dem Assistent ' Neuer Drucker' installieren
Nach dem Start von Windows sehen Sie das Dialogfenster des Assistenten zum Hinzufügen neuer Hardware.

3 Legen Sie die mit dem Drucker mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM Laufwerk Ihres Computers und klicken Sie auf "Standort des Treibers festlegen (Erweitert)". Klicken Sie dann auf [Weiter].

4 Markieren Sie das ”Liste aller Treiber eines festgelegten Standort anzeigen, so können Sie den gewünschten Treiber wählen" Optionsschaltfeld und klicken Sie dann auf [Weiter].

5 Markieren Sie "Drucker" und klicken Sie dann auf [Weiter].

6 Wählen Sie [Diskette...] und dann [Durchsuchen].

7 Durchsuchen Sie die CD-ROM und gehen Sie zu "drivers\WinMe,9x\pcl6\german". Klicken Sie dann auf [OK].

8 Klicken Sie auf [OK] und dann auf [Weiter].

9 Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.

10 Prüfen Sie, ob das Druckersymbol ”MINOLTA-QMS PagePro 1250E” im Drucker-Dialogfenster angezeigt wird. Um sich das Drucker-Dialogfenster anzeigen zu lassen, wählen Sie [Start], dann [Einstellungen] und dann [Drucker].

11 Nehmen Sie die CD-ROM aus dem CD-ROM Laufwerk Ihres Computers. Damit ist die Installation des Druckertreibers abgeschlossen.

Druckertreiber mit dem Assistent 'Neuer Drucker' unter Windows Me/98 installieren

1 Druckertreiber mit dem Assistent ' Neuer Drucker' installieren

2 Ist Windows gestartet, legen Sie die CD-ROM, die mit Ihrem Drucker mitgeliefert wurde, in das CD-ROM Laufwerk Ihres Computers.

3 Klicken Sie auf [Start], dann auf [Einstellungen] und dann auf [Drucker].

4 Klicken Sie doppelt auf das Symbol "Neuer Drucker".

5 Klicken Sie auf [Weiter].

6 Wählen Sie "Lokaler Drucker".

7 Klicken Sie auf [Weiter].

8 Wählen Sie [Diskette...] und dann [Durchsuchen].

9 Durchsuchen Sie die CD-ROM und gehen Sie zu ”drivers\WinMe,9x\pcl6\german” (für einen PCL-Druckertreiber) oder ”drivers\WinMe,9x\ps\english” (für einen PostScript-Druckertreiber). Klicken Sie dann auf [OK].

10 Klicken Sie auf [OK] und dann auf [Weiter].

11 Legen Sie die entsprechende Schnittstelle fest.
Benutzen Sie eine parallele Schnittstelle, wählen Sie ”LPT*x*:” (*x*=1, 2, usw.).
Benutzen Sie eine USB-Schnittstelle, wählen Sie ”USB001".
Klicken Sie dann auf [OK].

12 Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.

13 Prüfen Sie, ob das Druckersymbol ”MINOLTA-QMS PagePro 1250E” im Drucker-Dialogfenster angezeigt wird.

14 Nehmen Sie die CD-ROM aus dem CD-ROM Laufwerk Ihres Computers. Damit ist die Installation des Druckertreibers abgeschlossen.

3.7 Druckertreiber unter Windows NT 4.0 installieren

Um den Druckertreiber auf einfachste Weise zu installieren, empfehlen wir den Auto Run Installer. (Siehe “Druckertreiber mit dem Installer (Auto Run) unter Windows installieren” auf Seite 3-8.)

Es stehen Ihnen aber auch andere Installationsmöglichkeiten für den Druckertreiber als der Installer zur Verfügung. Es stehen Ihnen aber auch andere Installationsmöglichkeiten für den Druckertreiber als der Installer zur Verfügung. Dieser Abschnitt zeigt Ihnen Informationen, wie Sie den PagePro 1250E Druckertreiber unter Windows NT 4.0 installieren können.

Druckertreiber mit dem Assistent 'Neuer Drucker' installieren

1 Druckertreiber mit dem Assistent ' Neuer Drucker' installieren

2 Ist Windows gestartet, legen Sie die CD-ROM, die mit Ihrem Drucker mitgeliefert wurde, in das CD-ROM Laufwerk Ihres Computers.

3 Klicken Sie auf [Start], dann auf [Einstellungen] und dann auf [Drucker].

4 Klicken Sie doppelt auf das Symbol "Neuer Drucker".

5 Wählen Sie "Arbeitsplatz".

6 Klicken Sie auf [Weiter].

7 Legen Sie die gewünschte Schnittstelle fest, und klicken Sie dann auf [Weiter].

8 Wählen Sie [Diskette...] und dann [Durchsuchen].

9 Durchsuchen Sie die CD-ROM und gehen Sie zu ”drivers\winnt\pcl6\german” (für einen PCL-Druckertreiber) oder ”drivers\winnt\ps\english” (für einen PostScript-Druckertreiber). Klicken Sie dann auf [Öffnen].

10 Klicken Sie auf [OK] und dann auf [Weiter].

11 Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.

12 Prüfen Sie, ob das Druckersymbol ”MINOLTA-QMS PagePro 1250E” im Drucker-Dialogfenster angezeigt wird.

13 Nehmen Sie die CD-ROM aus dem CD-ROM Laufwerk Ihres Computers. Damit ist die Installation des Druckertreibers abgeschlossen.

3.8 Druckertreiber unter Windows 2000 installieren

Um den Druckertreiber auf einfachste Weise zu installieren, empfehlen wir den Auto Run Installer. (Siehe “Druckertreiber mit dem Installer (Auto Run) unter Windows installieren” auf Seite 3-8.)

Es stehen Ihnen aber auch andere Installationsmöglichkeiten für den Druckertreiber als der Installer zur Verfügung. Dieser Abschnitt zeigt Ihnen Informationen, wie Sie den PagePro 1250E Druckertreiber unter Windows 2000 installieren können.

PostScript-Druckertreiber installieren
Der PostScript-Druckertreiber kann unter Windows nur mit Hilfe des Assistenten 'Neuer Drucker' installiert werden.

Druckertreiber mit Plug-und-Play installieren

Für eine parallele Schnittstelle:

1 Schließen Sie den Drucker an Ihren Computer an und schalten Sie den Drucker ein.

2 Druckertreiber mit dem Assistent ' Neuer Drucker' installieren
Nach dem Start von Windows sehen Sie das Dialogfenster des Neue Hardware Assistenten.

- Fahren Sie mit Schritt 5 auf der nächsten Seite fort.

Für eine USB-Schnittstelle:

1 Schalten Sie Ihren PC ein.

2 Schalten Sie den Drucker ein.

3 Sind Windows und der Drucker betriebsbereit, verbinden Sie den Drucker mit dem PC über ein USB-Kabel (weitere Einzelheiten , siehe Kapitel 2), um sich das Dialogfenster des Assistenten für Neue Hardware anzeigen zu lassen.

4 Legen Sie die mit dem Drucker mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM Laufwerk Ihres Computers und klicken Sie auf [Weiter].

5 Markieren Sie das ”Liste der bekannten Treiber für dieses Gerät anzeigen, so daß ich einen bestimmten Treiber wählen kann” Optionsschaltfeld und klicken Sie dann auf [Weiter].

6 Markieren Sie "Drucker" und klicken Sie dann auf [Weiter].

7 Wählen Sie [Diskette...] und dann [Durchsuchen].

8 Durchsuchen Sie die CD-ROM und gehen Sie zu "drivers\win2k\pcl6\german". Klicken Sie dann auf [Öffnen].

9 Klicken Sie auf [OK] und dann auf [Weiter].

10 Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.

11 Prüfen Sie, ob das Druckersymbol ”MINOLTA-QMS PagePro 1250E” im Drucker-Dialogfenster angezeigt wird. Um sich das Drucker-Dialogfenster anzeigen zu lassen, wählen Sie [Start], dann [Einstellungen] und dann [Drucker].

12 Nehmen Sie die CD-ROM aus dem CD-ROM Laufwerk Ihres Computers. Damit ist die Installation des Druckertreibers abgeschlossen.

...

Hinweis

Bei einem USB-Anschluß muß der USB-Gerätetreiber für den PagePro 1250E installiert werden. Lassen Sie die CD-ROM im CD-ROM Laufwerk und installieren Sie den USB-Gerätetreiber. Siehe “USB-Gerätetreiber unter Windows 2000 installieren” auf Seite 3-5.

Druckertreiber mit dem Assistent ' Neuer Drucker' installieren

1 Druckertreiber mit dem Assistent ' Neuer Drucker' installieren

2 Ist Windows gestartet, legen Sie die CD-ROM, die mit Ihrem Drucker mitgeliefert wurde, in das CD-ROM Laufwerk Ihres Computers.

3 Klicken Sie auf [Start], dann auf [Einstellungen] und dann auf [Drucker].

4 Klicken Sie doppelt auf das Symbol "Neuer Drucker".

5 Klicken Sie auf [Weiter].

6 Wählen Sie "Lokaler Drucker".

- ❍ Markieren Sie das Kontrollkästchen "Automatische Erkennung und Installation meines Plug und Play Druckers" nicht.

7 Klicken Sie auf [Weiter].

8 Wählen Sie das Schaltfeld "Folgende Schnittstelle benutzen:" und legen Sie die gewünschte Schnittstelle fest. Klicken Sie dann auf [Weiter].
Benutzen Sie eine parallele Schnittstelle, wählen Sie ”LPT*x*:” ((*x*=1, 2, usw.).
Benutzen Sie eine USB-Schnittstelle, wählen Sie ”USB001".

9 Wählen Sie [Diskette...] und dann [Durchsuchen].

10 Durchsuchen Sie die CD-ROM und gehen Sie zu ”drivers\win2k\pcl6\german” (für einen PCL-Druckertreiber) oder ”drivers\win2k\ps\english” (für einen PostScript-Druckertreiber). Klicken Sie dann auf [Öffnen].

11 Klicken Sie auf [OK] und dann auf [Weiter].

12 Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.

13 Prüfen Sie, ob das Druckersymbol ”MINOLTA-QMS PagePro 1250E” im Drucker-Dialogfenster angezeigt wird.

14 Nehmen Sie die CD-ROM aus dem CD-ROM Laufwerk Ihres Computers. Damit ist die Installation des Druckertreibers abgeschlossen.

3.9 Druckertreiber unter Windows XP installieren

Um den Druckertreiber auf einfachste Weise zu installieren, empfehlen wir den Auto Run Installer. Siehe “Druckertreiber mit dem Installer (Auto Run) unter Windows installieren” auf Seite 3-8.

Es stehen Ihnen aber auch andere Installationsmöglichkeiten für den Druckertreiber als der Installer zur Verfügung. Dieser Abschnitt zeigt Ihnen Informationen, wie Sie den PagePro 1250E Druckertreiber unter Windows XP installieren können.

PostScript-Druckertreiber installieren

Der PostScript-Druckertreiber kann unter Windows nur mit Hilfe des Assistenten 'Neuer Drucker' installiert werden.

Druckertreiber mit Plug-und-Play installieren

Für eine parallele Schnittstelle:

1 Schließen Sie den Drucker an Ihren Computer an und schalten Sie den Drucker ein.

2 Druckertreiber mit dem Assistent ' Neuer Drucker' installieren
Nach dem Start von Windows sehen Sie das Dialogfenster des Neue Hardware Assistenten.

- Fahren Sie mit Schritt 5 auf der nächsten Seite fort.

Für eine USB-Schnittstelle:

1 Schalten Sie Ihren PC ein

2 Schalten Sie den Drucker ein.

3 Sind Windows und der Drucker betriebsbereit, verbinden Sie den Drucker mit dem PC über ein USB-Kabel (weitere Einzelheiten , siehe Kapitel 2), um sich das Dialogfenster des Assistenten für Neue Hardware anzeigen zu lassen.

4 Legen Sie die mit dem Drucker mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM Laufwerk Ihres Computers und klicken Sie auf [Weiter].

5 Klicken Sie auf das Optionsschaltfeld ”Installation von einer Liste oder festgelegtem Standort (Erweitert)” und dann auf [Weiter].

6 Klicken Sie auf das Optionsschaltfeld ”Nicht suchen. Ich will den zu installierenden Treiber wählen" und dann auf [Weiter].

7 Wählen Sie in der gemeinsamen Hardwareliste "Drucker" und klicken Sie dann auf [Weiter].

8 Wählen Sie [Diskette...] und dann [Durchsuchen].

9 Durchsuchen Sie die CD-ROM und gehen Sie zu “drivers\win2k\pcl6\german.” Klicken Sie dann auf [Öffnen].

10 Klicken Sie auf [OK] und dann auf [Weiter].

11 Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.

...

Hinweis

Bei einem USB-Anschluß muß der USB-Gerätetreiber für den PagePro 1250E installiert werden. Lassen Sie die CD-ROM im CD-ROM Laufwerk und installieren Sie den USB-Gerätetreiber. Siehe “USB-Gerätetreiber unter Windows XP installieren” auf Seite 3-6.

Druckertreiber mit dem Assistent ' Neuer Drucker' installieren

1 Druckertreiber mit dem Assistent ' Neuer Drucker' installieren

2 Ist Windows gestartet, legen Sie die CD-ROM, die mit Ihrem Drucker mitgeliefert wurde, in das CD-ROM Laufwerk Ihres Computers.

3 Klicken Sie auf [Start], und wählen Sie dann ”Systemsteuerung”.

4 Wählen Sie in "Kategorie wählen" dann "Drucker und andere Hardware".

5 Wählen Sie in ”Auftrag wählen” dann [Drucker hinzufügen].

6 Klicken Sie auf [Weiter].

7 Wählen Sie "Lokaler Drucker an diesem Computer angeschlossen".

- Markieren Sie das Kontrollkästchen "Automatische Erkennung und Installation meines Plug und Play Druckers" nicht.

8 Klicken Sie auf [Weiter].

9 Wählen Sie das Schaltfeld "Folgende Schnittstelle benutzen:" und legen Sie die gewünschte Schnittstelle fest. Klicken Sie dann auf [Weiter].
Benutzen Sie eine parallele Schnittstelle, wählen Sie ”LPT*x*:” ((*x*=1, 2, usw.).
Benutzen Sie eine USB-Schnittstelle, wählen Sie ”USB001".

10 Wählen Sie [Diskette...] und dann [Durchsuchen].

11 Durchsuchen Sie die CD-ROM und gehen Sie zu “drivers\win2k\pcl6\german” (für einen PCL Druckertreiber) oder “drivers\win2k\ps\english,” und klicken Sie dann auf [Öffnen].

12 Klicken Sie auf [OK] und dann auf [Weiter].

13 Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.

14 Nehmen Sie die CD-ROM aus dem CD-ROM Laufwerk Ihres Computers. Damit ist die Installation des Druckertreibers abgeschlossen.

3.10 PostScript-Druckertreiber unter Mac OS installieren

...

Hinweis

Wird Mac OS X oder ein neueres Betriebssystem benutzt, schalten Sie auf die klassische Umgebung, bevor Sie die folgende Prozedur ausführen.

PostScript-Druckertreiber unter Mac OS installieren

Benutzen Sie das folgende Verfahren, um einen PostScript-Treiber unter Mac OS zu installieren.

1. Verbinden Sie den Drucker mit einem USB-Kabel mit Ihrem Macintosh und schalten Sie den Drucker ein.
2. Schalten Sie den Macintosh ein.
3. Ist der Macintosh betriebsbereit, legen Sie die CD-ROM, die mit Ihrem Drucker mitgeliefert wurde, in das CD-ROM Laufwerk Ihres Computers.
4. Klicken Sie doppelt auf das Symbol ”MINOLTA-QMS”, um das Installationsprogramm zu starten.
5. Klicken Sie doppelt auf das Symbol "Installieren".
6. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.
7. Fahren Sie nach der Installation des Druckertreibers mit dem folgenden Abschnitt fort, um die USB-Druckereinstellungen festzulegen.

USB-Druckereinstellungen festlegen

Benutzen Sie das folgende Verfahren, zum Festlegen der USB-Druckereinstellungen, um über die USB-Schnittstelle zu drucken.

Hinweis

- ✔ Um diese USB-Software zum Drucken mit dem PagePro 1250E zu benutzen, muß Apple LaserWriter 8.3 oder neuer installiert sein. Prüfen Sie zuerst die Version des auf dem Macintosh installierten LaserWriter.

1. Öffnen Sie das Symbol der Macintosh Festplatte auf dem Desktop.

2 Öffnen Sie den Ordner ”Apple Extras”.

Arbeitet Ihr Macintosh mit dem Betriebssystem OS 9.1 oder neuer, öffnen Sie den Ordner Anwendungen.

3 Öffnen Sie den Ordner ”Apple LaserWriter Software”.

Arbeitet Ihr Macintosh mit dem Betriebssystem OS 9.1 oder neuer, öffnen Sie den Ordner Dienstprogrammme.

4 Klicken Sie doppelt auf den Ordner "Desktop Drucker-Dienstprogramme".

5 Wählen Sie aus der Liste "Desktop-Entwurf" "Drucker (USB)" und dann [OK].

6 Wählen Sie [Ändern] aus dem "PostScript-Drucker Beschreibungsdatei (PPD)" Abschnitt, in dem Sie einen bestimmten Drucker wählen können .

7 Wählen Sie ”MINOLTA-QMS PagePro 1250E” und dann [Auswählen].

8 Wählen Sie [Ändern] im Abschnitt ”USB Druckerauswahl” und dann den USB-Drucker.

9 Wählen Sie den ”PagePro 1250E” und klicken Sie dann auf [OK].

10 Klicken Sie auf [Festlegen].

11 Wählen Sie den Standort und einen Namen für Ihren Drucker und klicken Sie dann auf [Speichern].

Damit sind die Installation Ihres Druckertreibers und die Festlegung der USB-Druckereinstellungen abgeschlossen.

3.11 PCL Druckertreiber und USB-Gerätetreiber deinstallieren

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie, wenn notwendig, den PagePro 1250E Druckertreiber deinstallieren können.

Hinweis
Wird das Deinstallationsprogramm benutzt, um den Druckertreiber zu entfernen, wird der USB-Gerätetreiber auch entfernt.

Hinweis
Benutzen Sie die Funktion 'Drucker hinzufügen', um den Druckertreiber zu installieren, wird kein Deinstallationsprogramm geladen. Wollen Sie den Drucker entfernen, wählen und löschen Sie ihn im Druckerordner.

Hinweis
Die Bildschirmdarstellungen, die hier gezeigt werden, zeigen die Deinstallation unter Windows 98. Ihr Bildschirm kann anders aussehen.

PCL Druckertreiber unter Windows Me/98/95/2000/NT 4.0

1 Klicken Sie auf [Start], dann auf [Einstellungen] und dann auf [Systemsteuerung].

2 Klicken Sie im Dialogfenster des Systemsteuerungs doppelt auf das Symbol "Programme Hinzufügen/Entfernen", um das Dialogfenster zum Hinzufügen/Entfernen von Programmeigenschaften zu öffnen.

3 Bei Windows Me/98/95/NT 4.0 wählen Sie ”MINOLTA-QMS PagePro 1250E Drucker” und klicken Sie dann auf [Hinzufügen/Entfernen], um den Druckertreiber zu deinstallieren.
Bei Windows 2000 wählen Sie ”MINOLTA-QMS PagePro 1250E Drucker” und klicken Sie dann auf [Ändern/Entfernen], um den Druckertreiber zu deinstallieren.

4 Wählen Sie [Deinstallieren], um mit der Deinstallation fortzufahren oder [Abbrechen], um das Programm zu verlassen.

5 Ist der PagePro 1250E Druckertreiber entfernt worden, klicken Sie auf [OK].

6 Klicken Sie auf [Ja], um das Fenster zu schließen.

Hinweis
Es wird empfohlen, nach einer Deinstallation den Computer neu zu starten.

Druckertreiber unter Windows XP deinstallieren

1 Klicken Sie auf das Schaltfeld [Start] und wählen Sie dann ”Systemsteuerung”.

2 Wählen Sie in ”Kategorie wählen” dann ”Programme hinzufügen/ entfernen”, um das Dialogfenster zu öffnen, in dem Sie Programme hinzufügen oder entfernen können.

3 Wählen Sie ”MINOLTA-QMS PagePro 1250E” und klicken Sie dann auf [Ändern/Entfernen], um den Druckertreiber zu deinstallieren.

4 Wählen Sie im Deinstallations-Dialogfenster ”MINOLTA-QMS PagePro 1250E”.

5 Wählen Sie [Deinstallieren] , um mit der Deinstallation fortzufahren oder [Abbrechen], um das Programm zu verlassen.

6 Wird das nächste Dialogfenster angezeigt, wählen Sie [Ja], um den PC neu zu starten.

Hinweis
Es wird empfohlen, nach einer Deinstallation den Computer neu zu starten.

4 Mit den Windows PCL-Druckertreibern arbeiten

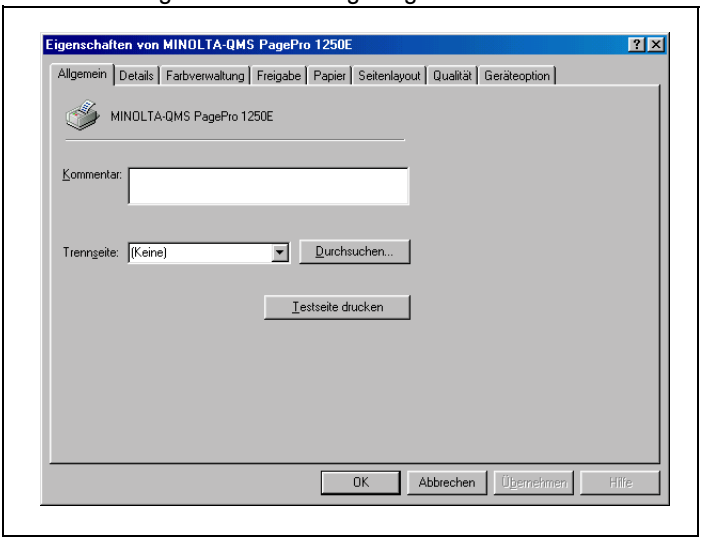
4.1 Druckertreibereinstellungen anzeigen (Windows Me/98/95/2000/NT 4.0)

1 Wählen Sie im Startmenü 'Einstellungen' und dann 'Drucker', um sich das Druckerverzeichnis anzeigen zu lassen.

2 Wählen Sie das MINOLTA-QMS PagePro 1250E Druckersymbol.

3 Druckertreibereinstellungen anzeigen:

- **Windows Me/98/95**—Wählen Sie im Dateimenü 'Eigenschaften'. Es wird das folgende Fenster angezeigt.



...

Auch das Betriebssystem benutzt Registern!
Die Registern "Allgemein" und "Detail" sind vom Betriebssystem automatisch festgelegt und daher in diesem Handbuch nicht beschrieben.

- **Windows 2000**—Wählen Sie im Dateimenü 'Druckpräferenz'. Es wird das folgende Fenster angezeigt.

- **Windows NT4.0**—Wählen Sie im Dateimenü 'Dokumentstandard'. Es wird ein Fenster ähnlich dem Windows 2000 Fenster, wie oben dargestellt, angezeigt.Druckertreibereinstellungen anzeigen (Windows XP)

4.2 Druckertreibereinstellungen anzeigen (Windows XP)

1 Klicken Sie im Startmenü auf Bedienungsfeld.

2 Zum Wählen einer Kategorie, klicken Sie auf Drucker und Andere Hardware.

3 Zum Wählen eines Auftrags, klicken Sie auf Installierte Drucker oder Fax-Drucker.

4 Wählen Sie das MINOLTA-QMS PagePro 1250E Druckersymbol.

5 Um sich die Einstellungen des Druckertreibers anzeigen zu lassen, wählen Sie im Dateimenü das Schaltfeld 'Druckpräferenz...'

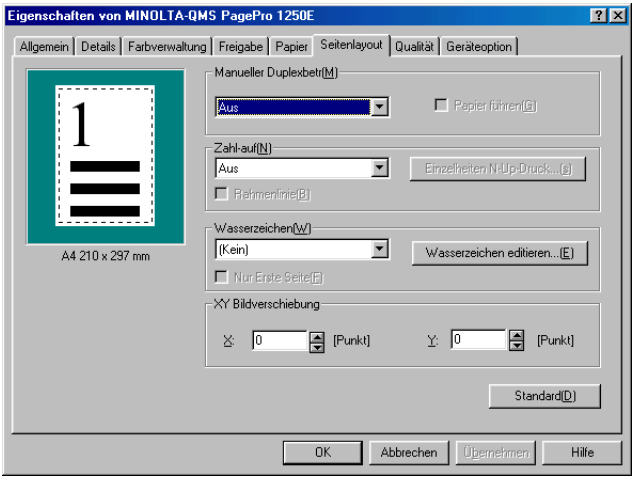
4.3 Register Papier

Das Register Papier gibt Ihnen folgende Möglichkeiten

- Wahl des Medienformats
- Definition einer benutzerdefinierten Mediengröße
- Gedruckte Dokumente in ein festgelegtes Medienformat einzufügen
- Festlegen der Ausrichtung der Druckmedien
- Festlegen des Papiereinzugs aus verschiedenen Schachtn
- Festlegen der Papier/Medienarten
- Skalieren (vergrößern/verkleinern) von Dokumenten
- Festlegen der Anzahl der Kopien
- Ein/Ausschalten der Sortierfunktion des Druckers
- Ein/Ausschalten der ProofPrint Funktion

Informationen über alle diese Funktionen finden Sie in der Online-Hilfe des Druckertreibers.

4.4 Register Seitenlayout

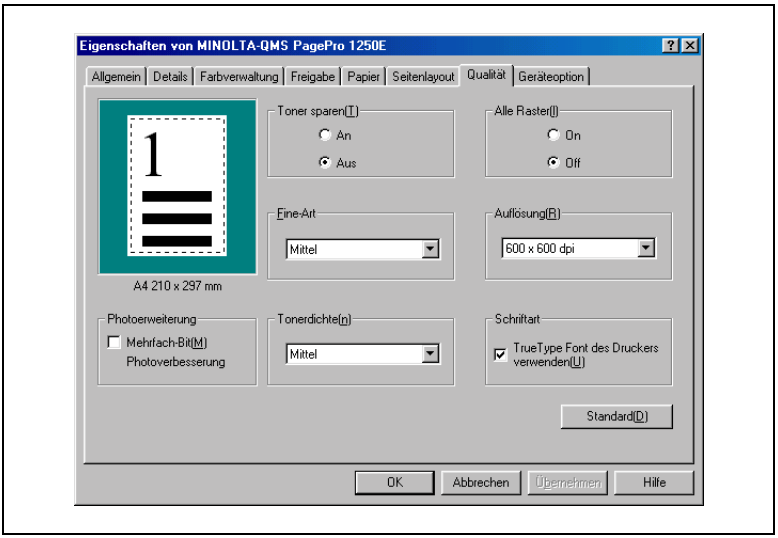


Die Register Seitenlayout gibt Ihnen folgende Möglichkeiten

- Festlegen des manuelle Duplexdrucks (Duplexdruck ist vom manuellen Einzug nicht möglich)
- Druck von mehreren Seiten eines Dokuments auf derselben Seite (N-Up-Druck)
- Festlegen von Wasserzeichen für zu druckende Dokumente
- Entwickeln von benutzerdefinierten Wasserzeichen
- Einstellung des druckbaren Bereichs

Informationen über alle diese Funktionen finden Sie in der Online-Hilfe des Druckertreibers.

4.5 Register Qualität

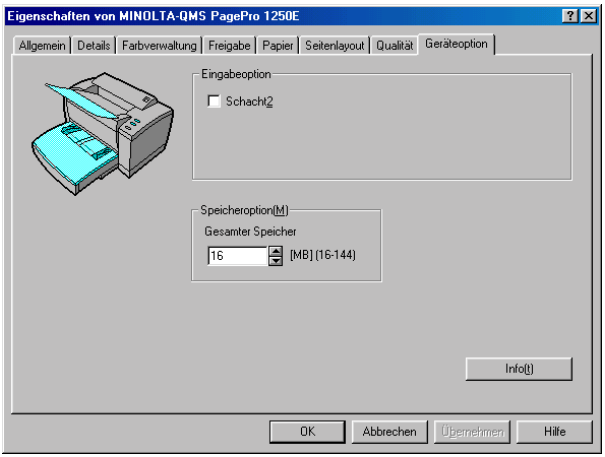


Die Register Qualität gibt Ihnen folgende Möglichkeiten

- Ein/Ausschalten des Tonersparmodus
- Optimierung der Druckqualität von Text und Grafiken (Fine-Art)
- Festlegen der Tonerdichte
- Optimierung des Austauschs von Text- und Grafikdaten mit dem Drucker
  (Alle Raster)
- Festlegen der Auflösung
- Aktivieren/Deaktivieren von TrueType-Fonts
- Ein/Ausschalten der Photo-Erweiterungsfunktion

Informationen über alle diese Funktionen finden Sie in der Online-Hilfe des Druckertreibers.

4.6 Register Geräteoptionen



Die Register Geräteoptionen gibt Ihnen folgende Möglichkeiten

- Aktivieren des optionalen unteren Einzugschachts (Schacht 2)
- Definition der Gesamtgröße des im Drucker installierten Speichers

Informationen über alle diese Funktionen finden Sie in der Online-Hilfe des Druckertreibers.

Nur Windows 2000/NT 4.0!
Die Register Geräteoptionen für Windows 2000/NT 4.0 ist in einem anderen Systemabschnitt integriert und muß daher separat aufgerufen werden.

1 Wählen Sie im Startmenü 'Einstellungen' und dann 'Drucker', um sich das Drucker-Dialogfenster anzeigen zu lassen.

2 Wählen Sie im Drucker-Dialogfenster das MINOLTA-QMS PagePro 1250E Druckersymbol.

3 Wählen Sie im Dateimenü 'Eigenschaften', um sich das Dialogfenster 'Eigenschaften' anzeigen zu lassen.

4 Wählen Sie die Register Geräteoptionen

5 Mit den Windows PostScript-Druckertreibern arbeiten

5.1 Druckertreibereinstellungen anzeigen (Windows Me/98/95, 2000, NT 4.0)

1 Wählen Sie im Startmenü 'Einstellungen' und dann 'Drucker', um sich das Druckerfenster anzeigen zu lassen.

2 Wählen Sie im Druckerfenster das MINOLTA-QMS PagePro 1250PS Druckersymbol.

3 Druckertreibereinstellungen anzeigen:

- **Windows Me/98/95**—Wählen Sie im Dateimenü 'Eigenschaften'. Es wird das Fenster 'Eigenschaften' angezeigt.
- **Windows 2000**—Wählen Sie im Dateimenü 'Druckpräferenz...'. Es wird das Fenster 'Druckpräferenz' angezeigt.
- **Windows NT 4.0**—Wählen Sie im Dateimenü 'Dokumentstandard...'. Es wird das Fenster 'Dokumenteigenschaften' angezeigt.

5.2 Druckertreibereinstellungen anzeigen (Windows XP)

1 Klicken Sie im Startmenü auf Bedienungsfeld.

2 Zum Wählen einer Kategorie, klicken Sie auf Drucker und Andere Hardware.

3 Zum Wählen eines Auftrags, klicken Sie auf Installierte Drucker oder Fax-Drucker.

4 Wählen Sie das MINOLTA-QMS PagePro 1250E Druckersymbol.

5 Um sich die Einstellungen des Druckertreibers anzeigen zu lassen, wählen Sie im Dateimenü das Schaltfeld 'Druckpräferenz...'

5.3 Register Papier (Windows Me/98/95)

Das Register Papier gibt Ihnen folgende Möglichkeiten

- Festlegung der Mediengröße (eine Liste der unterstützten Mediengrößen finden Sie im Anhang)

- Definition einer benutzerdefinierten Mediengröße
  - Minimumgröße: 3.0" × 5.0" 76 × 127 mm
  - Maximumgröße: 8,5" × 14,0" 216× 356 mm
- Druck von mehreren Seiten eines Dokuments auf derselben Seite (N-Up-Druck)
- Festlegen der Ausrichtung der Druckmedien
- Festlegung des Medienursprungs
  - ➔ Um ein Blatt manuell einzuziehen, legen Sie es in die manuelle Einzugskassette und drücken Sie die Bedientaste.
- Festlegen der Anzahl der Kopien

Informationen über alle diese Funktionen finden Sie in der Online-Hilfe des Druckertreibers.

5.4 Register Geräteoptionen (Windows Me/98/95)

Verfügbarer Druckerspeicher

Hier können Sie die Größe des installierten Druckerspeichers (in KB) festlegen.

Druckerausstattung

In diesem Listenfeld können Sie die Feineinstellung der allgemeinen Ausstattung des Druckers für ein bestimmtes Dokument festlegen

- Zusammenstellung — Steuert das Zusammenstellen mehrerer gedruckte Kopien durch den Drucker (Ein) oder durch die Anwendung (Aus)
- Fine-Art — Verbessert das Aussehen von Text und Grafik durch das Ausgleichen gezackter Ecken durch weniger (heller) oder mehr (dunkler) Punkte
- Dokument einer Seite anpassen — Skaliert das zu druckende Dokument auf die gewünschte Blattgröße
- ImageShift — Anpassen des horizontalen (X) und vertikalen (Y) Druckbereichs an die Papierseite (benutzen Sie diese Funktion mit X-Image Shift und Y-Image Shift)
- Medienarten — Erkennen der zu druckenden Medienart
- MultiBit — Steuert das Multibit-Drucken
- Wasserzeichen drucken — Festlegen, ob ein Wasserzeichen auf alle zu druckenden Seiten oder nur auf die erste Seite gedruckt werden soll
- Proof Print — Stoppt den Ausdruck eines Dokuments mit mehreren Kopien nach dem ersten Ausdruck, damit Sie die Druckqualität überprüfen können

- Tonerdichte — Einstellung der während des Druckens benutzten Tonerschwärzung
- Toner sparen — Gibt Ihnen die Möglichkeit bei Entwürfen oder Musterdokumenten Toner zu sparen
- Wasserzeichen — Festlegen des Textes für das zu druckende Wasserzeichen
- Wasserzeichen Winkel — Festlegen des Winkels eines Wasserzeichens auf der Seite
- Wasserzeichen Font — Festlegen des Fonts für das zu druckende Wasserzeichen
- Wasserzeichen Größe — Festlegen der Größe (in Punkten) eines Wasserzeichens
- X-Image Shift — Festlegen des Bereiches (in Punkten), um den der druckbare Bereich horizontal auf der Papierseite verschoben werden soll
- Y-Image Shift — Festlegen des Bereiches (in Punkten), um den der druckbare Bereich vertikal auf der Papierseite verschoben werden soll

Um eine der Funktionen zu ändern, wählen Sie zuerst die Funktion und dann eine der entsprechenden Einstellungen im Listenfeld zum Ändern der Einstellungen.

Installierbare Optionen

Dieses Listenfeld zeigt Ihnen die Optionen, die Ihnen für eine Installation in Ihrem Drucker zur Verfügung stehen.

Um die Einstellung einer Option zu ändern, wählen Sie zuerst die Option und dann eine der entsprechenden Einstellungen im Listenfeld zum Ändern der Einstellungen.

- VMOption — Festlegen der Größe des in Ihrem Drucker installierten Druckerspeichers.

5.5 Register Seite einrichten (Windows NT 4.0)

Das Register Seite einrichten gibt Ihnen folgende Möglichkeiten

- Festlegen der Mediengröße
- Festlegung des Medienursprungs
  - ➔ Um ein Blatt manuell einzuziehen, legen Sie es in die manuelle Einzugskassette und drücken Sie die Bedientaste.
- Festlegen der Anzahl der Kopien
- Festlegen der Ausrichtung der Druckmedien

Weitere Informationen über das Register 'Seite einrichten' finden Sie in der Online-Hilfe des Druckertreibers.

5.6 Erweitertes Register (Windows NT 4.0)

Das erweiterte Register gibt Ihnen die Möglichkeit der Steuerung und des Feinabgleichs der erweiterten Funktionen Ihres Druckertreibers. Diese Funktionen sind in einem Baumformat mit drei Hauptbereichen organisiert:

- Papier/Ausgabe
- Grafik
- Dokumentoptionen

Um die Einstellung eine der Funktionen zu ändern, wählen Sie zuerst die Funktion im oberen Fenster und wählen dann eine der entsprechenden Einstellungen im unteren Fenster.

Weitere Informationen über das erweiterte Register finden Sie in der Online-Hilfe des Druckertreibers.

5.7 Register Geräteeinstellungen (Windows NT 4.0)

Das Register Geräteeinstellungen für Windows NT 4.0 ist in einem anderen Systemabschnitt integriert und muß daher separat aufgerufen werden.

1 Wählen Sie im Startmenü 'Einstellungen' und dann 'Drucker', um sich das Druckerfenster anzeigen zu lassen.

2 Wählen Sie im Druckerfenster das MINOLTA-QMS PagePro 1250PS Druckersymbol.

3 Wählen Sie im Dateimenü 'Eigenschaften'. Es wird das Fenster 'Eigenschaften' angezeigt.

4 Wählen Sie das Register Geräteeinstellungen.

Das Register Geräteeinstellungen besteht aus zwei Fenstern, die es Ihnen erlauben, die in Ihrem Drucker installierten Optionen festzulegen und zu steuern. Das obere Fenster zeigt die Funktionen und die aktuellen Einstellungen. Im unteren Fenster können Sie die Einstellungen ändern. Der Inhalt des unteren Fensters ist abhängig von der im oberen Fenster gewählten Funktion.

Um die Einstellung eine der Funktionen zu ändern, wählen Sie zuerst die Funktion im oberen Fenster und wählen dann eine der entsprechenden Einstellungen im unteren Fenster.

Weitere Informationen über die Geräteeinstellungen finden Sie in der Online-Hilfe des Druckertreibers.

5.8 Register Layout (Windows 2000)

Das Register Layout gibt Ihnen folgende Möglichkeiten

- Festlegen der Ausrichtung der Druckmedien
- Festlegen der Reihenfolge der Seiten eines zu druckenden Dokuments
- Druck mehrerer Seiten eines Dokuments auf derselben Seite eines Druckmediums

5.9 Register Papier/Qualität (Windows 2000)

Das Register Papier/Qualität gibt Ihnen folgende Möglichkeiten

- Festlegung des Medienursprungs
  - ➔ Um ein Blatt manuell einzuziehen, legen Sie es in die manuelle Einzugskassette und drücken Sie die Bedientaste.

Erweiterte Optionen (Windows 2000)

Wählen Sie entweder im Register Layout oder im Register Papier/Qualität das Schaltfeld 'Erweitert...', um das Fenster 'Erweiterte Optionen' zu öffnen.

Die Einstellungen in diesem Fenster geben Ihnen die Möglichkeit der Steuerung und des Feinabgleichs der erweiterten Funktionen Ihres Druckertreibers. Diese Funktionen sind in einem Baumformat mit drei Hauptbereichen organisiert: Papier/Ausgabe, Grafik und Dokumentoptionen

Weitere Informationen über die erweiterten Dokumenteinstellungen finden Sie in der Online-Hilfe des Druckertreibers.

5.10 Register Geräteeinstellungen (Windows NT 2000)

Das Register Geräteeinstellungen für Windows 2000 ist in einem anderen Systemabschnitt integriert und muß daher separat aufgerufen werden.

1. Wählen Sie im Startmenü 'Einstellungen' und dann 'Drucker', um sich das Druckerfenster anzeigen zu lassen.
2. Wählen Sie im Druckerfenster das MINOLTA-QMS PagePro 1250PS Druckersymbol.
3. Wählen Sie im Dateimenü 'Eigenschaften'. Es wird das Fenster 'Eigenschaften' angezeigt.
4. Wählen Sie das Register Geräteeinstellungen.

   Es erscheint die Dialogbox Geräteeinstellungen.

Das Register Geräteeinstellungen erlaubt Ihnen die Ansicht und Änderung der Druckereinrichtung und seiner Optionen. Um die Einstellungen zu ändern, wählen Sie entweder in der Box oder in der Drop-down Liste zuerst die zu ändernde Funktion und dann die gewünschte Einstellung.

Weitere Informationen über die Geräteeinstellungen finden Sie in der Online-Hilfe des Druckertreibers.

6 Mit den Windows Druckerwerkzeugen arbeiten

Die Windows Druckerwerkzeuge enthalten:

- Status-Monitor
- Drucker-Bedienungsfeld

...

Automatischer Start des Status-Monitors!
Wenn Sie, nach der Installation des Druckertreibers, die Option des automatischen Starts des Druckertreibers aktiviert haben, wird auch der Status-Monitor automatisch gestartet, wenn Sie den Computer starten.

6.1 Umgebung

Der Status-Monitor und das Drucker Bedienungsfeld können unter den folgenden Betriebssystemen und Schnittstellen benutzt werden.

	IEEE 1284 Parallel	USB
Windows XP	2	2
Windows Me	2	2
Windows 2000	2	2
Windows 98	2	2
Windows 98 SE	2	2
Windows 95	2	—
Windows NT 4.0	2	—

6.2 Status-Monitor öffnen

Der Status-Monitor gibt Ihnen die Möglichkeit, den Drucker und den Ablauf der aktuellen Druckjobs zu überwachen. Führen Sie die folgenden Schritte zum Öffnen des Status-Monitors durch.

→ **Windows Me/98/95/2000/NT 4.0—**Wählen Sie im Startmenü 'Programme', dann MINOLTA-QMS PagePro 1250E, und dann MINOLTA-QMS PagePro 1250E Druckerwerkzeuge. Es wird der Status-Monitor angezeigt.

→ **Windows XP—**Wählen Sie im Startmenü 'Alle Programme', dann MINOLTA-QMS PagePro 1250E und dann MINOLTA-QMS PagePro 1250E Druckerwerkzeuge. Es wird der Status-Monitor angezeigt.

Größe des Status-Monitorfensters ändern

➔ Wählen Sie im Menü "Ansicht" das Schaltfeld ”Vergrößern”, um das Fenster zu vergrößern.

➔ Wählen Sie im Menü "Ansicht" das Schaltfeld ”Verkleinern”, um das Fenster zu verkleinern.

6.3 Druckjobs mit dem Status-Monitor überwachen

- Wird der Hintergrund einer Druckgrafik grün dargestellt, ist der Drucker im Standby-Betrieb oder es wird ein Druckjob normal gedruckt.
- Wird der Hintergrund der Grafik rot dargestellt, ist ein Fehler aufgetreten und der Druckjob wurde unterbrochen. Der Status des Druckers und die Fehlermeldungen werden in einem Dialogfenster auf der linken Seite dargestellt.

6.4 Drucker-Bedienungsfeld öffnen

Mit dem Drucker Bedienungsfeld können Sie Basiseinstellungen des Druckers prüfen und/oder ändern. Führen Sie die folgenden Schritte zum Öffnen des Bedienungsfeldes durch:

1 Wählen Sie im Startmenü 'Programme', dann MINOLTA-QMS PagePro 1250E und dann MINOLTA-QMS PagePro 1250E Druckerwerkzeuge. Es wird der Status-Monitor angezeigt.

2 Klicken Sie auf das Schaltfeld 'Druckereinstellungen...'
oder
wählen Sie im Menü 'Einrichten' die 'Druckereinstellungen', um sich das Bedienungsfeld anzeigen zu lassen.

6.5 Register Papier

Das Register Papier gibt Ihnen folgende Möglichkeiten

- Festlegen, wie der Drucker auf einen Fehler der Mediengröße reagieren soll (die geforderte Mediengröße ist nicht verfügbar).
- Festlegen, ob die Kassette 1 als Mehrzweck-(Universal-) Kassette oder nur für eine bestimmte Mediengröße benutzt werden soll.

Informationen über alle diese Funktionen finden Sie in der Online-Hilfe des Drucker-Bedienungsfeldes.

"Automatische Fortsetzung" einschalten!
Mit der Option Automatische Fortsetzung im Register Druckereinstellungen können Sie festlegen, ob ein Druckjob nach Ablauf einer gewissen Zeit fortgesetzt werden soll, obwohl ein Papierformatfehler aufgetreten ist.

Einstellungen
Die Einstellungen für die Kassette 1 im Register Papier können von den Einstellungen in anderen Anwendungen überschrieben werden!

6.6 Register Druckereinstellungen

Das Register Druckereinstellungen gibt Ihnen folgende Möglichkeiten

- Ein/Ausschalten des Tonersparmodus
- Ein/Ausschalten der Funktion Automatische Fortsetzung im Falle eines Format- oder Speicherüberlauffehlers
- Umschalten zwischen Schnell- und Normaldruck
- Ein/Ausschalten des PostScript Fehlerberichts
- Zeitdauer definieren, die der Drucker auf das Ende eines Druckjobs warten soll, bevor die Zeitbegrenzung einsetzt
- Ein/Ausschalten der Erkennung eines Mediengrößenfehlers
- Aktivieren der Seitenschutzfunktion (Der Drucker wartet mit dem Druck so lange, bis alle Daten für eine Seite vollständig in den Druckerspeicher geladen wurden)
- Definition der Druckersprache (PostScript, PCL oder automatische Umschaltung)

Informationen über alle diese Funktionen finden Sie in der Online-Hilfe des Drucker-Bedienungsfeldes.

6.7 Register Testausdruck

Das Register Testausdruck gibt Ihnen folgende Möglichkeiten

- Druck einer Demonstrationsseite mit einem Überblick aller Druckerfunktionen
- Druck einer Konfigurationsseite mit einer Aufstellung der aktuellen Druckereinstellungen
- Druck einer Liste der residenten PCL-Fonts mit Bemerkungen und Muster
- Druck einer Liste der residenten PostScript-Fonts mit Bemerkungen und Muster
- Druck einer Übersicht der wichtigsten LED-Anzeigemuster

6.8 Register Zähler

Das Register Zähler gibt Ihnen folgende Möglichkeiten

- Prüfung des Status eines Zählers
- Zähler zurücksetzen (wenn beim Start die Druckmedien in einer der Kassetten gezählt werden sollen oder nach dem Austausch von Verbrauchsmaterial)

➔ Klicken Sie bei dem gewünschten Zähler auf [Zurücksetzen], um ihn zurückzusetzen.

Der entsprechende Drucker wird auf Null zurückgesetzt.

6.9 Register Konfiguration

Das Register Konfiguration faßt die wichtigsten Druckereinstellungen als Schnellübersicht zusammen.

In diesem Register kann keine der Einstellungen geändert werden

7 Mit dem Macintosh-Druckertreiber arbeiten

7.1 Seitenattribute einstellen

Das Dialogfenster 'Seiten-Setup' enthält die Einstellungen, die das Format und die Ausgabe Ihres zu druckenden Dokuments beeinflussen.

Papier

Mit der Papiereinstellung legen Sie das Medienformat fest. Eine Liste der unterstützten Medienformate finden Sie im Kapitel 12 "Technische Daten".

Ausrichtung

Mit der Einstellung 'Ausrichtung' können Sie festlegen, wie Ihr Dokument auf der zu druckenden Seite positioniert wird.

Skalierung

Mit der Einstellung 'Skalierung' können Sie die Größe eines Dokuments einstellen. Die maximale Vergrößerung beträgt 400 Prozent. Die maximale Verkleinerung beträgt 25 Prozent.

Benutzerdefinierte Seite

1 Geben Sie in die entsprechenden Felder die Abmessungen der Breite und Höhe ein.

- Minimumgröße: 3.0" × 5.0" 76 × 127 mm
- Maximumgröße: 8,5" × 14,0" 216× 356 mm

2 Führen Sie die Angaben in Zoll oder Zentimeter durch und klicken Sie auf OK.

7.2 Allgemeine Einstellungen

Dieser Abschnitt beschreibt die besonderen Einstellungen, die Sie mit diesem Druckertreiber durchführen können.

Kopien

Angabe der zu druckenden Kopien. Sie können einen Wert zwischen 1 und 99 wählen.

Zusammenstellung

Drucken Sie mehr als eine Kopie eines Dokuments, können Sie die Funktion Zusammenstellung aktivieren, um die Dokumente so zu sortieren, wie sie zum Ausgabeschacht gesendet werden (Seite 1, 2, 3..., 1, 2, 3..., 1, 2, 3).

Papierquelle

Wählen Sie "Alle Seiten von:", um alle Seiten eines Dokuments auf Papier aus demselben Schacht zu drucken.

Wählen Sie "Erste Seite von:", wird nur die erste Seite eines Dokuments aus dem angegebenen Schacht eingezogen.

Alle weiteren Seiten des Dokuments werden aus einem anderen Schacht als dem "Erste Seite von:" Schacht eingezogen. Legen Sie den entsprechenden Schacht in der Option "Verbleibende Seiten von:" fest.

Ist die Papierquelle auf "Automatische Wahl" eingestellt, zieht der Drucker das Papier automatisch aus dem Schacht ein, der mit dem entsprechenden Papierformat gefüllt ist.

7.3 Layouteinstellungen

Seiten pro Blatt

Mit Hilfe dieser Einstellung können Sie mehr als eine Seite Ihres Dokuments auf einem Blatt Papier drucken. In der Dropdown Liste können Sie die Einstellungen 1, 2, 4, 6, 9 oder 16 wählen.

Layoutausrichtung

Hier können Sie festlegen, wie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier ausgerichtet werden sollen: rechts an links oder links an rechts.

Rahmen

Legen Sie hier den Rahmen fest, der zwischen den Mehrfachseiten auf einem Blatt eingehalten werden soll.

7.4 Druckerspezifische Optionen 1 Einstellungen

Auf Seite anpassen

Die Einstellung ”Auf Seite anpassen” gibt Ihnen die Möglichkeit, Ihr zu druckendes Dokument einem speziellen Papierformat anzupassen. Ihr Dokument wird automatisch vergrößert oder verkleinert, so daß es auf dem von Ihnen gewählten Papierformat gedruckt werden kann.

Wasserzeichen

Ein Wasserzeichen kann einen Leser schnell auf den Inhalt eines Dokuments hinweisen oder warnen. Wählen Sie ein Wasserzeichen (z.B. Vertraulich oder Entwurf) und dann die verschiedenen Effekte, wie Stil, Inhalt oder Anordnung.

7.5 Druckerspezifische Optionen 2 Einstellungen

Toner sparen

Schalten Sie diese Option ein, wird weniger Toner verbraucht. Der Ausdruck wird aber etwas heller gedruckt.

Medientypen

Benutzen Sie diese Dropdown Liste, um den Medientyp festzulegen, auf dem Sie drucken möchten: Normalpapier, Folien, dickes Papier, Umschläge oder Postkarten.

Fine-Art

Die Einstellung "Fine-Art" optimiert die Druckqualität von Text und Grafiken Ihres Dokuments.

Auflösung

Die Einstellung "Auflösung" legt die Anzahl der Punkte pro Zoll fest, mit der Ihr Dokument gedruckt werden soll. Dokumente, die mit einer höheren Auflösung gedruckt werden, sehen besser aus, doch verlängert sich die Druckzeit.

Kassette 2

Stellen Sie die Einstellung "Schacht 2" auf "Installiert" ein, wenn die optionale, untere Zufuhreinheit (Schacht 2) installiert ist.

8 Mit dem Drucker arbeiten

8.1 Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise

Was ist beim Papiereinlegen zu beachten?

Um einen Papierstau zu vermeiden, beachten Sie bitte die folgenden Punkte:

- Benutzen Sie kein Papier, das folgende Merkmale aufweist:
  - Papier, das bereits in einem Thermo- oder Tintenstrahldrucker benutzt worden ist.
  - Verknicktes oder welliges Papier.
  - Papier mit einer zu weichen, rauhen oder unregelmäßigen Oberfläche.
  - Papier mit einer besonderen Beschichtung, wie Kohlepapier oder Papier mit einer klebrigen Oberfläche.
  - Papier, das nicht rechtwinklig geschnitten ist,
  - Papier, das mit Klebstoff, anderen Klebemitteln oder Klammern zusammengehalten wird.
  - Papier mit Aufklebern, die sich leicht lösen lassen.
  - Verbogene oder aufgerollte Postkarten.
- Legen Sie nur soviel Papier in den Schacht, daß die Begrenzungsmarke nicht überschritten wird.

Was ist beim Umschlageinlegen zu beachten?

Um einen Papierstau von Umschlägen im Laserdrucker zu vermeiden, beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Benutzen Sie keine selbstklebenden Umschläge oder solche, die mit einem Abziehstreifen versehen sind, Umschläge mit Klebeverschluß oder Fenstern.
- Legen Sie die Umschläge mit dem Verschluß nach unten auf die linke Seite des Schachtes.
- Prüfen Sie, ob die Verschlüsse vollständig zurückgefaltet sind.

Testen Sie die Umschläge, bevor Sie eine größere Menge kaufen!
Einige Umschlagarten verbiegen sich leicht, wenn sie durch den Drucker transportiert werden. Testen Sie die Umschläge einer Lieferfirma, bevor Sie größere Mengen kaufen.

Welches Medienformat kann ich benutzen?

Dieser Drucker wurde nur für den Einsatz der folgenden Medienformate entwickelt.

Medienformat	Medienquelle		
	Schacht 1	Schacht 2* (Option)	Manuelle Zufuhreinheit
Standardformate			
Letter 8,5" x 11,0"	Ja	Ja	Ja
Legal 8,5" x 14,0"	Ja	Ja	Ja
Executive 7,25" x 10,5"	Ja	Ja	Ja
Letter Halbbrief 5,5" x 8,5"	Ja	Nr.	Ja
A4 210 x 297 mm	Ja	Ja	Ja
A5 148 x 210 mm	Ja	Nr.	Ja
B5 JIS 182 x 257 mm	Ja	Ja	Ja
Chinesisch 16K 185 x 260 mm	Ja	Nr.	Ja
Chinesisch 32K 130 x 185 mm	Ja	Nr.	Ja
Umschläge, Postkarten und benutzerdefinierte Formate			
Monarch Umschläge 3,875" x 7,5"	Ja	Nr.	Ja
COM10 Umschläge 4,125 " x 9,5"	Ja	Nr.	Ja
DL Umschläge 110 x 220 mm	Ja	Nr.	Ja
C5 Umschläge 162 x 229 mm	Ja	Nr.	Ja
C6 Umschläge 114 x 162 mm	Ja	Nr.	Ja
B5 Umschläge 176 x 250 mm	Ja	Nr.	Ja
Choukei-3Gou 120 x 235 mm	Ja	Nr.	Ja
Choukei-4Gou 90 x 205 mm	Ja	Nr.	Ja
Postkarten 100 x 148 mm	Ja	Nr.	Ja
Benutzerdefiniert 3,0"– 8,5" x 5,0"–14,0" (76–216 mm x 127–356 mm)	Ja	Nr.	Ja

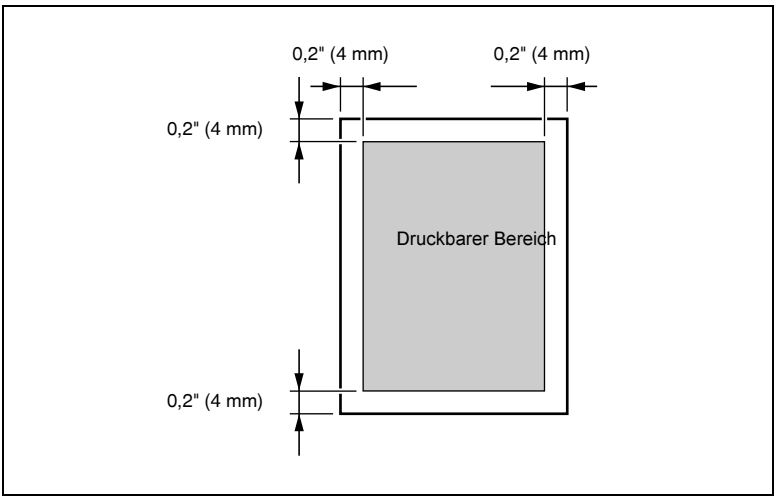
* Die optionale untere Zufuhreinheit (Schacht 2) wird mit einer Letter oder A4 Kassette geliefert. Legal und Executive/B5 JIS Schächte sind als optionales Zubehör lieferbar.

Welche Medientypen kann ich benutzen?

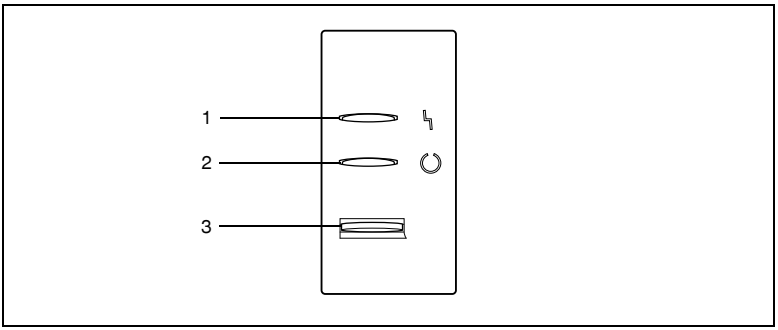
Dieser Drucker wurde für den Einsatz der folgenden Medientypen entwickelt.

Medientyp	Medienquelle		
	Schacht 1	Schacht 2 (Option)	Manuelle Zufuhreinheit
Normalpapier 16–24 lbs (60–90 g/m^2)	Ja	Ja	Ja
Dickes Papier 24-43,25 lbs (90-163 g/m^2)	Ja	Nr.	Ja
Umschläge	Ja	Nr.	Ja
Briefkopfpapier	Ja	Nr.	Ja
Postkarten	Ja	Nr.	Ja
Folien	Ja	Nr.	Ja

Druckbarer Bereich



8.2 Bedientaste benutzen



Das Bedienungsfeld enthält zwei Kontrollanzeigen und eine Bedientaste.

Nr.	Beschreibung	Nr.	Beschreibung
1	Fehleranzeige (orange)	3	Bedientaste
2	Bereitanzeige (grün)		

Die Bedientaste erlaubt Ihnen:

- Druck von Sonderseiten (Konfigurationsseite, PCL Fontliste, PostScript Fontliste)
- Druckjob nach einer Fehlermeldung fortsetzen
- Druckjob abbrechen
- Zähler zurücksetzen

Druck von Sonderseiten

1 Prüfen Sie ob,

- ❍ die grüne Anzeige "Bereit" leuchtet (aber nicht blinkt)
- ❍ die orangefarbene Anzeige ”Fehler” ausgeschaltet ist

2 Drücken Sie die Bedientaste.

Alle Anzeigen blinken schnell.

3 Drücken Sie die Bedientaste nochmals.

Drücken Sie die Bedientaste mehrfach...	zum Drucken dieser Sonderseite
2	Konfigurationsseite
3	PCL Fontliste
4	PostScript Fontliste

Druckjob nach einer Fehlermeldung fortsetzen

Nach der Korrektur der folgenden Fehlerarten können Sie den Druckjob fortsetzen:

- ✔ Wenn der Druckjob zu komplex ist und die Speicherkapazität des Druckers nicht ausreicht.
- ✔ Wenn in den Schächten kein Papier eingelegt ist.
- ✔ Wenn Papier mit einem anderen Format in den Drucker eingelegt ist, als im Druckertreiber eingestellt.

1 Prüfen Sie, ob einer der oben angeführten Fehler aufgetreten ist.

2 Drücken Sie die Bedientaste, um manuell Papier einzuziehen.

Der Druckjob wird fortgesetzt.

...

Prüfen Sie Ihr gedrucktes Dokument!
Wurde der Druckjob nach einer Fehlermeldung fortgesetzt, prüfen Sie das gedruckte Dokument genau. Prüfen Sie, ob alle Seiten gedruckt wurden.

Druckjob abbrechen

Sie können einen Druckjob abbrechen, der gerade gedruckt wird.

1 Halten Sie die Bedientaste für mehr als 5 Sekunden gedrückt, während die Daten zum Drucker übertragen werden oder gedruckt werden (die grüne Anzeige "Bereit" blinkt).

2 Wenn beide Anzeigen leuchten, lassen Sie die Bedientaste los.

Der aktuelle Druckjob ist jetzt abgebrochen worden.

8.3 Druckmedien einlegen

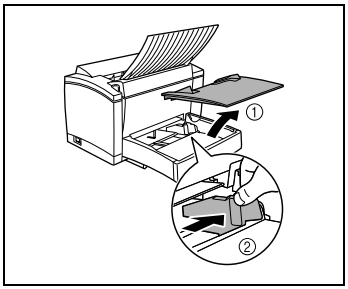
Druckmedien in Schacht 1 einlegen

Bitte beachten Sie die folgenden Punkte:

- ✔ Füllen Sie einen Schacht erst nach, wenn er vollständig leer ist.
- ✔ Beachten Sie den Hinweis zum Einlegen der Druckmedien auf Seite 8-1.

1 Entfernen der Schachtabdeckung

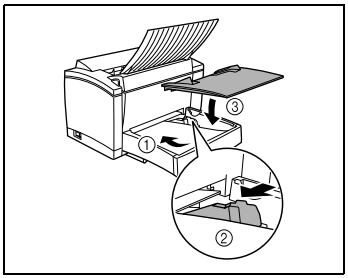
2 Auf die rechte Papierführung drücken und die Papierführungen öffnen.



3 Legen Sie die Druckmedien in den Schacht.

? *Wie viele Blätter kann ich in den Schacht einlegen?*

→ Der Schacht 1 hat eine Kapazität von 250 Blatt Normalpapier. Der Papierstapel darf nicht höher als die Markierung der Papierführung sein.



? *Wie kann Briefkopfpapier eingezogen werden?*

→ Legen Sie Briefkopfpapier mit der Druckseite nach oben und den vorgedruckten Briefkopf nach vorne (zum Drucker) ein.

? *Was passiert, wenn ich Papier des Formats Legal einlege?*

→ Öffnen Sie die Abdeckung vorne an dem Schacht.

4 Drücken Sie auf die rechte Papierführung und stellen Sie die Papierführungen so ein, daß die rechte und linke Papierführung am Medienstapel anliegen.

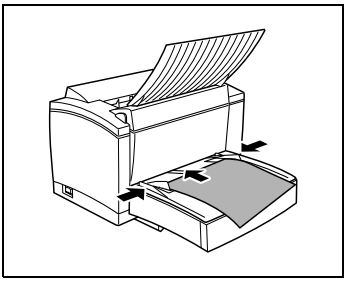
5 Setzen Sie die Schachtabdeckung wieder auf.

Druckmedien in den manuellen Zufuhrschacht einlegen

1 Stellen Sie sicher, daß die Schachtabdeckung richtig auf den Schacht 1 aufgesetzt ist.

2 Öffnen Sie die Papierführungen.

3 Legen Sie das Druckmedium so weit wie möglich in den manuellen Schacht (mit der Druckseite nach oben).



? *Wie viele Druckmedien kann ich zur Zeit einlegen?*

➜ Legen Sie nur ein Blatt oder ein Druckmedium zur Zeit ein.

? *Wie können Umschläge eingezogen werden?*

➜ Legen Sie den Umschlag mit der Druckseite nach oben in den Schacht. Die Verschlußklappe des Umschlags muß nach unten und nach links zeigen.

? *Wie kann Briefkopfpapier eingezogen werden?*

➜ Legen Sie Briefkopfpapier mit der Druckseite nach oben und den vorgedruckten Briefkopf nach vorne (zum Drucker) ein.

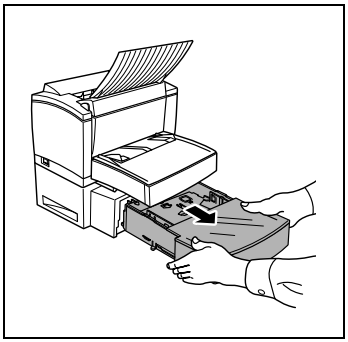
4 Stellen Sie die Papierführung so ein, daß beide Seiten am Medium anliegen.

Druckmedium in die untere Zufuhreinheit (Schacht 2) einlegen

Bitte beachten Sie die folgenden Punkte:

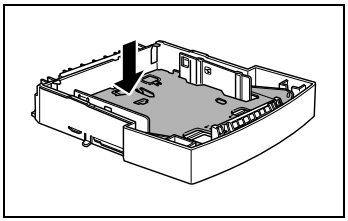
- ✔ Die optionale untere Zufuhreinheit (Schacht 2) wird mit einer Letter oder A4 Kassette geliefert. Legal und Executive/B5 JIS Schächte sind als optionales Zubehör lieferbar.
- ✔ Füllen Sie einen Schacht erst nach, wenn er vollständig leer ist.
- ✔ Papier muß mit der schmalen Seite zuerst eingelegt werden.
- ✔ Beachten Sie den Hinweis zum Einlegen der Druckmedien auf Seite 8-1.

1 Entfernen Sie die Kassette 2 aus dem unteren Einzug, indem Sie sie so weit wie möglich herausziehen. Heben Sie sie dann vorne vorsichtig an und ziehen Sie sie vollständig heraus.

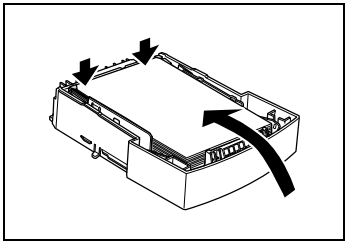


2 Entfernen der Abdeckung von dem Schacht.

3 Drücken Sie die Papierandruckplatte nach unten, bis sie einrastet.



4 Legen Sie einen Stapel Papier in den Schacht.



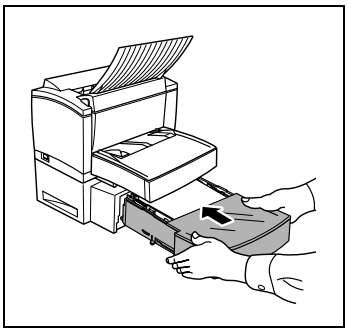
? *Wie viele Blätter kann ich in den Schacht einlegen?*

➜ Der Schacht 2 hat eine Kapazität von 500 Blatt Normalpapier. Der Papierstapel darf nicht höher als die Markierung der Papierführung sein.

? *Wie kann Briefkopfpapier eingezogen werden?*

➜ Legen Sie Briefkopfpapier mit der Druckseite nach oben und den vorgedruckten Briefkopf nach vorne (zum Drucker) ein.

5 Setzen Sie die Abdeckung wieder auf den unteren Einzugsschacht auf.



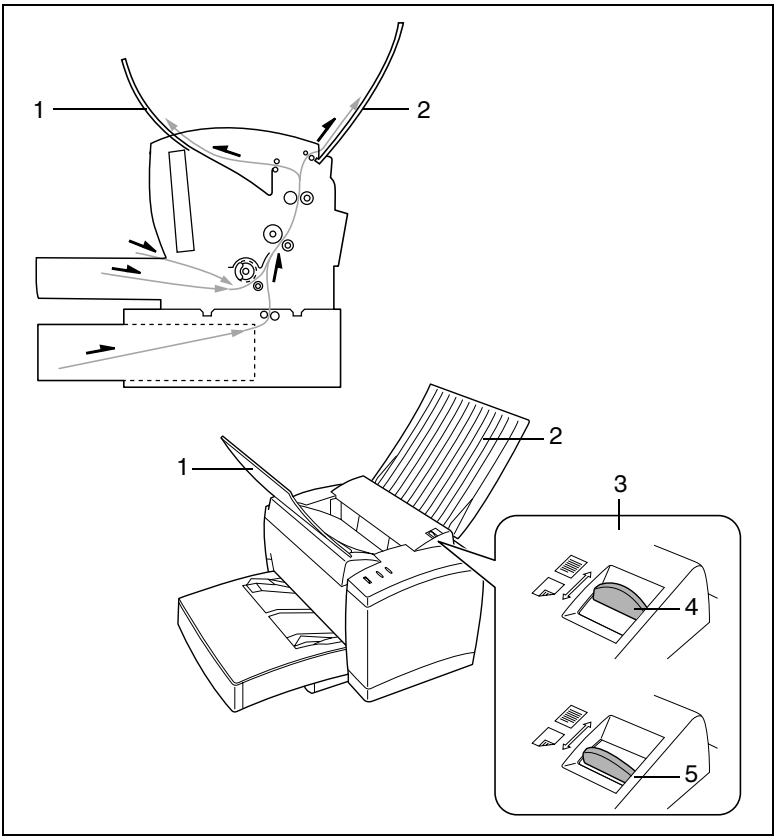
8.4 Richtung der gedruckten Blätter festlegen

Gedruckte Seiten können auf zwei Arten ausgeworfen werden:

- Face-down (Ausdruck nach unten)
- Face-up (Ausdruck nach oben)

Der Drucker ist mit einem Face-down Schacht ausgestattet. Ein Face-up Schacht ist als Option lieferbar. Dieser Schacht ist besonders für dickes Papier und Umschläge geeignet, da der Weg durch den Drucker gerader ist.

Der Face-down Ausgabeschacht hat ein Fassungsvermögen von 100 Blättern. Der optionale Face-up Ausgabeschacht faßt 20 Blätter.



Nr.	Beschreibung	Nr.	Beschreibung
1	Face-down Ausgabeschacht	4	Lage des Ausgabeschalters für Face-up Ausgabe
2	Face-up Ausgabeschacht	5	Lage des Ausgabeschalters für Face-down Ausgabe
3	Ausgabeschalter		

Bitte beachten Sie die folgenden Punkte:

- ✔ Ändern Sie die Ausgaberichtung nicht, während ein Druckjob ausgeführt wird.
- ✔ Prüfen Sie, ob der Ausgabeschalter in der korrekten Position steht, wenn Sie den optionalen Face-up Ausgabeschacht nicht installiert haben.

9 Druckeroptionen installieren

Folgende Optionen stehen Ihnen für Ihren Drucker zur Verfügung:

- Untere Zufuhreinheit (Schacht 2 - Kapazität 500 Blatt)
- Face-up Schacht
- SDRAM DIMM (Dual In-Line Memory Module)

9.1 Unterer Zufuhreinheit (Schacht 2) installieren

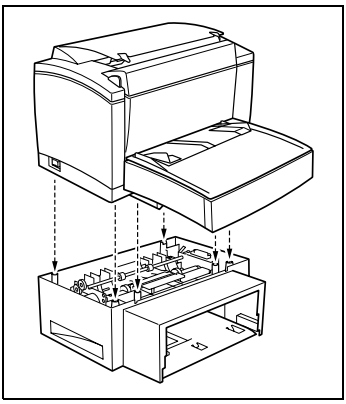
Die untere Zufuhreinheit hat eine Kapazität von 500 Blatt Normalpapier. Sie wird entweder mit einer Letter (US) oder A4 (Europa) Kassette (Schacht 2) geliefert.

1 Entfernen Sie den Karton, den Plastikbeutel und alle Versandmaterialien von der unteren Zufuhreinheit.

2 Schalten Sie den Drucker aus. Entfernen Sie das Netzkabel und das Schnittstellenkabel vom Drucker.

3 Setzen Sie den Drucker auf die untere Zufuhreinheit.

❍ Prüfen Sie, ob die Löcher im Boden des Druckers auf den Kupplungsstiften der unteren Zufuhreinheit sitzen.



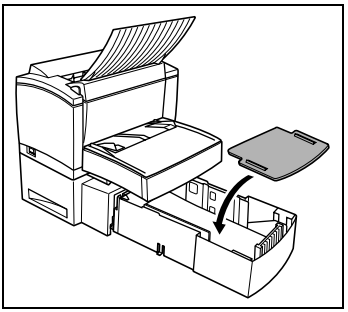
4 Füllen Sie Papier in den Schacht. (Einzelheiten siehe Kapitel 8)

? *Wie viele Blätter kann ich in den Schacht einlegen?*

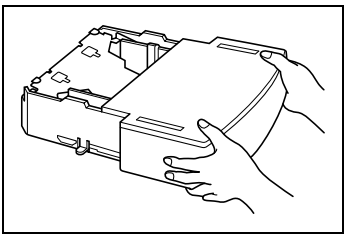
➔ Der Schacht 2 hat eine Kapazität von 500 Blatt Normalpapier. Der Papierstapel darf nicht höher als die Markierung der Papierführung sein.

5 Setzen Sie die Schachtabdeckung wieder auf.

6 Setzen Sie die Kassette in die unteren Zufuhreinheit ein.



❍ Benutzen Sie zum Einsetzen oder Herausziehen der Kassette aus der Zufuhreinheit bitte immer beide Hände.



7 Stecken Sie das Netzkabel und das Schnittstellenkabel wieder ein und schalten Sie den Drucker ein.

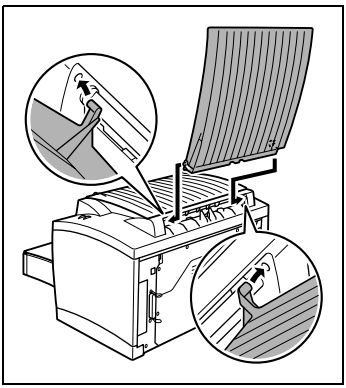
9.2 Face-up Schacht installieren

Der Drucker ist mit einem Schacht für den Auswurf mit der Druckseite nach unten ausgestattet. Ein Face-up Schacht ist als Option lieferbar. Dieser Schacht ist besonders für dickes Papier und Umschläge geeignet, da der Weg durch den Drucker ebener ist. Der Face-up Ausgabeschacht hat eine Kapazität von 20 Blatt.

1 Entfernen Sie den Karton von dem Face-up Schacht.

2 Setzen Sie die Stifte des Face-up Ausgabeschachtes in die Löcher des Druckers. Eine Seite nach der anderen. Drücken Sie nicht beide Seiten gleichzeitig,

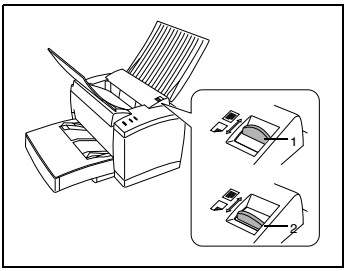
- Die Face-Up Kassette muß zum Einsetzen leicht geneigt werden.



...

Face-up oder Face-down Ausgabe?

Sie können die Ausgaberichtung mit dem Ausgabeschalter umschalten. (Einzelheiten siehe Kapitel 8)



Nr.	Beschreibung
1	Lage des Ausgabeschalters für Face-up Ausgabe
2	Lage des Ausgabeschalters für eine Face-down Ausgabe

9.3 DIMM (Dual In-Line Memory Module) installieren

Dieser Drucker wird mit einem Speicher von 16 MB geliefert. Sie können aber den Speicher auf maximal 144 MB erweitern. Installieren Sie kommerziell lieferbare PC/100-kompatible SDRAM DIMMs (64 MB oder 128 MB).

VORSICHT

Ihr DIMM-Modul kann beschädigt werden!

- ➔ DIMMs sind sehr empfindlich. Eine unsachgemäße Behandlung kann sie beschädigen und unbrauchbar machen.
- ➔ Fassen Sie, bevor Sie das DIMM auspacken, ein Metallteil des Druckers an, um eine mögliche elektrostatische Aufladung von Ihnen zu entladen.
- ➔ Halten Sie das DIMM nur an den Kanten fest.
- ➔ Fassen Sie die DIMM-Anschlüsse nicht an.
- ➔ Legen Sie das DIMM immer auf eine antistatische Matte, wenn Sie mit ihm arbeiten.
- ➔ Berühren Sie niemals die gedruckten Schaltungen (Platinen) im Drucker.

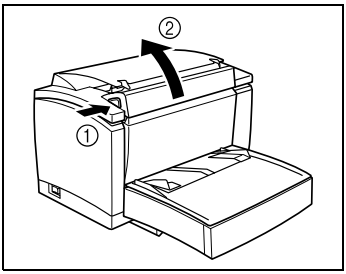
WARNUNG

Gefahr eines elektrischen Stromschlags!
Der Drucker enthält elektrische Teile.

- ➔ Schalten Sie daher immer den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie ein DIMM installieren.
- ➔ Wenn Sie ein DIMM installieren, folgen Sie genau den folgenden Anweisungen.
- ➔ Entfernen Sie die Druckerabdeckungen nur so, wie es in den Schritt für Schritt Anweisungen beschrieben wird.

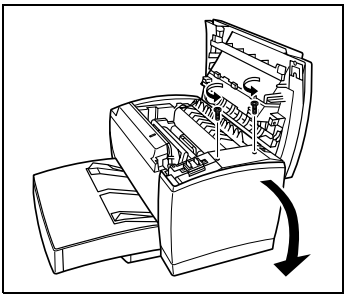
1. Schalten Sie den Drucker aus. Entfernen Sie dann das Netzkabel und das Schnittstellenkabel vom Drucker.
2. Schließen Sie den Face-down Schacht.

3 Drücken Sie auf den Freigabeknopf der oberen Abdeckung und öffnen Sie die obere Abdeckung.



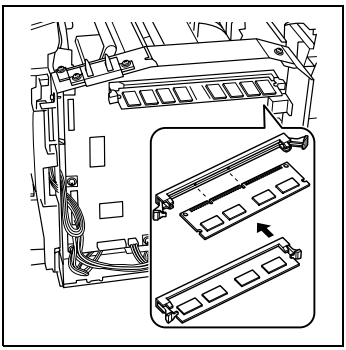
4 Benutzen Sie einen Kreuzschlitzschraubenzieher, um die beiden Schrauben an der rechten Druckerseite zu entfernen, die die seitliche Abdeckung halten.

5 Entfernen Sie die seitliche Abdeckung, indem Sie sie zu sich hin ziehen.



6 Setzen Sie das DIMM in den Schacht.

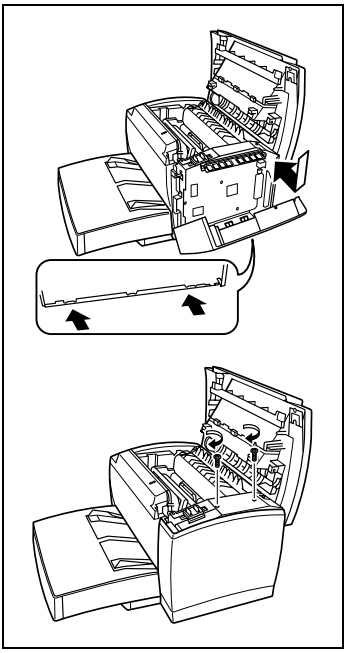
- ❍ Drücken Sie das DIMM vorsichtig in den Sockel, bis es einrastet.



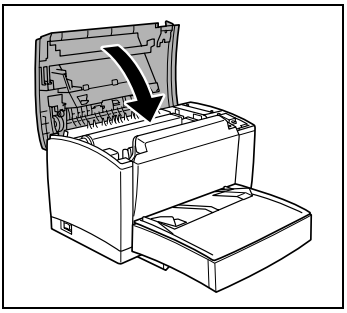
...

Möchten Sie ein DIMM entfernen?
Um ein DIMM zu entfernen, drücken Sie die Halter an beiden Seiten des Installationsschachts nach außen. Damit wird das DIMM gelöst und kann herausgenommen werden.

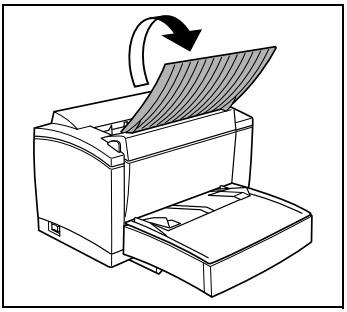
7 Setzen Sie die seitliche Abdeckung wieder auf und setzen Sie die beiden Schrauben wieder ein.



8 Schließen Sie die obere Abdeckung.



9 Öffnen Sie den Face-down Schacht.



10 Geben Sie die neue gesamte Speicherkapazität des Druckers im Druckertreiber ein (siehe Online-Hilfe des Druckertreibers).

11 Lassen Sie sich eine Konfigurationsseite drucken (siehe Kapitel 8).

Die neue gesamte Speicherkapazität sollte korrekt angegeben sein.

? *Wird die gesamte Speicherkapazität korrekt angegeben? Wenn nicht,*

➜ Prüfen Sie, ob die DIMMs korrekt installiert sind.

➜ Prüfen Sie, ob die korrekte gesamte Speicherkapazität im Druckertreiber angegeben wurde.

10 Drucker warten

VORSICHT

Sie können das Gerät beschädigen, wenn Sie falsches Zubehör oder falsche Teile benutzen!
Benutzen Sie Zubehör oder Teile anderer Hersteller als von MINOLTA-QMS, können wir einen einwandfreien Betrieb des Laserdruckers nicht garantieren.

➜ Benutzen Sie nur MINOLTA-QMS Zubehör und Teile, außer wenn es anderweitig angegeben ist.

WARNUNG

Toner kann gesundheitliche Gefahren hervorrufen!
Toner ist schädlich, wenn er verschluckt wird.

➜ Sollten Sie Toner verschluckt haben, wenden Sie sich sofort an einen Arzt.

➜ Sollte Toner auf Ihre Hände gelangt sein, waschen Sie sie sofort mit kaltem Wasser und Seife.

10.1 Tonerkartusche austauschen

Ersetzen Sie die Tonerkartusche, wenn sie leer ist oder das gedruckte Dokument zu hell gedruckt wird.

Es stehen Ihnen zwei Tonerkartuschen zur Verfügung:

- Die normale Tonerkartusche hat eine Kapazität von ungefähr 3000 Blatt des Letter/A4 Formats bei einer Schwärzung von 5%.
- Die Tonerkartusche mit hoher Kapazität hat eine Kapazität von ungefähr 6000 Blatt des Letter/A4 Formats bei einer Schwärzung von 5%.

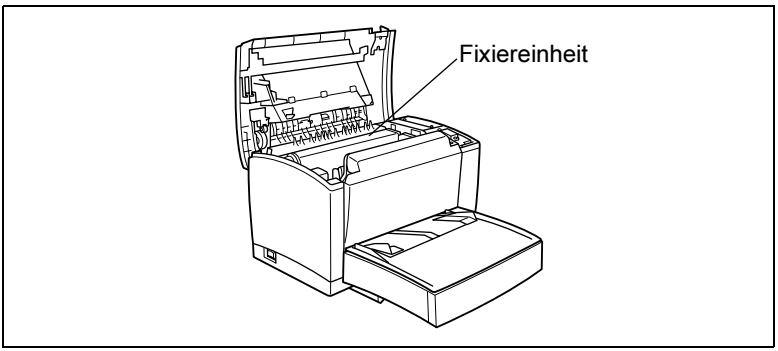
...

Hinweis:
Die im Drucker gelieferte Tonerkartusche hat eine Kapazität von ungefähr 1500 Blatt des Letter/A4 Formats bei einer Schwärzung von 5%.

WARNUNG

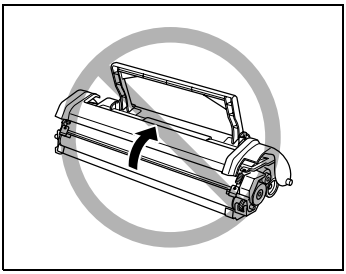
Die Fixiereinheit kann sehr heiß werden!
Die Fixiereinheit neben der oberen Abdeckung kann im Druckerbetrieb sehr heiß werden.

➔ Um Verletzungen vorzubeugen, vermeiden Sie den Kontakt mit diesem Bereich.



...

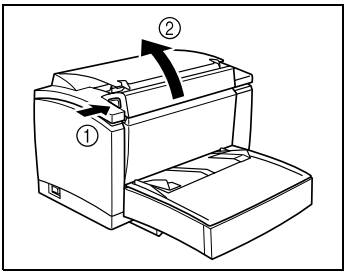
Welche Vorsichtsmaßnahmen sollte ich beachten, wenn ich mit der Tonerkartusche arbeite?
Berühren Sie niemals die Entwicklungsrolle unter der Klappe. Andernfalls wird die Druckqualität verschlechtert.



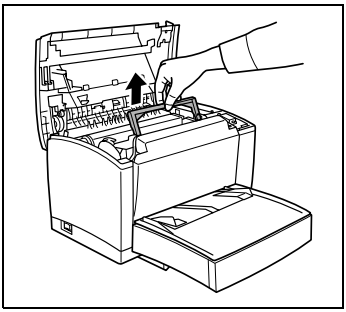
1 Schalten Sie den Drucker aus und entfernen Sie das Netzkabel vom Drucker.

2 Schließen Sie den Face-down Schacht.

3 Drücken Sie auf den Freigabeknopf der oberen Abdeckung und öffnen Sie die obere Abdeckung.

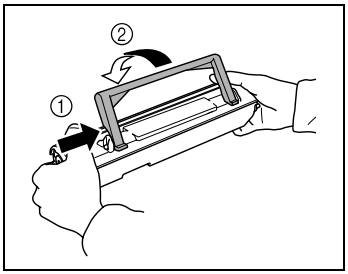


4 Entfernen Sie die alte Tonerkartusche.



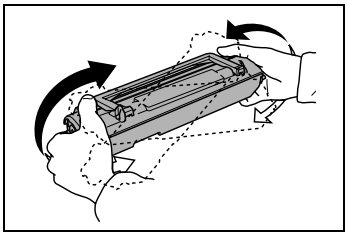
5 Drücken Sie auf die markierte Position auf dem Griff, und drücken Sie den Griff nach hinten.

- ❍ Entsorgen Sie die gebrauchte Tonerkartusche sorgfältig.

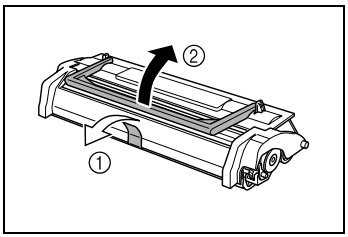


6 Entfernen Sie die neue Tonerkartusche aus ihrer Verpackung.

7 Halten Sie die Kartusche mit beiden Händen fest und schütteln Sie sie nach links und rechts sowie auch vor- und rückwärts, um den Toner gleichmäßig zu verteilen.

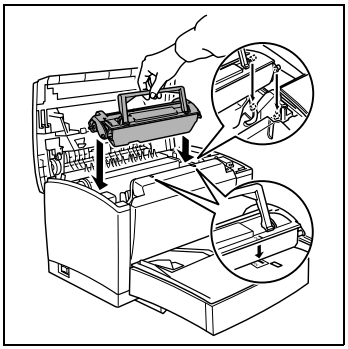


8 Entfernen Sie das Schutzsiegel vollständig von der Tonerkartusche und richten Sie den Griff auf.

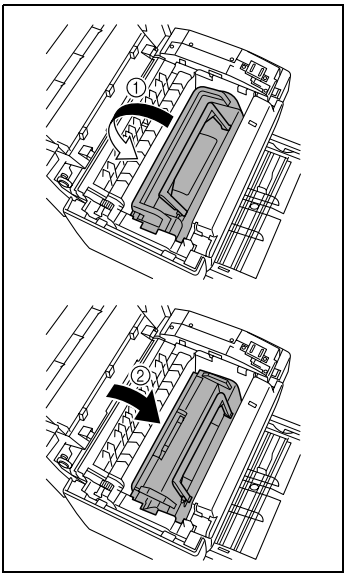


9 Halten Sie die Kartusche am Griff fest und führen Sie sie in den Drucker ein. Richten Sie die vier Stifte (zwei auf jeder Seite) an den Nuten im Drucker aus.

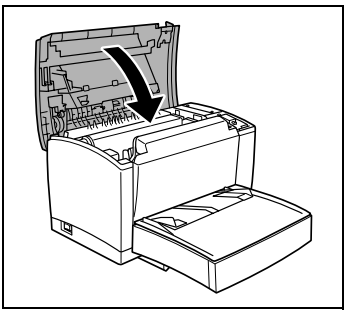
- ❍ Farbige ”2” Aufkleber sind auf der Tonerkartusche und im Drucker aufgeklebt. Installieren Sie die Tonerkartusche, indem Sie sie an diesen Aufklebern ausrichten.



- Die Tonerkartusche rastet mit einem Klick ein, wenn sie vollständig eingesetzt ist.



10 Schließen Sie die obere Abdeckung. Drücken Sie sie dafür vorsichtig, aber bestimmt nach unten, bis sie einrastet.



Zähler der Tonerkartusche zurücksetzen

Haben Sie die Tonerkartusche ausgewechselt, muß der entsprechende Zähler zurückgesetzt werden.

...

Der Zähler kann auch über das Register Zähler im Drucker-Bedienungsfeld zurückgesetzt werden!
Siehe Kapitel 6 oder die Online Hilfe des Drucker-Bedienungsfelds.

1 Schalten Sie den Drucker aus.

2 Halten Sie die Bedientaste gedrückt, während Sie den Drucker wieder einschalten.

Die grüne Anzeige "Bereit" beginnt zu blinken.

3 Halten Sie die Bedientaste weiter gedrückt, während die grüne Anzeige "Bereit" blinkt.

4 Hat die grüne Anzeige "Bereit" ungefähr 5 Sekunden geblinkt, lassen Sie die Bedientaste los.

Es beginnen beide Anzeigen zu blinken.

5 Haben Sie geprüft, ob beide Anzeigen blinken, drücken und halten Sie die Bedientaste nochmals für mindestens 5 Sekunden.

Beide Anzeigen leuchten für etwa 5 Sekunden und beginnen danach wieder zu blinken.

Damit ist der Zähler der Tonerkartusche zurückgesetzt.

6 Schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Leuchtet jetzt die grüne Anzeige "Bereit", befindet sich der Drucker im Standby-Betrieb.

10.2 Fotoleitertrommel auswechseln

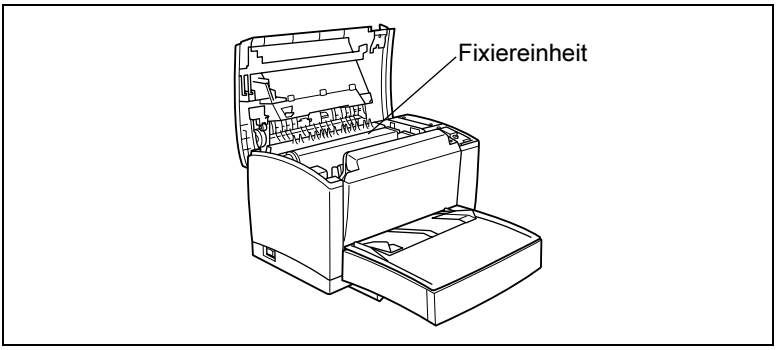
Tauschen Sie die Fotoleitertrommel aus, wenn der Druck des Dokuments schwach oder unscharf ist.

Die Fotoleitertrommel hat eine Lebensdauer von etwa 16.000 (Einzelblattjobs) bis 20.000 (fortgesetzter Druck) Letter/A4 Seiten (bei einer Schwärzung von 5% oder weniger).

WARNUNG

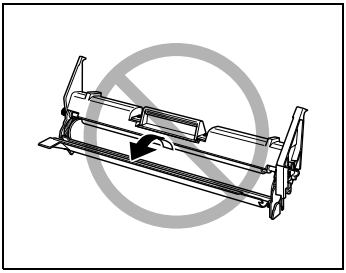
Die Fixiereinheit kann sehr heiß werden!
Die Fixiereinheit neben der oberen Abdeckung kann im Druckerbetrieb sehr heiß werden.

➔ Um Verletzungen vorzubeugen, vermeiden Sie den Kontakt mit diesem Bereich.



...

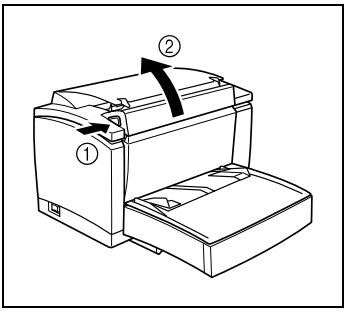
Welche Vorsichtsmaßnahmen sollte ich beachten, wenn ich mit der Fotoleitertrommel arbeite?
Berühren Sie niemals die Trommel unter der Klappe. Andernfalls wird die Druckqualität verschlechtert.



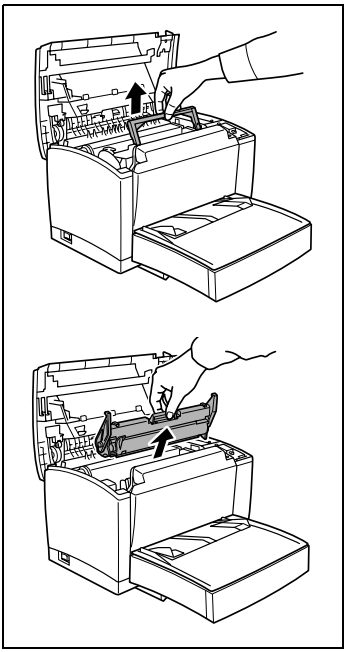
1 Schalten Sie den Drucker aus und entfernen Sie das Netzkabel vom Drucker.

2 Schließen Sie den Face-down Schacht.

3 Drücken Sie auf den Freigabeknopf der oberen Abdeckung und öffnen Sie die obere Abdeckung.



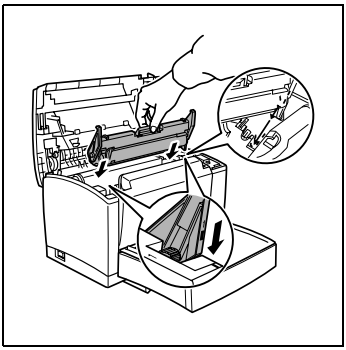
4 Entfernen Sie die Tonerkartusche und die alte Fotoleitertrommel.



5 Entfernen Sie die neue Fotoleitertrommel aus ihrer Verpackung.

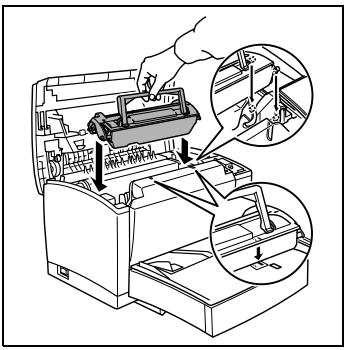
6 Installieren Sie die Fotoleitertrommel in den Drucker. Richten Sie die Führungen der Trommel an den Nuten im Drucker aus.

- Farbige ”1” Aufkleber sind auf der Fotoleitertrommel und im Drucker aufgeklebt. Installieren Sie die Fotoleitertrommel, indem Sie sie an diesen Aufklebern ausrichten.

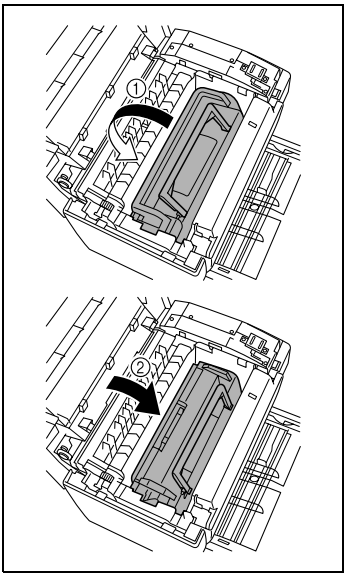


7 Setzen Sie die Tonerkartusche wieder in den Drucker ein. Richten Sie die vier Stifte (zwei auf jeder Seite) an den Nuten im Drucker aus.

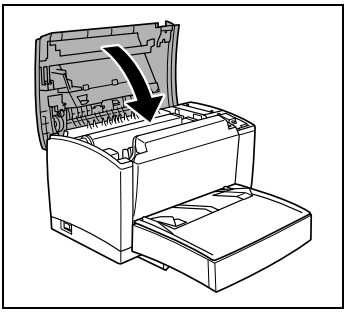
- Farbige ”2” Aufkleber sind auf der Tonerkartusche und im Drucker aufgeklebt. Installieren Sie die Tonerkartusche, indem Sie sie an diesen Aufklebern ausrichten.



- Die Tonerkartusche rastet mit einem Klick ein, wenn sie vollständig eingesetzt ist.



8 Schließen Sie die obere Abdeckung. Drücken Sie sie dafür vorsichtig, aber bestimmt nach unten, bis sie einrastet.



Zähler der Fotoleitertrommel zurücksetzen

Haben Sie die Fotoleitertrommel ausgewechselt, muß der entsprechende Zähler zurückgesetzt werden.

...

Der Zähler kann auch über das Register Zähler im Drucker-Bedienungsfeld zurückgesetzt werden!
Siehe Kapitel 6 oder die Online Hilfe des Drucker-Bedienungsfelds.

1 Schalten Sie den Drucker aus.

2 Halten Sie die Bedientaste gedrückt, während Sie den Drucker wieder einschalten.

Die grüne Anzeige "Bereit" beginnt zu blinken.

3 Halten Sie die Bedientaste weiter gedrückt, während die grüne Anzeige "Bereit" blinkt.

4 Hat die grüne Anzeige "Bereit" ungefähr 5 Sekunden geblinkt, lassen Sie die Bedientaste los.

Es beginnen beide Anzeigen zu blinken.

5 Haben Sie geprüft, ob beide Anzeigen blinken, drücken Sie die Bedientaste.

Beide Anzeigen leuchten für etwa 5 Sekunden und beginnen danach wieder zu blinken.

Damit ist der Zähler der Fotoleitertrommel zurückgesetzt.

6 Schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Leuchtet jetzt die grüne Anzeige "Bereit", befindet sich der Drucker im Standby-Betrieb.

10.3 Drucker reinigen

Reinigen Sie den Drucker in regelmäßigen Abständen, um Staub, Schmutz und Papierrückstände vom Druckerinneren und Äußeren zu entfernen.

Druckeraußenseite reinigen

1 Schalten Sie den Drucker aus und entfernen Sie das Netzkabel vom Drucker.

2 Wischen Sie die Druckeraußenseite mit einem weichen Tuch ab. Sie können das Tuch mit etwas neutralem Haushaltsreiniger anfeuchten.

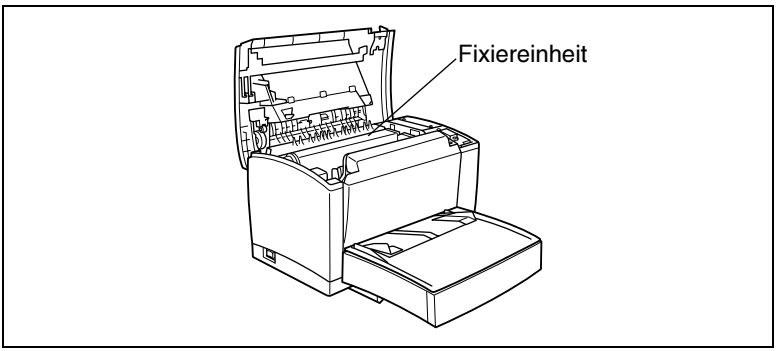
Transportwalze reinigen

Reinigen Sie die Transportwalze, wenn zeitweise Probleme beim Papiereinzug auftreten.

WARNUNG

Die Fixiereinheit kann sehr heiß werden!
Die Fixiereinheit neben der oberen Abdeckung kann im Druckerbetrieb sehr heiß werden.

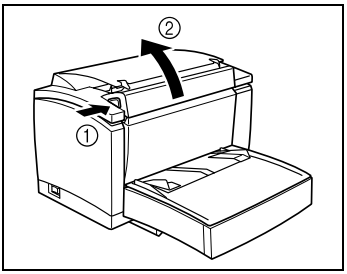
- ➜ Um Verletzungen vorzubeugen, vermeiden Sie den Kontakt mit diesem Bereich.
- ➜ Warten Sie nach dem Ausschalten des Druckers mindestens 10 Minuten, bevor Sie das Druckerinnere reinigen.



1 Schalten Sie den Drucker aus und entfernen Sie das Netzkabel vom Drucker.

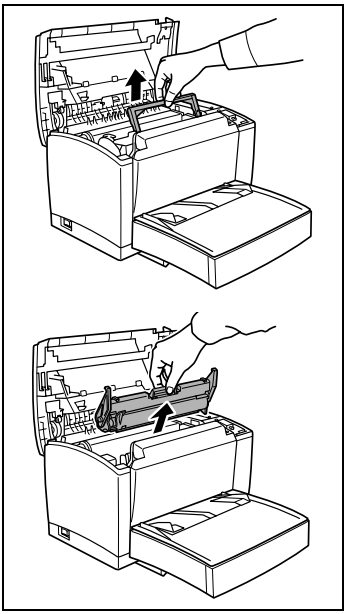
2 Schließen Sie den Face-down Schacht.

3 Drücken Sie auf den Freigabeknopf der oberen Abdeckung und öffnen Sie die obere Abdeckung.

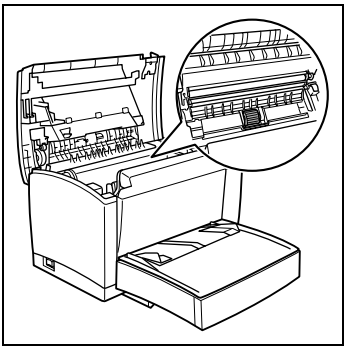


4 Entfernen Sie die Tonerkartusche und die Fotoleitertrommel.

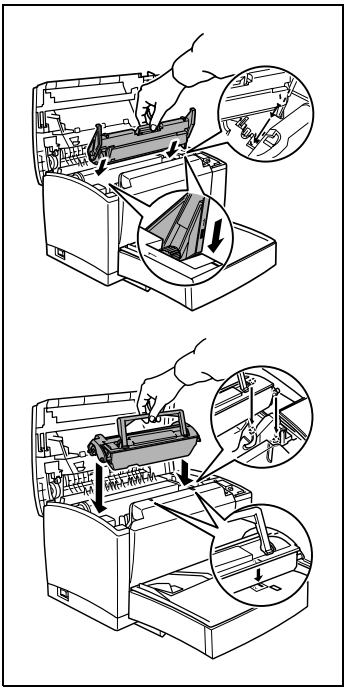
Wickeln Sie die Fotoleitertrommel in ein weiches Tuch, um sie vor Lichteinfluß zu schützen.



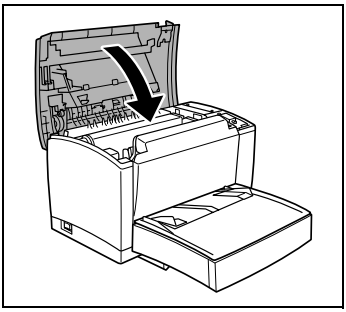
5 Wischen Sie die Transportwalze mit einem weichen, trockenen Tuch ab.



6 Setzen Sie die Tonerkartusche und die Fotoleitertrommel wieder ein.



7 Schließen Sie die obere Abdeckung. Drücken Sie sie dafür vorsichtig, aber bestimmt nach unten, bis sie einrastet.

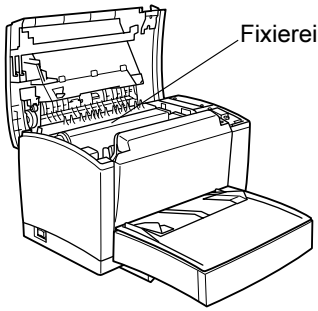


11 Fehlersuche

WARNUNG

Die Fixiereinheit kann sehr heiß werden!
Die Fixiereinheit neben der oberen Abdeckung kann im Druckerbetrieb sehr heiß werden.

➔ Um Verletzungen vorzubeugen, vermeiden Sie den Kontakt mit diesem Bereich.



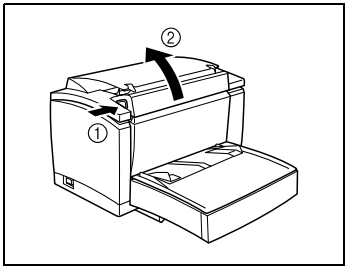
11.1 Papierstau beheben

Papierstau innerhalb des Druckers beheben

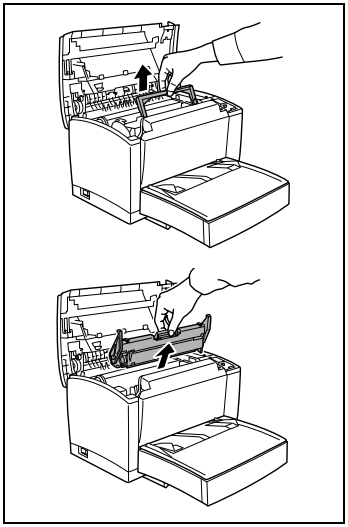
1 Schalten Sie den Drucker aus.

2 Schließen Sie den Face-down Schacht.

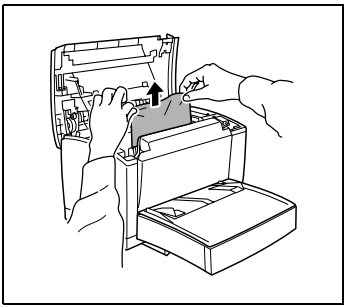
3 Drücken Sie auf den Freigabeknopf der oberen Abdeckung und öffnen Sie dann die obere Abdeckung.



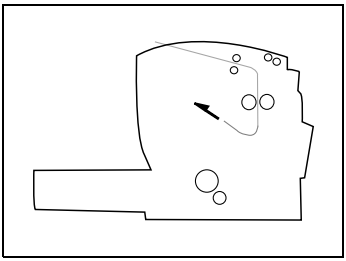
4 Entfernen Sie die Tonerkartusche und die Fotoleitertrommel.



5 Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig aus dem Drucker.



- Ist das Papier in der Fixiereinheit gestaut, fassen Sie den unteren Rand an und ziehen Sie es heraus.



6 Setzen Sie die Fotoleitertrommel wieder ein.

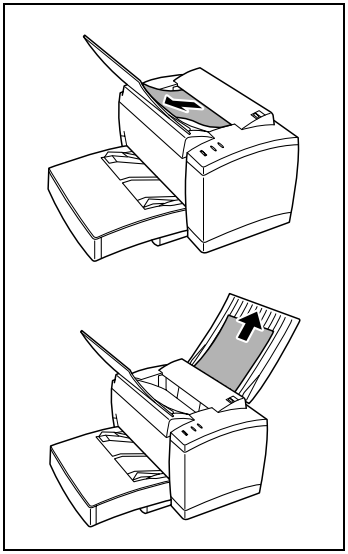
7 Setzen Sie die Tonerkartusche wieder ein.

8 Schließen Sie die obere Abdeckung und öffnen Sie dann den Face-down Schacht.

- Der Ausdruck wird automatisch mit der Seite fortgesetzt, die gestaut war.

Papierstau im Ausgabeschacht beheben

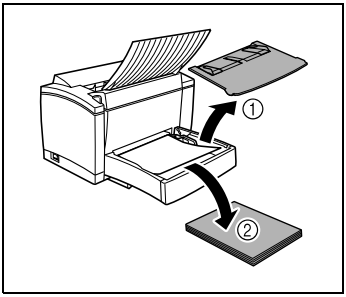
1 Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig aus dem Schacht.



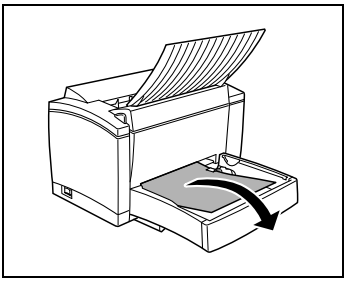
2 Öffnen Sie die obere Abdeckung und schließen Sie sie wieder, um den Drucker zurückzusetzen.

Papierstau im Schacht 1 beheben

1 Entfernen Sie die Schachtabdeckung und alles Papier aus dem Schacht 1.



2 Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig aus dem Schacht 1.



3 Legen Sie wieder Papier in den Schacht und setzen Sie die Abdeckung wieder auf.

- Legen Sie kein gewelltes oder verknicktes Papier ein.

4 Installieren Sie den Schacht 1 wieder in den Drucker.

5 Schließen Sie den Face-down Schacht und öffnen Sie dann die obere Abdeckung.

6 Entfernen Sie alle Papierstücke aus dem Drucker, die eingezogen oder im Drucker verblieben sind.

7 Schließen Sie die obere Abdeckung und öffnen Sie dann den Face-down Schacht.

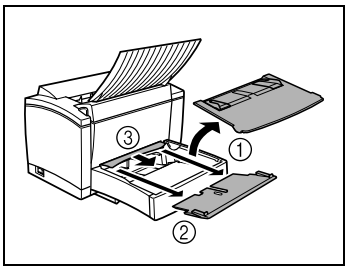
8 Öffnen Sie die obere Abdeckung und schließen Sie sie wieder, um den Drucker zurückzusetzen.

- Der Ausdruck wird automatisch mit der Seite fortgesetzt, die gestaut war.

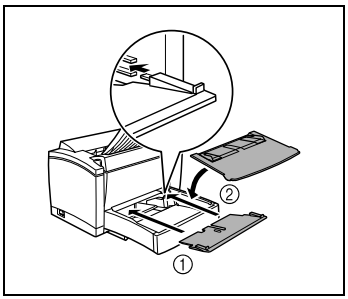
Papierstau im manuellen Einzugsschacht beheben

1 Entfernen Sie die Abdeckung des Schachts 1 und die Platte am Einlaß des manuellen Schachts.

2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

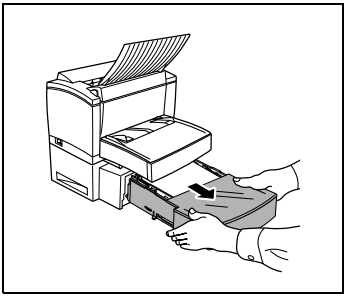


3 Installieren Sie die Platte am Einlaß des manuellen Einzugsschachts und die Abdeckung des Schachts 1 wieder.

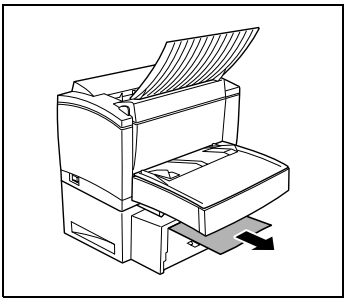


Papierstau im unteren Zufuhrschacht (Schacht 2) beheben

1 Ziehen Sie die Kassette aus der unteren Einzugseinheit.



2 Entfernen Sie gefaltetes oder gestautes Papier vollständig aus dem Inneren der unteren Einzugseinheit.

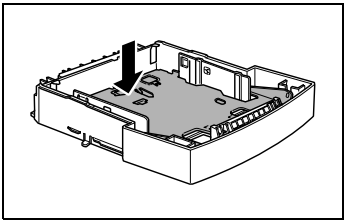


3 Entfernen Sie die obere Abdeckung und alles Papier aus dem Schacht.

4 Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig aus dem Schacht.

5 Legen Sie wieder Papier in den Schacht.

- Prüfen Sie, ob das Papier gleichmäßig ausgerichtet ist und der obere Rand nicht die Maximummarkierung überschreitet.
- Legen Sie kein gewelltes oder verknicktes Papier ein.



6 Setzen Sie die Abdeckung wieder auf und legen Sie die Kassette in die untere Einzugseinheit.

7 Öffnen Sie die obere Druckerabdeckung und schließen Sie sie wieder, um den Drucker zurückzusetzen.

- Der Ausdruck wird automatisch mit der Seite fortgesetzt, die gestaut war.

11.2 Allgemeine Druckprobleme

Problem	Mšgliche Ursache	Aktion
Keine Ausgabe	Der Drucker ist nicht an die Stromversorgung angeschlossen oder das Kabel ist nicht eingesteckt.	Prüfen Sie den Stromanschluß und den Schnittstellenanschluß des Druckers.
	Der Drucker ist nicht eingeschaltet.	Schalten Sie den Drucker ein.
	Sie benutzen ein falsches Schnittstellenkabel.	Prüfen Sie, ob das Schnittstellenkabel den technischen Daten entspricht (siehe Kapitel 12).
	Die Einstellungen der Computerschnittstelle sind für Ihren Drucker falsch eingestellt.	Prüfen Sie die Einstellungen der Computerschnittstelle. Lesen Sie die Dokumentation, die mit Ihrem Computer mitgeliefert wurde und prüfen Sie, ob die aktuellen Einstellungen korrekt sind.
	Die parallele Schnittstelle Ihres Computers wird auch von einem anderen Gerät benutzt (z.B. ein Scanner oder ZIP-Laufwerk).	Entfernen Sie das andere Gerät von dieser Schnittstelle und betreiben Sie den Drucker darüber.

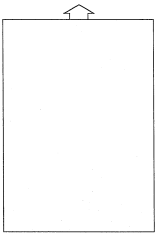
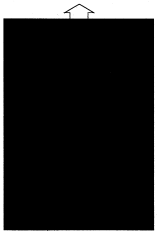
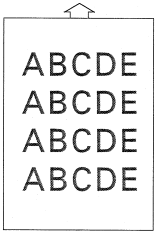
...

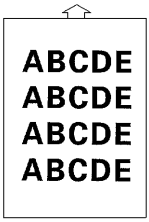
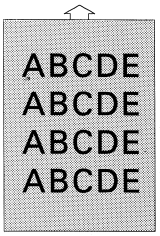
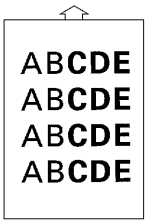
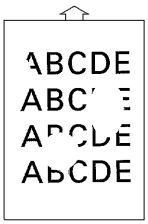
Weiter Informationen und Unterstützung...
können Sie im Internet unter der Adresse http://www.minolta-qms.com/support finden.

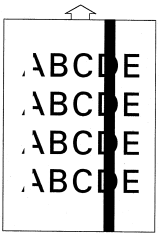
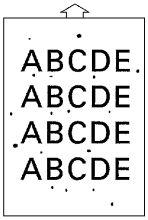
11.3 Druckqualitätsprobleme

Haben Sie Probleme mit der Druckqualität, folgen Sie diesen Schritten:

- Entfernen Sie die Tonerkartusche und schütteln Sie vorsichtig vor und zurück, um den verbleibenden Toner gleichmäßig zu verteilen.
- Entfernen Sie die Tonerkartusche und prüfen Sie sie auf Beschädigungen. Ersetzen Sie, wenn notwendig, die Fotoleitertrommel. (Siehe Kapitel 10.)
- Entfernen Sie die Fotoleitertrommel und prüfen Sie sie auf Beschädigungen. Ersetzen Sie, wenn notwendig, die Fotoleitertrommel. (Siehe Kapitel 10.)
- Reinigen Sie das Druckerinnere. (Siehe Kapitel 10.)
- Deaktivieren Sie die Tonersparfunktion im Druckertreiber. (Siehe Kapitel 4.)

Problem	Mšgliche Ursache	Aktion
Blankoseiten 	Die Tonerkartusche ist leer oder beschädigt.	Entfernen Sie die Tonerkartusche und prüfen Sie sie auf Beschädigungen. Ersetzen Sie, wenn notwendig, die Tonerkartusche. (Siehe Kapitel 10.)
Schwarze Seiten 	Die Tonerkartusche ist beschädigt.	Entfernen Sie die Tonerkartusche und prüfen Sie sie auf Beschädigungen. Ersetzen Sie, wenn notwendig, die Tonerkartusche. (Siehe Kapitel 10.)
Der Ausdruck ist zu hell 	Die Funktion Toner sparen ist eingeschaltet.	Prüfen Sie die entsprechenden Einstellungen im Druckertreiber. Ändern Sie die Einstellungen und prüfen Sie einen erneuten Ausdruck. (Siehe Kapitel 4.)
	Die Tonerdichte ist im Druckertreiber nicht korrekt eingestellt.	Stellen Sie die Tonerdichte auf den gewünschten Wert ein und prüfen Sie einen erneuten Ausdruck. (Siehe Kapitel 4.)
	Die Tonerkartusche kann leer sein.	Entfernen Sie die Tonerkartusche und schütteln Sie sie vor und zurück, um den verbleibenden Toner gleichmäßig zu verteilen. Bleibt das Problem weiterhin bestehen, ersetzen Sie die Tonerkartusche. (Siehe Kapitel 10.)
	Die Tonerkartusche ist beschädigt.	Entfernen Sie die Tonerkartusche und prüfen Sie sie auf Beschädigungen. Ersetzen Sie, wenn notwendig, die Tonerkartusche. (Siehe Kapitel 10.)

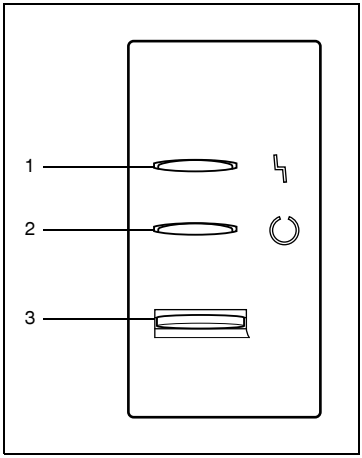
Problem	Mšgliche Ursache	Aktion
Der Ausdruck ist zu dunkel 	Die Tonerkartusche ist beschädigt.	Entfernen Sie die Tonerkartusche und prüfen Sie sie auf Beschädigungen. Ersetzen Sie, wenn notwendig, die Tonerkartusche. (Siehe Kapitel 10.)
	Die Tonerdichte ist im Druckertreiber nicht korrekt eingestellt.	Stellen Sie die Tonerdichte auf den gewünschten Wert ein. (Siehe Kapitel 4.)
Verschwommener Hintergrund 	Die Tonerkartusche ist beschädigt.	Entfernen Sie die Tonerkartusche und prüfen Sie sie auf Beschädigungen. Ersetzen Sie, wenn notwendig, die Tonerkartusche. (Siehe Kapitel 10.)
Ungleichmäßige Tonerdichte 	Die Tonerkartusche ist beschädigt.	Entfernen Sie die Tonerkartusche und prüfen Sie sie auf Beschädigungen. Ersetzen Sie, wenn notwendig, die Tonerkartusche. (Siehe Kapitel 10.)
	Die Fotoleitertrommel ist beschädigt.	Entfernen Sie die Tonerkartusche und prüfen Sie sie auf Beschädigungen. Ersetzen Sie, wenn notwendig, die Fotoleitertrommel. (Siehe Kapitel 10.)
	Der Toner ist innerhalb der Tonerkartusche ungleichmäßig verteilt.	Entfernen Sie die Tonerkartusche und schütteln Sie sie vor und zurück, um den verbleibenden Toner gleichmäßig zu verteilen. Bleibt das Problem weiterhin bestehen, ersetzen Sie die Tonerkartusche. (Siehe Kapitel 10.)
Unregelmäßiger Druck, fehlender Text 	Das Papier ist durch zu hohe Luftfeuchtigkeit oder durch Wasserspritzer feucht geworden.	Ersetzen Sie das eingelegte Papier durch trockenes Papier und versuchen Sie einen erneuten Ausdruck.

Problem	Mšgliche Ursache	Aktion
Weiße oder schwarze Linien 	Die Tonerkartusche ist beschädigt (weiße Linien). Die Fotoleitertrommel ist beschädigt (schwarze Linien).	Entfernen Sie die Tonerkartusche/ Fotoleitertrommel und prüfen Sie sie auf Beschädigungen. Ersetzen Sie, wenn notwendig, die Tonerkartusche/ Fotoleitertrommel.
Tonerklekse 	Die Tonerkartusche ist beschädigt.	Entfernen Sie die Tonerkartusche und prüfen Sie sie auf Beschädigungen. Ersetzen Sie, wenn notwendig, die Tonerkartusche. (Siehe Kapitel 10.)
	Der Toner ist innerhalb der Tonerkartusche ungleichmäßig verteilt.	Entfernen Sie die Tonerkartusche und schütteln Sie sie vor und zurück, um den verbleibenden Toner gleichmäßig zu verteilen. Bleibt das Problem weiterhin bestehen, ersetzen Sie die Tonerkartusche. (Siehe Kapitel 10.)
	Die Transportwalze ist verschmutzt.	Reinigen Sie die Transportwalze. (Siehe Kapitel 10.)

11.4 Druckermeldungen

Funktionen der Kontrollanzeigen

Das Bedienungsfeld enthält zwei Kontrollanzeigen und eine Bedientaste. Die Anzeigen des Bedienungsfeldes informieren Sie über den Druckerstatus.



Nr.	Beschreibung
1	Fehleranzeige (orange)
2	Bereitanzeige (grün)
3	Bedientaste

Die Anzeigen informieren Sie über fünf Signale:

- Aus
- Ein
- Langsam blinken—1 x Aufleuchten pro 2 Sekunden
- Normal blinken — 1 x Aufleuchten pro Sekunde
- Schnell blinken—2 x Aufleuchten pro Sekunde

Statusmeldungen

Statusmeldungen zeigen Ihnen die aktuelle Druckerkondition.

Bereitanzeige (grün)	Fehleranzeige (orange)	Druckerkondition	Aktion
Aus	Aus	Aus	Keine
Ein	Aus	Druckbereit	Keine
Schnell blinken	Aus	Aufwärmen	Keine
Normal blinken	Aus	Datenempfang	Keine
		Daten in Arbeit	
		Drucken	
Ein	Ein	Initialisierung	Keine
		Druckjob abbrechen	
		Einen Zähler zurücksetzen	
Langsam blinken	Aus	Energiesparmodus	Keine
Schnell blinken	Schnell blinken	Drucker zurücksetzen	Keine
		Demoseite/Konfigurationsseite Auswahlmodus	

Fehlermeldungen

Diese Meldungen zeigen Fehler an, die korrigiert werden müssen, bevor der Druckjob fortgesetzt werden kann oder der Drucker in den Status 'Bereit' zurückkehrt.

Bereitanzeige (grün)	Fehleranzeige (orange)	Druckerkondition	Aktion
Normal blinken	Normal blinken	Speicherüberlauf oder Druckjob zu komplex. Ist die Funktion "Automatische Fortsetzung" in den Druckerwerkzeugen eingeschaltet worden, wird das bereits eingezogene Papier automatisch nach einer vordefinierten Zeit ausgeworfen. (Siehe Kapitel 6.)	Vergrößern Sie die Kapazität des Druckerspeichers (DIMM) oder verkleinern Sie die Größe des Druckjobs.

Bereitanzeige (grün)	Fehleranzeige (orange)	Druckerkondition	Aktion
Abwechselndes schnelles Blinken		Kein im Druckertreiber festgelegtes Papier.	Legen Sie Papier in den entsprechenden Schacht.
		Papierformatfehler	Legen Sie das entsprechende Papierformat in den Einzugschacht.
		Während des manuellen Duplexdrucks auf Papier warten, das in den Schacht 1 eingelegt werden muß.	Legen Sie das auf einer Seite bedruckte Blatt ein. Unbedruckte Seite Face-up in Schacht 1. (Hinweis: Sie können den Duplexdruck nicht im manuellen Zufuhrschacht ausführen.)
Aus	Langsam blinken	Schacht leer	Legen Sie Papier in den entsprechenden Schacht.
Aus	Normal blinken	Papierstau	Papierstau klären und Druckjob fortsetzen.
Aus	Ein	Die obere Druckerabdeckung ist offen	Schließen Sie die obere Druckerabdeckung

Servicemeldungen

Diese Meldungen zeigen ein ernstes Problem an, das nur durch einen autorisierten Servicetechniker beseitigt werden kann. Wird diese Meldung angezeigt, schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Bleibt das Problem bestehen, wenden Sie sich an Ihren Verkäufer oder autorisierten Servicefachmann.

Bereitanzeige (grün)	Fehleranzeige (orange)	Kondition	Aktion
Aus	Schnell blinken	Schwerer Fehler	Schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein. Bleibt das Problem weiter bestehen, wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.

12 Technische Daten

12.1 Sicherheitsdaten

Drucker		
Sicherheitsstandards	U.S. Modell: Europa Modell: China Modell:	UL 60950, CSA C22.2 No. EU Direktive 73/23/EEC EN 60950 (IEC 60950) GB 4943
EMC-Standards (Elektromagnetische Kompatibilitätsstandards)	U.S. Modell: Europa Modell: China Modell: Australien Modell:	FCC Teil 15 Unterabschnitt B Klasse B ICES-003 EU Direktive 89/336/EEC EN 55022 (CISPR Pub. 22) Klasse B EN 61000-3-2 EN 61000-3-3 GB 9254 Klasse B AS/NZS 3548 Klasse B

12.2 Technische Daten

...

Um die Verfügbarkeit von Optionen dritter Lieferanten zu prüfen, wie z.B. Ethernet Netzwerkadapter...
gehen Sie im Internet zur Adresse www.minolta-qms.com/products.

Drucker

Typ	Tischgerät Laserdrucker
Druckverfahren	Elektrostatisch mit trockenem Puderdrucksystem
Belichtungssystem	Laserdiode + Belichtungspolygonspiegel
Entwicklungssystem	Elektrofotografisches Drucksystem
Auflösung	1200 dpi (Punkte/Zoll)× 1200 dpi (Punkte/Zoll) (bei halber Geschwindigkeit), 600 dpi (Punkte/Zoll)× 600 dpi (Punkte/Zoll)
Rastermethode	PCL 6 und PostScript Version 2 Emulation
Druckgeschwindigkeit	600 dpi (Punkte/Zoll):16 Seiten pro Minute (Letter/A4) 1200 dpi (Punkte/Zoll):8 Seiten pro Minute (Letter/A4)
Ausdruck erste Seite	600 dpi (Punkte/Zoll):innerhalb von 15 Sekunden (Letter/A4) 1200 dpi (Punkte/Zoll):innerhalb von 24 Sekunden (Letter/A4)
Aufwärmzeit	7 Sekunden oder weniger
Medienformate	• Papier—Letter, Legal, Executive, Halbbrief Letter, A4, A5, JIS B5, Chinesisch 16K, Chinesisch 32K, benutzerdefinierte Papierformate • Umschläge — Commercial 10, Monarch, DL, C5, C6, B5, Choukei-3Gou und Choukei-4Gou • Postkarten

Papier/Medien	• Normalpapier (16 bis 24 lbs; 60 bis 90 g/m^2) • Folien • Umschläge • Dickes Papier (24 bis 43 lbs; 90 bis 163 g/m^2) • Postkarten
Papierzufuhr	• Schacht 1 (Universalschacht) • Manuelle Zufuhreinheit • Untere Zufuhreinheit (Schacht 2) (Option)
Einzugskapazität	• Schacht 1 (Universalschacht): 250 Blatt • Manueller Zufuhrschacht: 1 Blatt • Untere Einzugseinheit (Option): 500 Blatt
Ablagekapazität	• Face-down Schacht: 100 Blatt • Face-up Schacht (Option): 20 Blatt
Umgebungstemperatur	50° bis 95°F (10° bis 35°C) (mit einer Schwankung von 18°F (10°C) pro Stunde)
Umgebungsluftfeuchtigkeit	15 bis 85 % (mit eine Schwankung von 20% pro Stunde)
Lebensdauer Fotoleitertrommel	20.000 Letter/A4-Format Ausdrucke bei einem Schwarz/Weiß Verhältnis von 5% oder mehr.
Lebensdauer Tonerkartusche	6.000 (Typ 1) oder 3.000 (Typ 2) Letter/A4-Format Ausdrucke bei einem Schwarz/Weiß Verhältnis von 5% oder mehr. Die mitgelieferte Tonerkartusche hat eine Kapazität von 1.500 Drucken.
Stromversorgung	110-127V, 50-60Hz 220-240V, 50-60Hz
Leistungsaufnahme	120V: 840W oder weniger 220-240V: 850W oder weniger
Stromaufnahme	120V: 7,2A oder weniger 220-240V: 3,8A oder weniger
Geräteabmessungen (mit geschlossenem Face-down Schacht)	Höhe: 10,2" (259 mm) Breite: 15,3" (389 mm) Tiefe: 17,4" (441 mm)
Gewicht	Drucker: ungefähr 3,2 lbs (7 kg) Fotoleitertrommel: ungefähr 0,1 lbs (0,3 kg) Tonerkartusche: ungefähr 0,2 lbs (0,5 kg)
Schnittstellen	IEEE 1284 Parallel (Kompatibel/Nibble/ECP) USB (Revision 1.1 kompliant)
CPU	Destiny ASIC D8401 75MHz
Standard Druckerspeicher	16 MB (erweiterbar auf 144 MB)
Optionen	• Untere Zufuhreinheit (Schacht 2) • Legal und Executive/B5 JIS Schächte für die untere Zufuhreinheit • Face-up Schacht • Erweiterungsspeicher (SDRAM-DIMM)

Untere Zufuhreinheit (Option)

Papierschacht	Standardschacht: Letter oder A4 Optionale Schächte: Legal und Executive/B5 JIS
Papier/Medien	Normalpapier (16-24 lbs; 60-90 g/m^2)
Kapazität	Bis zu 500 Blatt

Geräteabmessung (ohne Papierschacht)	Höhe: 5,2" (132 mm) Breite: 15,0" (382 mm) Tiefe: 12,0" (305 mm)
Gewicht	Ungefähr 1,8 lbs (4 kg)

Erweiterungsspeicher (SDRAM-DIMM) (Option)

Kapazität	64, 128 MB
Funktionstyp	Burstmodus
CAS Latenz	2 oder 3
ECC	Keine (auch mit ECC benutzbar)
Zugriffsgeschwindigkeit	10 nSek.
Anzahl der Anschlußstifte	168
Modultyp	SDRAM DIMM (Dual In-Line Memory Module)
Betriebsspannung	3,3 V

Paralleler Schnittstellenanschluß und Kabel

Anschlüsse	Drucker: Paralleler 36-Stifte-Anschluß Computer: EIA 25-Stifte-Anschluß
Kabeltyp	Abgeschirmt Jedes Signal- und Erdkabel sollte paarweise verseilt sein
Stiftanordnung	IEEE 1284, Typ-B Anschluß

USB-Schnittstellenanschluß und Kabel

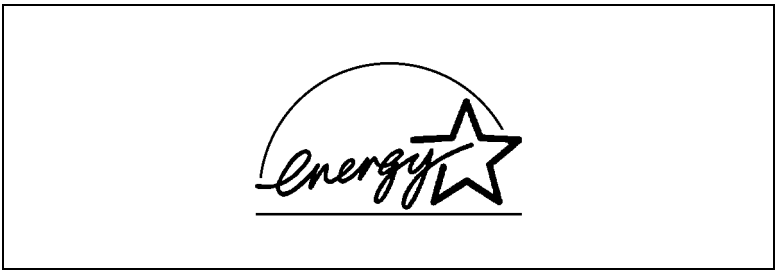
Anschlüsse	Drucker: Serie B Stecker Computer: Serie A Stecker
Kabeltyp	Paarweise verseilte oder abgeschirmte Datenleitungen
Stiftanordnung	1: V_{BUS} 2: D+ 3: D- 4: ERDUNG Gehäuse: Abgeschirmt

VORSICHT

Vorsicht vor einem Kabelbrand!

➔ MINOLTA-QMS übernimmt für kein Kabel eine Garantie. Der Benutzer ist für die Qualität und Leistung des Kabels verantwortlich.

12.3 Unsere Überlegungen zum Umweltschutz



Als Partner von ENERGY STAR® haben wir sichergestellt, daß dieses Gerät den Richtlinien von ENERGY STAR® für effiziente Energienutzung entspricht.

Was ist ein ENERGY STAR® Produkt?

Ein ENERGY STAR® Produkt enthält eine Sonderfunktion, die nach einer gewissen Zeit der Nichtbenutzung in einen "Modus der niedrigen Stromaufnahme" schaltet. Ein ENERGY STAR® Produkt nutzt daher die Energie effizienter, spart Geld bei der Stromrechnung und hilft die Umwelt zu schützen.

12.4 FCC Abschnitt 15 - Radio Frequenzgeräte

Für US Anwender

FCC: Konformitätserklärung	
Produkttyp	Laserdrucker
Produktname	PagePro 1250E
Optionen	• Untere Zufuhreinheit (4198) • Face-up Schacht • Speichererweiterung

Dieses Gerät entspricht dem Abschnitt 15 der FCC Bestimmungen
Der Betrieb ist Bestandteil der folgenden zwei Konditionen:
- Dieses Gerät strahlt keine schädlichen Störstrahlungen ab. Dieses Gerät muß jede empfangene Störstrahlung verarbeiten, inkl. Störstrahlungen, die einen unkontrollierten Betrieb verursachen.

HINWEIS: Dieses Gerät wurde typgeprüft und entspricht laut Abschnitt 15 der Bestimmungen der US-Funk- und Fernmeldebehörde FCC den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse B. Diese Begrenzung dient dazu, in Wohnräumen einen angemessenen Schutz gegen Störstrahlungen zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet HF-Energie und kann diese u.U. auch abstrahlen. Bei unsachgemäßer Installation und unsachgemäßem Betrieb, die von den Anweisungen des Herstellers abweichen, kann eine Funkstörung auftreten. In bestimmten Installationen ist das Auftreten von Störstrahlungen jedoch nicht auszuschließen. Sollte dieses Gerät den Empfang von Radio- und Fernsehsendungen stören, feststellbar durch das Ein- und Ausschalten des Gerätes, können die folgenden Behebungsmaßnahmen durch den Benutzer einzeln oder im Verbund eingesetzt werden.

- Verlegung und erneute Ausrichtung der Empfangsantenne.
- Aufstellen des Gerätes in größerer Entfernung vom Empfänger.
- Anschluß des Gerätes an eine andere Steckdose, so daß Drucker und Empfänger an verschiedene Stromkreise angeschlossen sind.
- Wenden Sie sich an den Verkäufer oder einen erfahrenen Radio- und Fernsehtechniker um Hilfe.

WARNUNG: Die Entwicklung und Produktion dieses Geräts entspricht den FCC-Bestimmungen. Jede Änderung oder Modifikation muß dem FCC mitgeteilt und von ihm überwacht werden. Jede Änderung, die vom Käufer oder Benutzer ohne vorherigen Kontakt mit dem Hersteller durchgeführt wird, führt zu einer Strafe entsprechend den FCC-Bestimmungen.

Dieses Gerät muß mit einem abgeschirmten, parallelen Schnittstellenkabel oder abgeschirmten USB-Kabel betrieben werden.

Die Benutzung nicht abgeschirmter Kabel kann zu Störstrahlungen führen und ist nach den FCC-Bestimmungen verboten.

12.5 Störstrahlungsursache-Gerätestandard (ICES-003 AUSGABE 3)

Für kanadische Anwender

Dieses Klasse B Digitalgerät entspricht den kanadischen ICES-003 Vorschriften.

Cet appareil numérique de la classe B est conforme à la norme NMB-003 du Canada.

12.6 CE-Marke (Übereinstimmungserklärung)

Für europäische Anwender

Dieses Gerät entspricht den Schutzanforderungen der folgenden EU-Direktiven: 89/336/EEC,
73/23/EEC und 93/68/EEC.

Diese Deklaration ist nur im Bereich der Europäischen Union (EU) gültig.

Dieses Gerät muß mit einem abgeschirmten, parallelen Schnittstellenkabel oder abgeschirmten USB-Kabel betrieben werden. Die Benutzung nicht abgeschirmter Kabel kann zu Störstrahlungen führen und ist nach den Bestimmungen der Direktive 89/336/EEC verboten.

12.7 CISPR 22 und örtliche Vorschriften

Dieses Gerät muß mit einem abgeschirmten, parallelen Schnittstellenkabel oder abgeschirmten USB-Kabel betrieben werden.
Die Benutzung nicht abgeschirmter Kabel kann zu Störstrahlungen führen und ist nach den Bestimmungen der CISPR 22 und örtlichen Vorschriften verboten.

12.8 Schalleistungspegel

Maschinen-Geräuschregulierung 3 GSGV, 18.01.1991: Der Schalleistungspegel im Druckbetrieb beträgt entsprechend EN27779 - 70dB(A) oder weniger.

12.9 Sicherheitsinformationen

Dieser Abschnitt enthält Anweisungen für den Betrieb und Wartung dieses Geräts. Um eine optimale Leistung dieses Geräts zu erreichen, sollten alle Anwender die Anweisungen in diesem Handbuch sorgfältig lesen und beachten. Legen Sie dieses Handbuch an einen leicht erreichbaren Platz in der Nähe des Geräts.

Bitte lesen Sie den folgenden Abschnitt, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Es enthält wichtige Informationen über die Sicherheit des Anwenders und zur Vorbeugung von Geräteproblemen.

Stellen Sie sicher, daß alle Vorsichtsmaßnahmen, die in diesem Handbuch aufgeführt sind, beachtet wurden.

* Bitte beachten Sie, daß einige Teile des Inhalts dieses Abschnitts mit dem gelieferten Gerät nicht übereinstimmen können.

Warn- und Vorsichtssymbole

⚠ **WARNUNG**	Das Nichtbeachten dieser Warnsymbole kann zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tode führen.
⚠ **VORSICHT**	Das Nichtbeachten dieser Vorsichtsymbole kann zu Verletzungen oder Beschädigung des Eigentums führen.

Bedeutung der Symbole

Das Dreieck weist auf eine Gefahr hin, vor der Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden sollen.

Dieses Symbol warnt vor Ursachen von Verbrennungen.

Die diagonale Linie weist auf eine verbotene Aktion hin.

Dieses Symbol warnt vor der Zerstörung des Gerätes.

Ein schwarzer Kreis weist auf eine dringend erforderliche Aktion hin.

Dieses Symbol weist darauf hin, die Stecker des Gerätes herauszuziehen.

⚠ WARNUNG

	• Modifizieren Sie dieses Produkt nicht, da sonst die Gefahr von Feuer, Stromschlag oder Ausfall besteht. Dieses Gerät enthält einen Laser. Der Laserstrahl kann zum Erblinden führen. • Versuchen Sie nicht die Abdeckungen und Bauteile, die an diesem Gerät befestigt sind, zu entfernen. Einige Bauteile führen hohe Spannungen oder einen Laserstrahl, die einen Stromschlag oder eine Erblindung verursachen können.
	• Benutzen Sie nur das mitgelieferte Netzkabel. Ein falsches Netzkabel kann ein Feuer oder einen Stromschlag verursachen. • Benutzen Sie das Gerät nur an der angegebenen Versorgungsspannung. Eine falsche Versorgungsspannung kann ein Feuer oder einen Stromschlag verursachen. • Benutzen Sie keine Mehrfachsteckdose, an die weitere Geräte angeschlossen werden können. Die Benutzung einer Mehrfachsteckdose für mehr als die angegebene Stromleistung aufnehmende Geräte, kann ein Feuer oder einen Stromschlag verursachen.
	• Stecken oder ziehen Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen aus der Steckdose, da ein Stromschlag erfolgen kann.
	• Lassen Sie das Netzkabel immer in der Steckdose eingesteckt. Bei Nichtbeachtung kann ein Feuer oder ein Stromschlag verursacht werden.
	• Zerkratzen, schleifen, erwärmen, verbiegen, ziehen, beschädigen, oder legen Sie nie schwere Gegenstände auf das Netzkabel. Die Benutzung eines beschädigten Netzkabel (sichtbare oder unterbrochene Adern usw.) kann zu einem Feuer oder einem Ausfall führen. Sollte eine dieser Konditionen auftreten, schalten Sie den Netzschalter sofort AUS, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst. • Benutzen Sie kein Verlängerungskabel. Die Benutzung eines Verlängerungskabels kann Feuer oder Stromschlag verursachen. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Kundendienst, wenn ein Verlängerungskabel benötigt wird.
	• Stellen Sie keine Blumenvase oder andere Behälter mit Wasser, Metallklammern oder kleinen Metallteilen auf dieses Gerät. Wasser oder Metallteile, die in das Gerät gelangen, können Feuer, Stromschlag oder Ausfall verursachen. • Sollte Wasser, ein Metallteil oder andere ähnliche Gegenstände in das Gerät gelangen, schalten Sie den Netzschalter sofort AUS, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren autorisierten Kundendienst.
	• Wird dieses Gerät ungewöhnlich heiß, entwickelt es Rauch oder einen unüblichen Geruch oder Geräusch, schalten Sie sofort den Netzschalter AUS, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst. Erfolgt das nicht, können Feuer oder Stromschlag die Folge sein. • Ist das Gerät heruntergefallen oder das Gehäuse beschädigt, schalten Sie den Netzschalter sofort AUS, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst. Erfolgt das nicht, können Feuer oder Stromschlag die Folge sein.
	• Werfen Sie nie die Tonerkartusche oder Toner in offenes Feuer. Heißer Toner kann sich zerstreuen und Verbrennungen oder andere Beschädigungen verursachen.
	• Stecken Sie das Netzkabel nur in eine geerdete Steckdose.

⚠ VORSICHT

- Benutzen Sie keine entflammbaren Sprays, Flüssigkeiten oder Gase in der Nähe dieses Gerätes.
- Lagern Sie nie die Tonerkartusche oder die Fotoleitertrommel in der Reichweite von Kindern. Die Nichtbefolgung kann die Gesundheit schädigen.
- Lassen Sie kein Objekt die Lüftungsschlitze des Gerätes beeinträchtigen. Dadurch entwickelt sich Wärme im Gerät und kann ein Feuer oder eine Störung verursacht werden.
- Installieren Sie das Gerät nicht an einem Ort, der direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist oder in der Nähe von Klimaanlagen oder Heizungen. Die daraus resultierende Temperaturänderung im Gerät kann eine Störung, Feuer oder Stromschlag verursachen.
- Stellen Sie das Gerät nicht an schmutzigen Orten auf. Auch Orte, an denen Ruß oder Dampf auftreten, in der Nähe von Küchen, Bädern oder Luftbefeuchtern, sind zu vermeiden. Feuer, Stromschlag oder Ausfall können die Folge sein.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf eine unebene oder abfallende Oberfläche. Vermeiden Sie auch Standorte, die stark vibrieren oder wackeln. Das Gerät kann herunterfallen und eine Verletzung oder mechanische Beschädigung verursachen.
- Stellen Sie das Gerät auf eine sichere Oberfläche. Bewegt sich das Gerät oder fällt es, kann eine Verletzung die Folge sein.
- Lagern Sie die Tonerkartuschen oder Fotoleitertrommeln nicht in der Nähe von Disketten oder Uhren, die gegen Magnete empfindlich sind. Dadurch können Störungen auftreten.
- Stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Steckdose. Im Notfall kann es sonst schwierig werden, den Netzstecker zu ziehen
- Berühren Sie keine elektrischen Kontakte unter der oberen Abdeckung oder in der Nähe der Kartusche, da eine elektrostatische Entladung den Drucker beschädigen kann.

- Im Gerät sind Bereiche mit hoher Temperatur, die Verbrennungen verursachen können. Prüfen Sie das Druckerinnere nach einer Störung, wie einem Papierstau, berühren Sie keine Orte (in der Nähe der Fixiereinheit usw.), die mit einem Aufkleber "Vorsicht! Hohe Temperatur" versehen sind.

- Die Wandsteckdose soll sich in der Nähe des Gerätes befinden und im Notfall leicht erreichbar sein.
- Benutzen Sie dieses Gerät immer an gut belüfteten Orten. Ein längerer Betrieb an schlecht belüfteten Orten kann Ihre Gesundheit negativ beeinflussen. Lüften Sie den Raum in festgelegten Abständen.
- Wollen Sie das Gerät bewegen, stellen Sie sicher, daß Netzkabel und andere Kabel entfernt wurden. Wird das nicht beachtet, können Schäden an den Kabeln die Folge sein, die Feuer, Stromschlag oder Ausfall verursachen können.
- Bewegen Sie das Gerät, halten Sie es nur an den Griffen fest, die im Benutzerhandbuch oder anderen Dokumenten angegeben sind. Fällt das Gerät, kann eine schwere Verletzung die Folge sein. Das Gerät kann beschädigt werden oder es kann eine Störung auftreten.
- Entfernen Sie den Netzstecker einmal im Jahr aus der Steckdose und reinigen Sie Stecker, Stifte und Erdung. Eine Staubansammlung zwischen den Stiften kann ein Feuer verursachen.
- Wenn Sie den Netzstecker entfernen, ziehen Sie nur am Stecker und nicht am Kabel. Das Ziehen am Kabel kann das Netzkabel beschädigen und Feuer oder Stromschlag verursachen.

12.10 Sicher arbeiten mit Ihrem Laserdrucker

Hinweise zu Ihrer Sicherheit und einem sicheren Betrieb

Falsches Arbeiten mit dem Drucker kann gesundheitliche Schäden, Stromschlag und auch Feuer verursachen. Machen Sie sich vor dem Auspacken des Laserdruckers mit den Informationen zu Ihrer Sicherheit und zum sicheren Betrieb vertraut.

VORSICHT

Bitte beachten Sie die folgenden Informationen:

- ➜ Stellen Sie sicher, daß das Netzkabel korrekt in die Steckdose eingesteckt ist und daß die Steckdose immer sichtbar und leicht zu erreichen ist.
- ➜ Ziehen Sie nie das Netzkabel am Kabel aus der Steckdose. Dadurch kann das Kabel beschädigt werden. Die Folge kann Stromschlag oder Feuer sein.
- ➜ Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn das Gerät für längere Zeit nicht benutzt wird.
- ➜ Ziehen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen aus der Steckdose. Die Folge kann ein Stromschlag sein.
- ➜ Bewegen Sie das Gerät nicht, bevor der Netzstecker aus der Steckdose gezogen ist. Das Kabel kann sonst beschädigt werden. Die Folge kann Stromschlag oder Feuer sein.
- ➜ Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel. Ziehen Sie nie am Netzkabel oder knicken Sie es nicht. Es kann dadurch beschädigt werden. Die Folge kann Stromschlag oder Feuer sein.
- ➜ Stellen Sie sicher, daß der Drucker oder andere Geräte nicht auf dem Netzkabel stehen. Die Folge kann eine Beschädigung des Kabels sein. Dadurch können Feuer oder eine Störung am Gerät verursacht werden.
- ➜ Stellen Sie sicher, daß die Spannungsversorgung die korrekte Spannung führt. Andernfalls kann Stromschlag oder Feuer die Folge sein.
- ➜ Schalten Sie das Gerät sofort aus und ziehen Sie den Netzstecker, wenn das Netzkabel beschädigt ist. Bei Nichtbeachtung kann ein Feuer oder ein Stromschlag verursacht werden. Informieren Sie Ihren Technischen Kundendienst.
- ➜ Benutzen Sie nur Verlängerungskabel, die eine höhere maximale Stromleistung als das Gerät haben. Verlängerungskabel mit geringerer Leistung können sich erhitzen und ein Feuer verursachen.
- ➜ Führen Sie nur die Verfahren aus, die in diesem Handbuch beschrieben sind. Eine falsche Benutzung des Gerätes kann Feuer oder Stromschlag verursachen.

- ➜ Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.
- ➜ Öffnen Sie keine Abdeckung, wenn ein Druckvorgang abläuft.
- ➜ Schalten Sie das Gerät nicht aus, während ein Druckvorgang abläuft.
- ➜ Stellen Sie keine magnetischen Objekte in die Nähe des Gerätes.
- ➜ Benutzen Sie keine flammbaren Sprays, Flüssigkeiten oder Gase in der Nähe des Gerätes.
- ➜ Entfernen Sie keine Sicherheitshinweise. Ändern Sie die Konstruktion des Gerätes nicht. Das Gerät ist mit Hochspannungskomponenten ausgestattet. Eine falsche Benutzung des Gerätes kann Feuer oder Stromschlag verursachen.
- ➜ Lassen Sie keine Papierklammern, Heftklammern oder andere kleine Metallteile in die Öffnungen des Gerätes fallen. Die Folge kann Stromschlag oder Feuer sein. Sollten Metallteile in das Gerät gelangt sein, schalten Sie es sofort ab, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und informieren Sie Ihren Technischen Kundendienst.
- ➜ Stellen Sie keine Kaffeetassen, Trinkflaschen oder andere Behälter mit Flüssigkeiten auf das Gerät. Sollte Flüssigkeit in das Gerät gelangen, kann Feuer oder Stromschlag die Folge sein. Sollte Flüssigkeit in das Gerät gelangt sein, schalten Sie es sofort ab, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und informieren Sie Ihren Technischen Kundendienst.
- ➜ Wird das Gerät unnatürlich heiß oder bemerken Sie Rauch oder einen unnormalen Geruch aus dem Gerät, schalten Sie es sofort aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Informieren Sie Ihren Technischen Kundendienst.

Lasersicherheit

Dieser Drucker ist ein Seitendrucker, der mit Hilfe eines Lasers druckt. Von dem Laser geht keine Gefahr aus, wenn der Drucker entsprechend dieser Bedienungsanleitung bedient wird.

Der Laserstrahl kann zu keiner Zeit des Druckvorgangs entweichen. Die Strahlenemission des Lasers ist durch ein schützendes Gehäuse nicht möglich.

Interne Laserstrahlung

Maximale Strahlungsleistung: 35 35 µW an der Laseröffnung der Druckkopfeinheit.

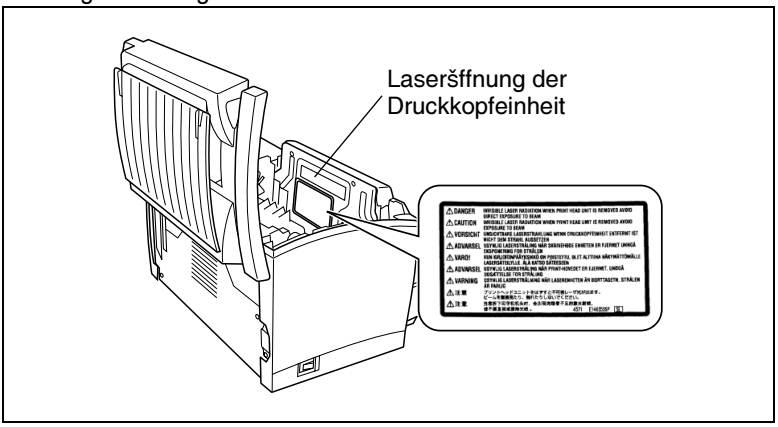
Wellenlänge: 770-795 nm

Dieses Gerät enthält eine Klasse 3 Laserdiode, die einen unsichtbaren Strahl erzeugt. Die Laserdiode und der Belichtungspolygonspiegel sind in der Druckkopfeinheit enthalten..

Diese Druckkopfeinheit ist KEIN TEIL, DAS BEIM KUNDEN REPARIERT WERDEN KANN. Daher darf die Druckkopfeinheit unter keinen Umständen geöffnet werden.

Laservorsichtsaufkleber

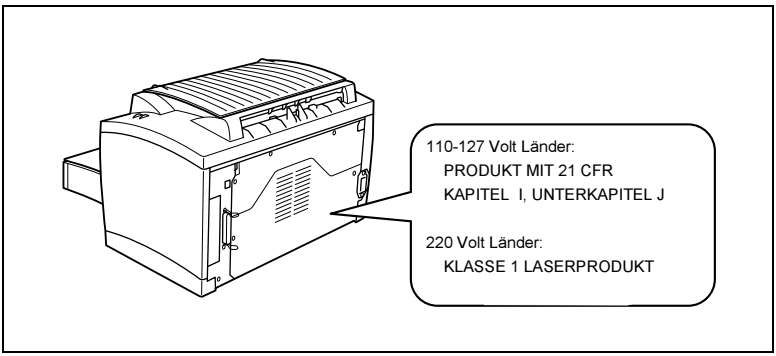
Der Laservorsichtsaufkleber ist im Laserdrucker, wie unten abgebildet, angebracht.
Entsorgen Sie den Drucker oder die Verbrauchsmaterialien nicht anders, als in diesem Handbuch angegeben. Dieses Gerät enthält eine Laserstrahlquelle, die ein Erblinden zur Folge haben kann, wenn die Schutzabdeckung beschädigt worden ist.



Die oben zu sehende Abbildung zeit die Innenansicht des Druckers nach dem Öffnen der oberen Abdeckung.

Lasersicherheitsaufkleber

Der Lesersicherheitsaufkleber befindet sich, wie unten dargestellt, an der Außenseite des Gerätes.



Für US Anwender

CDRH-Bestimmungen

Dieses Gerät ist als Klasse 1 Laser unter der Anwendung der Strahlenschutzbestimmung entsprechend der Bestimmung der US Food, Drug and Cosmetic Administration von 1990 zertifiziert worden. Alle Laserprodukte, die auf den US-Markt gebracht werden, müssen diesen Bestimmungen entsprechen und dem Center of Devices and Radiological Health (CDRH) der US Food and Drug Administration of the US Department of Health and Human Services (DHHS) gemeldet werden. Das bedeutet, daß dieses Gerät keine schädlichen Laserstrahlen produziert. Der oben gezeigte Aufkleber zeigt die Einhaltung der CDRH-Bestimmungen und muß auf jedem Laserprodukt angebracht werden, das auf den US-Markt gebracht wird.

VORSICHT

Die Verwendung von Steuerelementen oder Einstellungen, bzw. die Durchführung von Verfahren, die von den in diesem Handbuch beschriebenen abweichen, kann gefährliche Strahlungen freisetzen.

Dies ist ein Halbleiterlaser. Die maximale Leistung der Laserdiode beträgt 5 mW und die Wellenlänge beträgt 770-795 nm.

Für Anwender in allen anderen Ländern

VORSICHT

Die Verwendung von Steuerelementen oder Einstellungen, bzw. die Durchführung von Verfahren, die von den in diesem Handbuch beschriebenen abweichen, kann gefährliche Strahlungen freisetzen.

Dieses Gerät ist als Klasse 1 zertifiziert worden. Das bedeutet, daß dieses Gerät keine schädlichen Laserstrahlen produziert.

Dies ist ein Halbleiterlaser. Die maximale Leistung der Laserdiode beträgt 5 mW und die Wellenlänge beträgt 770-795 nm.

Für dänische Anwender

ADVARSEL
Usynlig laserstråling ved åbning, når sikkerhedsafbrydere er ude af funktion. Undgå udsættelse for stråling.

Klasse 1 laser produkt der opfylder IEC60825 sikkerheds kravene.

Dansk: Dette er en halvlederlaser. Laserdiodens højeste styrke er 5 mW og bølgelængden er 770-795 nm.

Für norwegische Anwender

ADVERSEL
Dersom apparatet brukes på annen måte enn spesifisert i denne bruksanvisning, kan brukeren utsettes for unsynlig laserstråling som overskrider grensen for laser klass 1.

Dette en halvleder laser. Laserdiodens højeste styrke er 5 mW og bølgelængden er 770-795 nm.

Für finnische und schwedische Anwender

LOUKAN 1 LASERLAITE
KLASS 1 LASER APPARAT

VAROITUS!
Laitteen käyttäminen muulla kuin tässä käyttöohjeessa mainitulla tavalla saattaa altistaa käyttäjän turvallisuusluokan 1 ylittävälle näkymättömälle lasersäteilylle.

Tämä on puolijohdelaser. Laserdiodin suurin teho on 5 mW ja aallonpituus on 770 – 795 nm.

VARNING!
Om apparaten används på annat sätt än i denna bruksanvisning specificerats, kan användaren utsättas för osynlig laserstrålning, som överskrider gränsen för laserklass 1.

Det här är en halvledarlaser. Den maximala effekten för laserdioden är 5 mW och våglängden är 770 – 795 nm.

VARO!
Avattaessa ja suojalukitus ohitettaessa olet alttiina näkymättömälle lasersäteilylle. Älä katso säteeseen.

VARNING!
Osynlig laserstrålning när denna del är öppnad och spärren är urkopplad. Betrakta ej strålen.

Ozonemission

Während des Druckvorgangs können geringe Mengen von Ozon entweichen. Diese Menge ist zu klein, um gesundheitsschädlich zu sein. Trotzdem sollten Sie darauf achten, daß der Raum, in dem das Gerät steht, ausreichend belüftet ist. Dies gilt besonders beim Druck hoher Auflagen oder wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum ständig genutzt wird.

Dégagement d'ozone

L'imprimante dégage une faible quantité d'ozone durant son utilisation. Cette quantité n'est pas suffisamment importante pour être dangereuse. Cependant, veillez à ce que la pièce dans laquelle la machine soit adéquatement ventilée, surtout en cas d'impression de gros volumes ou en cas d'utilisation continue pendant un laps de temps très long.

Stichwortverzeichnis

A

Anschluß 12-3
Auf Seite anpassen (Macintosh-Druckertreiber) 72
Auflösung (Macintosh-Druckertreiber) 73
Ausrichtung (Macintosh-Druckertreiber) 71
Äußere Besonderheiten 2-1
Auto Run unter Windows 3-8

B

Bedientaste 2-4
Bedienungsfeld
- aufrufen 6-2
- Druckereinstellungen 6-3
- Konfiguration 6-4
- Papier 6-3
- Testausdruck 6-4
- Zähler 6-4

Benutzerdefinierte Seite (Macintosh-Druckertreiber) 71

D

Druckbarer Bereich 8-3
Drucker reinigen 10-11
Druckerausstattung (PostScript-Druckertreiber) 5-2
Drucker-Bedienungsfeld 2-4
Druckerfehler (Druckerwerkzeug) 6-3
Druckermeldungen 11-11
- Benutzermeldungen 11-12
- Servicemeldungen 11-13
- Statusmeldungen 11-12

Druckertreiber unter Windows XP 3-18
Druckertreibereinstellungen 5-1
Druckerübersicht 2-1
Druckerwerkzeuge (Windows) 6-1
Druckprobleme (allgemein) 11-11
Druckqualitätsprobleme 11-8

E

Energie sparen (Druckerwerkzeug) 6-4
Erweitert (PostScript-Druckertreiber)
Windows NT 4.0 5-4
Erweiterte Optionen (PostScript-Druckertreiber)
Windows 2000 5-5

F

Face-up Schacht 9-3
Fehlersuche 11-1
Fine-Art (Macintosh-Druckertreiber) 73
Fotoleitertrommel 2-2
Fotoleitertrommel auswechseln 10-7
Funktionen der Bedientaste 8-4
Einen Druckjob abbrechen 8-5
Fehlermeldung 8-5
Testseite 8-4

G

Geräteeinstellungen (PostScript-Druckertreiber)
Windows 2000 5-5
Windows NT 4.0 5-4
Geräteoptionen (PostScript-Druckertreiber)
Windows 95/98/Me 5-2

H

Hinweise zur Installation 3-2

I

Installationsort 2-5
Installer unter Windows 3-8
Installierbare Optionen (PostScript-Druckertreiber) 5-3

K

Kabeldaten 12-3
Konfigurationsseite 2-11

Kopien (Macintosh-Druckertreiber) 71

L

Layout (PostScript-Druckertreiber)
Windows 2000 5-5
Layoutausrichtung (Macintosh-Druckertreiber) 72
Liste der Papierarten 8-3

M

Macintosh Druckertreibereinstellungen
Allgemeine Einstellungen 71
Benutzerdefinierte Seite 71
Druckerspezifische Optionen 1 72
Druckerspezifische Optionen 2 73
Layouteinstellungen 72
Seitenattribute 71
Medientypen (Macintosh-Druckertreiber) 73
Merkmale 12-1

N

Netzkabel 2-9
Netzschalter 2-10

O

Optionales Zubehör 2-3
DIMM Speichermodul 9-4
Face-up Schacht 9-3
Schacht 2 9-1

P

Papier (Macintosh-Druckertreiber) 71
Papier (PostScript-Druckertreiber)
Windows 95/98/Me 5-1
Papier einlegen 8-1
Manuelle Einzug 2-8
Manueller Zufuhrschacht 8-7
Schacht 1 ..... 2-7, 8-6
Schacht 2 8-7

Papier/Qualität (PostScript-Druckertreiber)
Windows 2000 5-5
Papierformat 8-2
Papierformat (PCL-Druckertreiber) 4-3
Papierquelle (Macintosh-Druckertreiber) 72
Papierstau beheben
Ausgabeschacht 11-4
Drucker 11-2
Manueller Zufuhrschacht 11-6
Schacht 1 11-5
Schacht 2 (Option) 11-7
Papierursprung (PostScript-Druckertreiber) 5-5
PCL-Druckertreiber
Druckertreiber deinstallieren 3-23
Geräteoptionen 4-5
Papier 4-2
Qualität 4-4
Seitenlayout 4-3
unter Windows 2000 installieren 3-15
unter Windows 95 installieren 3-9
unter Windows 98/Me installieren 3-11
unter Windows NT 4,0 installieren 3-14
Platzbedarf 2-6
PostScript Druckertreibereinstellungen 5-1
Windows NT 4.0 5-1

R

Rahmen (Macintosh-Druckertreiber) 72

S

Schacht 2 (optionales Zubehör) 9-1
Seite einrichten (PostScript-Druckertreiber)
Windows NT 4.0 5-3
Seiten pro Blatt (Macintosh-Druckertreiber) 72
Skalierung (Macintosh-Druckertreiber) 71
Speichermodul 9-4
Status-Monitor 6-2
Systemanforderungen 3-1

T

Technische Daten 12-1
Erweiterungsspeicher (SDRAM-DIMM) (Option) 12-3
Schnittstellenanschluß und Kabel 12-3
Untere Zufuhreinheit 12-2
Toner sparen (Macintosh-Druckertreiber) 73
Tonerkartusche 2-2
Tonerkartusche austauschen 10-2
Transportwalze reinigen 10-11

U

Umgebungsbedingungen 2-5
Umschläge 8-1
Unterer Zufuhreinheit 9-1
USB-Gerätetreiber
unter Windows 2000 installieren 3-5
unter Windows 98 installieren 3-3
unter Windows Me installieren 3-4
unter Windows XP installieren 3-6

V

Verbrauchsartikel lagern 2-5

W

Wartung 10-1
Wasserzeichen (Macintosh-Druckertreiber) 73

Z

Zähler der Fotoleitertrommel zurücksetzen 8-6, 10-5, 10-10
Zubehör lagern 2-5
Zusammenstellung (Macintosh-Druckertreiber) 72